

der neusser

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen.

Noch lange nicht vorbei



Das große Neusser Weihnachtsmärchen
Das Dschungelbuch

NSK
www.Show-on-Ice.de



Neuss Marketing

inklusive
Sonderseiten
Neuss erleben

**KULTURNACHT
NEUSS**

Samstag, 06.10.18

Ab 17 Uhr bis in die Nacht.
Über 100 Veranstaltungen aus Kunst,
Musik, Tanz, Theater, Literatur,
Film und Geschichte

www.neuss-kultur.de
www.neuss.de



Zahlen ist einfach.



Weil man dafür nichts weiter
als das Handy braucht. Jetzt
App* „Mobiles Bezahlen“
runterladen.

*Aktuell nur für Android verfügbar.



Der direkte
Weg zur App!

sparkasse-neuss.de/mobiles-bezahlen

 Sparkasse
Neuss

Liebe Leserinnen und Leser,



Foto: Fotodesign mangual.de

Optimistischer werden lohnt sich. Glücklicher sind die Optimisten. Die, die der Welt und dem Leben erst einmal grundsätzlich etwas Gutes unterstellen. Die Hoffnung haben und das Positive sehen. Diejenigen, die darauf vertrauen, dass alles einen Sinn hat und am Ende alles gut sein wird.

Unser eigenes Denken bestimmt, wie wir uns fühlen. Richten wir den Blick auf die positiven Dinge, dann fühlen wir uns auch besser, als wenn wir immer vom Schlimmsten ausgehen. Deshalb sind optimistische Menschen entspannter und zufriedener.

Der Optimismus hat auch einen positiven Einfluss auf unsere Gesundheit. Optimisten haben einen niedrigeren Blutdruck, sie erholen sich schneller von Operationen und werden weniger krank.

Das beste ist: Optimismus ist kein festgelegtes Persönlichkeitsmerkmal, man kann ihn auch lernen. Also los!

Andreas Gräf & Katja Maßmann

Noch lange nicht vorbei

Sturzprävention	04
Netzwerke für Senioren	06
Angebote für Senioren	07
Tagesgroßeltern	08

Neusser Themen

Sonderseite der Stadt Neuss	11
Sonderseiten Neuss Marketing	25
Sonderseite der Heimatfreunde	34

Neusser Umwelt

Der Umwelttipp	15
Urban Birding	32

Neusser Sport

TG Neuss Tigers	24
-----------------	----

Neusser Leben

Musik ... ein Leben lang	14
Der Ruinengarten	16
„In Neuss ist alles drin“	20
Eismärchen des NSK	22
Paritätischer Wohlfahrtsverband	29
Staffelübergabe im Haus der Jugend	30
Lange Nacht der Industrie	35
Rathauskantine	34

Neusser Kultur

14. Neusser Kulturnacht	36
„Mamma Medea“ im RLT	38
Im TAS: „Die mittlere Lebenserwartung ...“	40
Veranstaltungskalender	44
Impressum	50



04

Noch lange nicht vorbei

Foto: photocase.de / Heigl



32

Urban Birding

Foto: photocase.de / Imken



20

Eismärchen „Das Dschungelbuch“

Foto: Jagna Witkowski



40

... von Waschmaschinen“

Zukunft bewegen ▶

entwickeln **starten** vertrauen

querdenken entscheiden

gestalten beschleunigen

experimentieren

umdenken entdecken

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 · Neuss · 02131 290 0 · rheinland-versicherungsgruppe.de

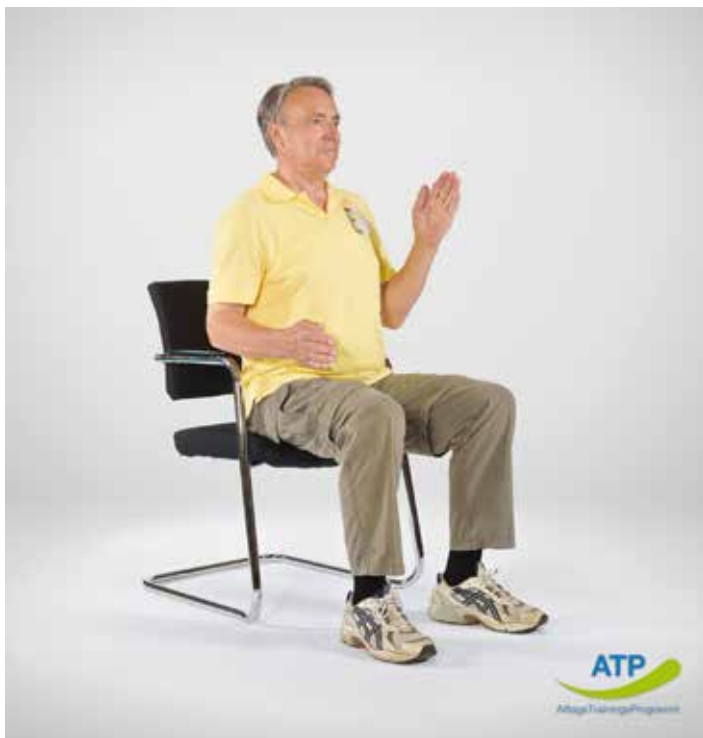
Stürze vermeiden

Standfest und stabil im Alter

Die Sicherheit beim Stehen und Gehen und den Bewegungen im Alltag ist eine wesentliche Vo-

oraussetzung dafür, bis ins hohe Alter selbständig zu leben. Das lässt sich trainieren.

Claudia Pilatus



Unter dem Motto „Aktiv und mobil im Alter“ startete 2009 ein Projekt des Rhein-Kreises Neuss zur Sturzprävention in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Nordrhein. Bis Ende 2013 nahmen weit über dreihundert SeniorInnen in Pflegeheimen und Begegnungsstätten daran teil. Um auch nach Projektende das Kraft- und Balancetraining anbieten zu können, ließen sich Altenpfleger, Krankenschwestern, Ergotherapeuten und Sozialpädagogen zu Übungsleitern für Sturzprävention ausbilden.

Die meisten Stürze mit bösen Folgen ereignen sich jedoch im häuslichen Umfeld. „Im Berichtsjahr 2015 wurden im Rhein-Kreis Neuss 1.107 Menschen mit Oberschenkel- oder Hüftfrakturen infolge von Stürzen in Krankenhäuser eingeliefert. Schätzungsweise 90 Prozent der Betroffenen waren Personen über 65 Jahre, die im Haushalt gestürzt waren“, berichtet Dr. Michael Dörr, Leiter des Gesundheitsamtes Rhein-Kreis Neuss.

Stürze führen bei älteren Menschen häufig zu schweren Verletzungen. Die Angst, erneut zu stürzen, führt dazu, dass man sich verkrampft und unsicher bewegt, Bewegung meidet und folglich noch sturzanfälliger wird. Rund die Hälfte der von schweren Stürzen Betroffenen erlangt die ursprüngliche Beweglichkeit nicht zurück und einige werden sogar dauerhaft pflegebedürftig.

Steigende Sturzgefahr – und wie wir das Risiko vermindern

Hildegard Nickel, Übungsleiterin „Fitness“ im Seniorensport in der Turngemeinde Neuss, bestätigt: „Leider stürzen mit zunehmendem Alter immer mehr Menschen. Es wird geschätzt, dass etwa ein Drittel der Menschen über 65 Jahre mindestens einmal pro Jahr hinfallen. Je älter man wird, je größer wird auch das Sturzrisiko.“

Warum?

„Risikofaktoren für Stürze älterer Menschen sind Muskeldefizite, Gangstörungen, Gleichgewichtsschwächen, Gebrauch von Gehhilfen, Seheinschränkungen, Arthritis, Dranginkontinenz, eingeschränkte Alltagsbewältigung, Depressionen, kognitive Einschränkungen, Angst, Sturz im letzten Jahr, Alter über 89 Jahre.“ Für die Turngemeinde Neuss ist klar, Bewegung ist das beste Mittel, um Stürzen vorzubeugen. Da kann Übungsleiterin Nickel motivierende Beispiele von über 90-Jährigen in ihrem Fitnesskurs nennen.

„Standhaft und Stabil“ ist ein ganzheitliches Gesundheitsprogramm für ältere Neu- oder Wiedereinsteiger. Zielgruppe dieses Sturzpräventionstrainings sind zu Hause lebende ältere Menschen. Diese sollten selbständig steh- und gehfähig sein, auch mit Fremdhilfe wie Gehhilfen, Gehstöcken, Rollwagen oder Ähnlichem.“

Ungeahnte Kräfte aktivieren

Wer mitmacht, wird möglicherweise staunen, wie viel ungeahnte Beweglichkeit noch in ihm steckt. „Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass ein Bewegungstraining zur Sturzprävention nur dann wirksam und effektiv ist, wenn die gesetzten Reize überschwellig sind, wenn die Teilnehmer also bis an die Grenze ihrer Belastbarkeit trainieren.“

Um sich dieses Mehr zuzutrauen, braucht man eine gute Anleitung, jemanden, der die Belastbarkeit einschätzen kann, ermuntert und Mut macht. „Hier ist der Übungsleiter besonders gefordert, da die Teilnehmenden unterschiedliche Voraussetzungen mitbringen“, so Hildegard Nickel.

Wenn es angebracht und sinnvoll ist, werden Übungen im Sitzen durchgeführt oder ein oder zwei Stühle werden zum Abstützen zur Hilfe genommen.

Auch für den Fall eines glimpflich verlaufenden Sturzes wird trainiert. „Wir trainieren das selbständige Aufstehen. Das ist enorm wichtig. Auch wenn man nicht schwer verletzt ist, kann der Sturz selbst einen Schock versetzen. Gut, wenn man in so einer Situation sich das Gelernte ins Gedächtnis rufen und anwenden kann. Das gibt Sicherheit und stärkt das Selbstvertrauen.“

Die Erfahrung des Bewegungskurses reicht in den Alltag und macht wieder Lust, sich im Haus und draußen zu bewegen.

Fangen wir an – mit dem ersten Schritt

Die Turngemeinde Neuss hat noch Plätze frei – für Frauen und Männer

Mittwochs von 14:30 bis 15:30 Uhr in der Schorlemerhalle, Schorlemerstraße 133

Übungsleiterin Senioren-Fitness: Hildegard Nickel

Das Seniorensportprogramm der TG Neuss umfasst neben Fitness auch Wassergymnastik, Tischtennis, Tanz, Sitzgymnastik, Radfahren.

Kontakt: Turngemeinde Neuss von 1848 e. V.

Schorlemerstraße 131a

41464 Neuss

Telefon: 02131 71817-10

Auf den Beinen bleiben – noch mehr Information:

Auch für die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat das Thema Sturzprävention große Bedeutung. Auf der Website www.gesund-aktiv-aelter-werden.de bietet sie Broschüren zum Bestellen oder Herunterladen an (oder Telefon: 0221 89920): „Gleichgewicht und Kraft: Einführung in die Sturzprävention“ oder „Gleichgewicht und Kraft: Fit und beweglich im Alter“ und viele mehr.



Deutsche Rote Pflege

WIR SIND DA, WENN ÄLTERE UND
KRANKE MENSCHEN UNS **BRAUCHEN.**

INFORMIEREN SIE SICH JETZT ÜBER DIE ANGEBOTE

Sie erreichen uns telefonisch unter der **02131/ 74 595 0** oder besuchen Sie unsere Homepage www.drk-neuss.de
Am Südpark, 41466 Neuss



Netzwerke 55/60plus

Soziale Kontakte und gute Lebensqualität

Unter dem Motto „Ich für mich mit anderen für andere“ wurde im Sommer 2002 das Netzwerk Neuss Mitte: Begegnung 55plus gegründet. Hier gibt es nicht nur zahlreiche Begegnungs- und

Freizeitangebote; die NetzwerkerInnen bringen auch ihre eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten, Wünsche und Ideen aktiv ein.

Claudia Pilatus

In der späteren Phase des Erwachsenenlebens haben viele Menschen endlich Zeit, das zu tun, wovon sie während ihrer Berufstätigkeit geträumt haben. An Energie und Ideen fehlt es nicht, oft aber an Angehörigen, Freunden, Bekannten, mit denen man gemeinsam etwas unternehmen kann. Hier kommen die Netzwerke 55/60plus ins Spiel. Sie sprechen auch Menschen an, die sich sozial und ehrenamtlich engagieren wollen.

Der Anfang

Die Idee des Netzwerkes für Menschen ab 55 Jahren startete in Neuss im Jahr 2002. „Wir wollten nicht etwas für, sondern mit Menschen ab 55 ins Leben rufen“, erklärt Bettina Kasche, zuständig für den Fachbereich Senioren im Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e.V. Neuss orientierte sich dabei an den in den 1990ern in Düsseldorf entstandenen Netzwerken. Bei einem ersten Ideentreff mit Menschen ab 55 in der Neusser Innenstadt, dem Stadion- und Dreikönigenviertel im Juni 2002 kamen zahlreiche Vorschläge zusammen: Ausflüge und Reisen, Kontakt und Geselligkeit, Kultur und Sprache, neue Medien, Bewegung und Sport, soziales Engagement, Ideenwerkstatt. Bald bildeten sich konkrete Gruppen und im November 2002 konnte die Eröffnung des Netzwerkes Neuss-Mitte: Begegnung 55plus gefeiert werden.

Das Netzwerk wird von Mitarbeitern des Caritasverbandes begleitet, den Kern bilden aber von Beginn an die NetzwerkerInnen selbst mit ihren Ideen und Fähigkeiten.

Ich für mich mit anderen für andere

Das Motto ist Programm. Im Netzwerk kann verwirklicht werden, was man immer schon einmal machen wollte. Hier findet man „die anderen“, mit denen man etwas unternehmen kann, mit denen man sich trifft, sich austauscht und für die man etwas tun kann. „Für andere“ sind kleinere Handwerksdienste, ebenso wie Initiativen für Hochbetagte, Alleinerziehende, Familien und Kinder oder auch einfach das Zuhören. Das Sich-Kümmern ist ebenso wesentlicher Netzwerk-Bestandteil wie gemeinsame Unternehmungen.

Kurz gesagt: Im Netzwerk entsteht ein Raum, um Beziehungsnetze aufzubauen und sich mit- und füreinander zu engagieren.

Die vielen Interessen- und Lerngruppen sprechen viele Menschen an. Das liegt natürlich auch daran, dass alle Angebote von der „Ideenwerkstatt“ und der „Sprecherrunde“ entwickelt, begleitet oder organisiert werden – also aus der Zielgruppe selbst stammen.

Wachsende Netze

Die Netzwerk-Idee wächst. Der Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e.V. konnte das Netzwerkmodell – mit finanzieller Förderung der jeweiligen Kommunen und des Rhein-Kreises Neuss – auch in Jüchen, Dormagen und Rommerskirchen erfolgreich umsetzen. In Weckhoven findet das Netzwerk 55+ Neuss-Süd guten Zuspruch.

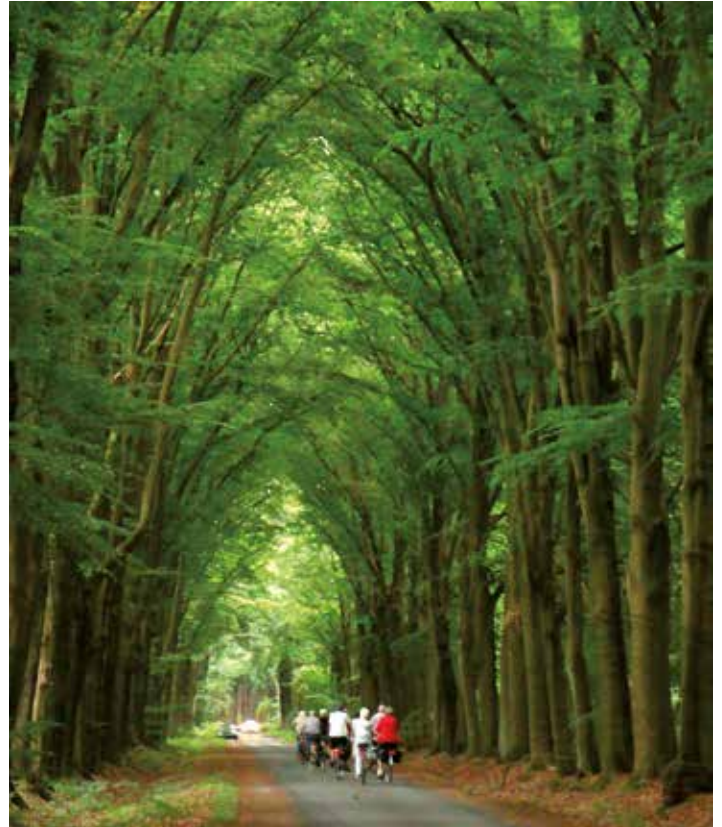


Foto: Netzwerk Neuss Mitte

Auch der gute Besuch der Netzwerkveranstaltung „Netzwerke 60+: Netzwerkkonzepte – Erfahrungen – Weiterentwicklung“ am 12. September 2018 sprach für das Interesse an der Idee.

In Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein und der Stadt Neuss sowie dem Caritasverband Rhein-Kreis Neuss wurde das Thema Netzwerke 55/60+ und die Idee, die dahinter steht, vorgestellt. Referentin dieser Informationsveranstaltung war Margit Risthaus, Netzwerkkordinatorin, Diakonie Düsseldorf und seit 20 Jahren in der Netzwerkarbeit 55/60+ tätig. Sie betonte: „Das Netzwerk ist Vorsorge für soziale Kontakte. Eine Versicherung, die wir im Alter neu abschließen müssen.“

Hier zwei Neusser Kontakte für den wichtigen Schritt in eine gut vernetzte Zukunft:

Netzwerk Neuss-Mitte: Begegnung 55plus
Tel. 02131-272138 – Büro: Friedrichstr. 42, 41460 Neuss
Öffnungszeiten: Dienstag 10 bis 12 Uhr
Homepage: www.netzwerk-neuss.de

Das wöchentliche Netzwerkfrühstück, freitags 9:30 Uhr im Caritashaus, Salzstr. 55 gibt die Möglichkeit, das Netzwerk Neuss-Mitte kennen zu lernen.

Netzwerk 55+ Neuss-Süd
Maximilian-Kolbe-Str.4 – 41466 Neuss
Monika Gronover 02131 / 386 25 84, bgronover@aol.com
Homepage: www.netzwerk55-neuss-sued.de

Die neu gewonnene Freizeit in der Rente kann man in Neuss toll nutzen

Viel Zeit, um viel zu unternehmen

In regelmäßig wiederkehrenden Publikationen liest man oft von einem „schwarzen Loch“, in das Arbeitnehmer fallen, wenn sie in Rente gehen oder pensioniert werden, weil plötzlich die jahrelange sinnstiftende Tätigkeit wegfällt. Viele sind

aber auch einfach erleichtert und genießen ihre neu gewonnene Freizeit in vollen Zügen. Kein Wunder, hat doch Neuss gerade für SeniorInnen viel zu bieten.

Monika Nowotny

Mehr als 20 Prozent aller Menschen, die in Neuss leben, sind Ü65.

Die meisten von ihnen freuen sich über ein Mehr an freier Zeit, die sie sinnvoll nutzen: Endlich Zeit für alte Hobbys oder neue Enkel, für ehrenamtliches Engagement oder Dinge, die man immer schon machen wollte: Reisen, eine neue Sprache lernen, sich künstlerisch oder sportlich betätigen, oder, oder, oder. Die Stadt bietet hier ein breitgefächertes Spektrum an Angeboten aus den verschiedensten Bereichen wie Bildung, Kultur, Sport und Freizeit. Wer Lust hat, Neues zu lernen, ist beispielsweise bei der Volkshochschule an der richtigen Adresse. Sie bietet viele Kurse, Vorträge oder andere Bildungsveranstaltungen zu 1001 Themen. Auch in der Musikschule, dem Familienforum Edith Stein oder der Neusser Dependance der Fernuni Hagen lässt sich vortrefflich Neues erlernen oder bereits existierende Vorkenntnisse auffrischen und vertiefen. Und natürlich jede Menge neuer Kontakte knüpfen. Auch das kulturelle Leben in Neuss kann sich sehen lassen. Ganz gleich ob Museum, Theater, Ausstellungen oder Konzerte, jeder, der möchte hat hier die Möglichkeit, seinen Horizont zu erweitern, sich inspirieren zu lassen und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Hier lockt das Clemens-Sels Museum mit häufig wechselnden Ausstellungen, das Rheinische Landestheater mit spannenden Aufführungen, das Kulturforum Alte Post mit junger, moderner Kunst oder die Skulpturenhalle auf der Museumsinsel Hombroich mit zeitgenössischen Skulpturen, um nur einige zu nennen.

Für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, um zu helfen, in Kontakt zu bleiben, einen sinnvollen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten und Anerkennung zu erfahren, ist die Freiwilligenzentrale Neuss die ideale Anlaufstelle. Aber auch andere gemeinnützige Organisationen wie das Rote Kreuz oder die Diakonie haben Angebote in petto.

**Wer rastet, der rostet.
Das trifft nicht nur auf die Generation Ü65 zu.**

Auch für alle, die in Bewegung bleiben und sich sportlich betätigen möchte, ist die Auswahl groß: Neben den Krankenkassen und Wohlfahrtsverbänden bieten nahezu alle Sportvereine, Wander- oder Radsportgruppen spezielle Sportangebote für Senioren an. In den drei Neusser Bädern kommen Bewegungsfreudige und Wasserrat-



angeboten werden die unterschiedlichsten sportlichen, kulturellen, gesellschaftlichen, religiösen, handwerklichen oder kreativen Aktivitäten. Auch gemeinsame Ausflüge stehen regelmäßig auf dem Programm. Hier ist das Netzwerk Neuss Mitte mit Sicherheit eine gute Adresse, aber auch andere Netzwerke wie „Weg vom Sofa“, Casa Meertal oder das Bürgerhaus Erfttal haben ein breitgefächertes Programm. Einen guten Überblick über alle Netzwerk- und Quartiersangebote findet man im Internet-Auftritt der Stadt Neuss (www.neuss.de/leben/soziales/senioren/quartiers-und-stadtteilangebote). Auch Reisen steht bei vielen Senioren hoch im Kurs. Allerdings nimmt mit zunehmendem Alter auch die Sorge zu, ob man es alleine „noch schafft“. Daher bieten neben den konventionellen Reiseveranstaltern auch Wohlfahrtsverbände und viele Pfarrgemeinden spezielle, betreute Reiseangebote oder Tagesausflüge für Senioren an. Aber insgesamt muss man schon aufpassen, dass bei all den ganzen Angeboten und Aktivitäten die Freizeit (im Sinne von freier Zeit) nicht zu kurz kommt.

Foto: cw-design / photocase.com



PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Thomas Bordelius
Heilpraktiker · Physiotherapeut

Drususallee 28 · 41460 Neuss
Telefon: 02131 - 294 88 55

www.osteopathie-bordelius.de

O S T E O P A T H I E
B O R D E L I U S

„Kinder und Enkelkinder“ auf Zeit

Großeltern für den Tag

Wer als Tagesmutter, -vater oder als Tagesgroßeltern tätig wird, übernimmt eine verantwortungs-

volle Aufgabe. Ehe der Traum in Erfüllung gehen kann, sind einige Hürden zu nehmen.

Claudia Pilatus



Foto: Heilig / photocase.com

Wir haben bei der Stadt Neuss angefragt und von der Presse- und Informationsstelle des Bürgermeisteramtes einiges über die Bedingungen und Voraussetzungen der Kindertagespflege erfahren.

Wie sieht die Tätigkeit aus?

Grundsätzlich ist die Arbeit der Tagespflegeperson eine auf Dauer angelegte Tätigkeit, die Kinder im Alter unter drei Jahren bis zum Übergang in die Kindertageseinrichtung betreut. Diese Betreuung wird in der Regel tagsüber an allen Werktagen durchgeführt. Eine grundsätzliche Altersbeschränkung im Rahmen der Pflegeerlaubnis gibt es in der Stadt Neuss nicht. Ab dem regulären Rentenalter müssen die Tagespflegepersonen jedoch ein ärztliches Attest vorlegen, aus dem hervorgeht, dass sie körperlich und geistig in der Lage sind, Kinder – vor allem unter drei Jahren – zu betreuen, zu fördern und zu pflegen. Sollte ein Ehepaar betreuen wollen, müssen beide eine eigene Pflegeerlaubnis beantragen und somit unten aufgeführte Bedingungen erfüllen.

Die Pflegeerlaubnis

Nach § 43 SGB VIII müssen Personen über eine Pflegeerlaubnis verfügen, wenn sie:

- Kinder außerhalb der elterlichen Wohnung in anderen Räumen
- mehr als 15 Stunden wöchentlich,
- länger als drei Monate,
- gegen Entgelt betreuen.

Mit der auf fünf Jahre befristeten Pflegeerlaubnis dürfen sie je nach ihren Möglichkeiten bis zu fünf fremde Kinder gleichzeitig betreuen. Kindertagespflege kann auch außerhalb der eigenen Räumlichkeiten, in angemieteten Räumen, durchgeführt werden. Es ist in NRW möglich, dass im Verbund (Großtagespflege) bis zu 9 Kinder insgesamt durch 2 bis 3 Tagespflegepersonen betreut werden. Keine Pflegeerlaubnis ist notwendig bei einer Tätigkeit als Kinderfrau, die im Haushalt der Kindeseltern sozialversicherungspflichtig beschäftigt wird und die keine Förderleistung durch die Stadt Neuss erhält.

Wie erhalte ich eine Pflegeerlaubnis?

Erforderlich ist der Besuch der Informationsveranstaltung der Fachberatung für Kindertagespflege der Stadt Neuss. Der Bewerbungsbogen der Fachberatung für Kindertagespflege der Stadt Neuss muss ausgefüllt und ein Lebenslauf muss erstellt werden.

Es findet ein Hausbesuch eines Fachberaters zur Eignungsfeststellung statt. Dabei werden die persönlichen und räumlichen Voraussetzungen geprüft. (s.u.)

Tagesmütter und -väter besuchen einen Qualifikationskurs von mindestens 33 Stunden.

Sie müssen mindestens über einen Hauptschulabschluss und über Deutschkenntnisse auf Niveau B1 oder höher verfügen.

Eine weitere Voraussetzung ist der Besuch eines Erste-Hilfe-Kurses für Kleinkinder und Säuglinge mit einem Zeitumfang von 9 Stunden.

Es wird ein erweitertes Führungszeugnis verlangt, auch für alle im Haushalt lebenden Personen.

Persönliche Voraussetzungen

Die Eignung soll in der Persönlichkeit ebenso Ausdruck finden wie in entsprechender Sachkompetenz. Dass die BewerberInnen Freude und Interesse am Umgang mit Kindern mitbringen, ist eigentlich selbstverständlich. Erfahrung sowie Kenntnisse über die körperliche, geistige, emotionale Entwicklung von Kindern sind eine weitere wesentliche Voraussetzung.

Die angehenden Tages(groß)eltern müssen zur Zusammenarbeit mit der Familie des Kindes, mit der Fachberatung sowie mit sozialen Einrichtungen bereit sein.

Geeignete persönliche Verhältnisse sind ebenso Voraussetzung wie die physische und psychische Gesundheit und Belastbarkeit und genügend verfügbare Zeit, denn die Kontinuität in der Betreuung muss gewährleistet sein. Neben der persönlichen Eignung müssen geeignete Räumlichkeiten und Spielmaterial vorhanden sein.

Bleibt noch die Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zu nennen.

Räumliche Voraussetzungen:

Grundlegend wird die Geeignetheit der Räume folgendermaßen klassifiziert:

- ausreichend Platz für Spielmöglichkeiten,
- eine anregungsreiche Ausgestaltung,
- geeignete Spiel- und Beschäftigungsmaterialien,
- unfallverhütende und gute hygienische Verhältnisse.

Insbesondere für Kleinkinder müssen Schlafgelegenheiten bereitgestellt werden. Wer den Tageskindern dann noch die Möglichkeit des Spielens und Erlebens in der Natur, in Wald- oder Parkanlagen bieten kann, bringt beste Voraussetzungen mit, Mutter, Vater, Oma oder Opa für den Tag zu werden.

Die Stadt Neuss bietet Informationstreffen für Personen, die an Kinderbetreuung und Kindertagespflege interessiert sind. Die Treffen finden in der Regel am letzten Dienstag eines Monats von 9:30 bis 11:30 Uhr statt. Anmeldung unter 02131/90-5320 oder -5341

Mehr auf:

www.neuss.de/leben/kinder-und-jugend/kindertagesbetreuung/kindertagespflege/kindertagespflege

T 02162 376-4788



Blatterlablatt*

Der Winter naht.

*Im Oktober bieten wir Ihnen Grünschnitt-container besonders günstig an.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns auf unserer Website.

Dieses Angebot gilt für Privatkunden in bestimmten Regionen.

www.entsorgung-niederrhein.de





K U H N

S T E I N M E T Z M E I S T E R

INDIVIDUALITÄT IN STEIN

kuhn-neuss.de

seit über 50 Jahren

Auf der Suche nach einem Platz im Seniorenheim:

Heimfinder-App mehr als 5.600 Mal aufgerufen

Gefragt ist die neue kostenlose Heimfinder-App des Rhein-Kreises Neuss. Seit ihrem Start am 1. Oktober 2017 ist diese Internet-Anwendung bereits mehr als 5 600 Mal aufgerufen worden. Mit dieser Service-App unterstützt das Kreissozialamt Angehörige und Pflegebedürftige bei der Suche nach einem Kurzzeit- oder Langzeitpflegeplatz in Seniorenheimen.

Unter heimfinder.rhein-kreis-neuss.de können sich interessierte Bürger kreisweit einen schnellen Überblick über alle aktuell freien Pflegeplätze in den 45 Seniorenheimen verschaffen. Eine Umkreissuche mit Übersichtskarte, die Kontaktdaten und Internetadressen der Heime hilft bei der Suche nach einem Platz. Dabei werden die freien Bettkapazitäten unterteilt nach Kurzzeit- und Langzeitpflegeplätze angezeigt.

„Häufig müssen Entscheidungen in kurzer Zeit getroffen werden, etwa nach einem Krankenhausaufenthalt. Statt Heime abzutelefonieren, können Ratsuchende sich jetzt über unsere App schnell und unkompliziert erfahren, welche Pflegeheime in ihrer Nähe liegen und freie Bettkapazitäten oder Kurzzeitpflegeplätze anbieten“, sagt Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Für die meisten Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen ist wichtig, dass sich das Pflegeheim in der Nähe des Wohnortes befindet.

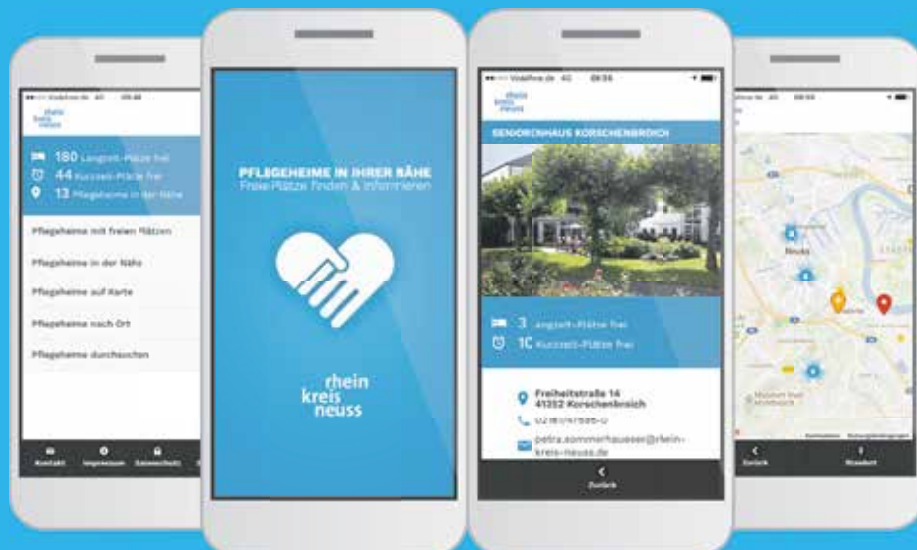
Um möglichst aktuell zu sein, werden die freien Bettkapazitäten von den Seniorenheimen selbst in das System eingepflegt. Das Kreissozialamt weist darauf hin, dass die Heimfinder-App kein Bewertungsportal ist. Marcus Mertens, Produktgruppenleiter im Sozialamt, be-



tont: „Schließlich spielen bei der Auswahl eines Pflegeheimes viele unterschiedliche Aspekte eine Rolle. Jeder sollte bei der Heimauswahl immer mehrere in Frage kommende Einrichtungen vergleichen und sich persönlich vor Ort über das Qualität und die Angebote informieren“, so Mertens.

Die App läuft auf allen internetfähigen Mobilgeräten und kann im App-Store für iOS- und bei GooglePlay für Android-Geräte kostenlos heruntergeladen werden. Sie ist auch als Web-App verfügbar. Einen Überblick über alle Online-Dienste bietet der Rhein-Kreis Neuss auf seiner Internetseite www.rhein-kreis-neuss.de.

Unsere Heimfinder-App: Hilfe bei der Kurzzeit- und Dauerpflegeplatz-Suche



Mit unserer Heimfinder-App wollen wir Angehörige und Pflegebedürftige unterstützen. Nutzen Sie Umkreissuche, Übersichtskarte, Kontaktdaten und Internetadressen der Heime sowie die Anzeige der freien Bettkapazitäten, um sich einen schnellen Überblick zu verschaffen.



Netzwerke sind so alt wie die Menschheit, immer schon hat es Interessengemeinschaften gegeben. Gerade für ältere Menschen sind sie eine wichtige Ressource, um gemeinsam mit anderen aktiv am Leben teilzuhaben.

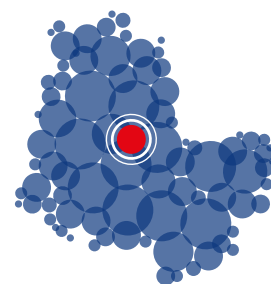
Miteinander vernetzen: Gemeinsam statt einsam.

Gemeinschaft steht für ein funktionierendes Miteinander: Man sieht sich, man hält Kontakt, man hilft und unterstützt einander, man gibt sich Anregungen und inspiriert, man motiviert und informiert sich gegenseitig, man tauscht Erfahrungen aus, man erfährt Anerkennung und Wertschätzung. Und in Gemeinschaft macht fast alles doppelt so viel Spaß.

Im sogenannten „vierten Lebensabschnitt“ ändert sich oft vieles: Mit Beginn der Rente oder Pensionierung fällt ein wesentlicher Lebenssinnstifter weg und damit auch oft ein wichtiges soziales Netzwerk: das der Arbeitskollegen und -kolleginnen. Das mag für einige eine Erleichterung sein, vielen macht es jedoch Angst. Gut, wenn es Familie gibt. Oder andere Menschen, mit denen man ähnliche Interessen teilt. Die zu finden ist gar nicht so schwierig, wie manche denken mögen. Oft leben sie sogar nur ein paar Straßen entfernt. Diese Menschen zusammenzubringen ist Sinn und Zweck von Netzwerken. Und die gibt es fast überall. Man muss nur wissen wo. Die Stadt Neuss hat es sich zur Aufgabe gemacht, allen interessierten Bürgern und Bürgerinnen Ü60 einfachen Zugang zu bereits bestehenden Netzwerken zu ermöglichen. So findet man beispielsweise auf der Homepage der Stadt Neuss (www.neuss.de/leben/soziales/senioren/netzwerke) eine Reihe von aktiven Netzwerken. Darüber hinaus arbeitet die Stadt an dem Konzept der „Lotsenpunkte“. Drei gibt es aktuell, zwei weitere sollen zu Beginn des nächsten Jahres an den Start gehen. Angestrebt wird ein flächendeckendes Angebot. Ein „Lotsenpunkt“ koordiniert Netzwerkarbeit vor Ort, also quartiersbezogen und wohnortnah. Jeder Lotsenpunkt hat einen erfahrenen Ansprechpartner, der alles über bestehende Netzwerke, Initiativen und aktive Gemeinschaften in der Nachbarschaft weiß. Oder bei dem man Eigenbedarf anmelden kann. Oder eigene Ideen für ein neues Netzwerk vorstellen kann. Getreu dem Motto: Alles kann, nichts muss. Ganz gleich, ob es einfach der Wunsch nach Geselligkeit oder Gesprächspartnern ist, ob man Spielkameraden für Gesellschafts- oder andere Spiele sucht oder sportliche Mitstreiter, ob man Begleiter für Kino, Theater, Museum sucht oder sich ehrenamtlich engagieren möchte, ob man Interesse am Lernen einer neuen Sprache oder am Auffrischen der Computerkenntnisse hat oder ob man Nachbarschaftshilfe sucht oder anbieten möchte. Der Lotsenpunkt ist hier ideale Anlaufstelle, Koordinator und kompetenter Ansprechpartner, der gerne weiterhilft und vieles möglich macht.

Ein Schrebergarten wird zum Quartierstreffpunkt

So auch beispielsweise die Idee der gemeinschaftlichen Nutzung eines Schrebergartens: Eine ältere Dame hatte einen Schrebergarten. Ihn alleine zu pflegen und zu bewirtschaften



LOTSENUNKT
...wir sind dabei!

Gefördert durch die
STADT  NEUSS



Netzwerk 55+ Neuss-Süd

war ihr auf Dauer zu langweilig. Also bot sie ihn an: als Treffpunkt, als Möglichkeit, eigenes Obst und Gemüse anzubauen oder einfach nur im Garten an der frischen Luft ein wenig zu sitzen oder zu arbeiten, Unkraut zu jäten oder Blumen zu pflanzen. Mittlerweile ist dieser Schrebergarten ein beliebter Quartierstreffpunkt geworden, man trinkt gemeinsam Kaffee und verzehrt den mit geerntetem Obst selbstgebackenen Kuchen. Netzwerke machen vieles möglich und oft weiß man am Anfang gar nicht, was am Ende dabei herauskommt. Auf jeden Fall etwas Gutes, so viel ist sicher. Denn jedes Netzwerk ist immer auch eine starke Gemeinschaft, in der jeder von jedem profitieren kann. Und in der keiner alleine dasteht. Denn das ist der wohl wichtigste Netzwerkegedanke: Ich für mich, mit anderen, für andere. Jeder kann mitmachen, jeder ist herzlich willkommen, jeder wird gebraucht.

Wer Interesse hat, bekommt alle wichtigen Infos über die Homepage der Stadt Neuss, wendet sich an einen der Lotsenpunkte oder besucht die am 9. Oktober um 14 Uhr in der VHS stattfindenden Veranstaltung: „Ü60 – aktiv gegen Einsamkeit“.

Lotsenpunkt Erfttal

Bürgerhaus Erfttal – Bedburger Str. 61 – 41469 Neuss

Lotsenpunkt Meertal/Augustinusviertel

Johannes von Gott Seniorenpflegeheim (2.Etage) – Meertal 6
41464 Neuss

Lotsenpunkt Holzheim/Grefrath

Hauptstraße 3 – 41472 Neuss-Holzheim

Seniorenberatung des Deutschen Roten Kreuz in Neuss

Unsere Seniorenberatung ist ein umfassendes Beratungs- und Unterstützungsangebot für ältere Menschen sowie deren Angehörige und Nachbarn.

Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos

So erreichen Sie uns

Das Beratungsbüro befindet sich in den Räumen des Rotkreuzladens. Sie können uns in der Regel von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr telefonisch erreichen. Wenn Sie mehr als eine kurze Auskunft benötigen, können Sie auch einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch mit uns vereinbaren - wenn es die Umstände erfordern, auch bei Ihnen zu Hause.

Im Alter selbstbestimmt leben

Wir unterstützen Sie darin, trotz Krankheit oder Behinderung möglichst lange ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben in Ihrer gewohnten Umgebung zu führen. Unsere Seniorenberaterin stellt gemeinsam mit Ihnen Hilfen für Ihren individuellen Bedarf zusammen, unterstützt bei der Vermittlung und Organisation und klärt die Finanzierung.

So können wir Ihnen beispielsweise „Essen auf Rädern“ bestellen, wenn Sie nicht mehr in der Lage sein sollten, sich selber ein Mittagessen zu kochen. Und wenn Sie fürchten, nach einem Sturz nicht mehr aufstehen zu können, veranlassen wir für Sie die Installation eines Hausnotrufgerätes. Bei Bedarf vermitteln wir Sie an spezialisierte Dienste und Einrichtungen weiter und stellen den Kontakt für Sie her.

Für Ihre persönlichen Fragen haben wir ein offenes Ohr und beraten Sie in Belastungs- und Konfliktsituationen.

Wir sind behilflich...

bei der Antragstellung von finanziellen Mitteln; bei der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises, der teilweisen Befreiung von der Medikamentenzuzahlung sowie der Rundfunkgebührenbefreiung; Kontakte zu Gleichgesinnten; Vermittlung ins Ehrenamt

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Beratungsbüro:

Daniela Boy
Seniorenberatung
Friedrichstraße 33
41460 Neuss
Telefon.: 02131-6652822

111 Tage Umtauschrecht auf alle Matratzen

Der Schlafraum

Berater für Ihren gesunden Schlaf

Jülicher Landstr. 95 - 41464 Neuss - Tel: 02131 / 44 555



5 JAHRE
JOHANNA-ETIENNE-
KRANKENHAUS
Fortschritt
ist die beste
Medizin.

Tag der offenen Tür

Samstag, der 6. Oktober, ab 11.00 Uhr
Am Hasenberg 46, Neuss



ST. AUGUSTINUS GRUPPE
Johanna Etienne Krankenhaus

Singen und Musizieren: Spaß & mehr

Musik ... ein Leben lang

Viele Studien belegen die positiven Wirkungen des Musizierens. Hören und Sehen, Fühlen und Tasten, Bewegung und Koordination, Vorstellungskraft und Kreativität werden ebenso gefördert wie Konzentrationsfähigkeit und soziale Fä-



Musikwiese (Foto: Melanie Stegemann)



Roundabout, Jazz- und Pop-Chor der Musikschule Neuss (Foto: Holger Müller, Leiter der Musikschule der Stadt Neuss)



Scola Musica beim Auftritt in der Wickrather Musikwoche 2012 (Bild: Stadt Neuss)

higkeiten. Die Musikschule der Stadt Neuss bietet Menschen jeden Lebensalters die Chance, all das und jede Menge Freude beim Musikmachen zu erleben.

Claudia Pilatus

Fast jede Woche bekommen wir umfangreiche Studien von Universitäten, die die positive Wirkung des Musizierens bestätigen“, sagt Jochen Büttner. Der stellvertretende Leiter der Musikschule Neuss ist Fachbereichsleiter für Schlagzeug und Gesang und unterrichtet Klavier und Schlagzeug.

Die gute Atmosphäre in den Spielgemeinschaften, die Bereitschaft zuzuhören, Ablenkungen auszuschalten, sich zu konzentrieren erlebt er seit Jahrzehnten positiv bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die an der Musikschule Neuss eines der zahlreichen Angebote wahrnehmen.

Musik ohne (Alters-) Grenzen

„Die Musikschule der Stadt Neuss begleitet die BürgerInnen von Geburt an“, so Jochen Büttner. „Wir sind überzeugt davon, dass Lernen ein lebenslanges Konzept ist und wissen aus Erfahrung, dass es keine Altersbeschränkungen für Instrumental- oder Gesangsunterricht gibt. Bereits ab eineinhalb Jahren können Kinder unsere Musikwiese besuchen. Begleitet von Eltern oder Großeltern finden sie spielerisch den Zugang zur Musik. Durch die Musikalisierung bei uns bekommen die Kinder und die Familien viele Anregungen, auch zu Hause zu singen und zu musizieren.“

Als „Musikstrolche“ lernen Kinder ab vier Jahren durch Singen, Tanzen, Spielen mit passenden Instrumenten die Grundlagen von Rhythmus und Metrum. Auch schwierige Instrumente, wie Fagott oder Klarinette, gibt es im Kinderformat.

Die Blockflöte hat ihr Einsteiger-Image längst abgelegt. Sie ist für viele Musikrichtungen geeignet, ob Spielmannsmusik, Tanz, Klassik, Jazz, Pop.

Blas-, Schlag-, Streichinstrumente, Blockflöten, Keyboards, Gitarren, Klavier – wir können hier fast alle Instrumente lernen. „Besonders nachgefragt sind derzeit und auch schon seit Jahren Gitarre und Klavier“, berichtet Jochen Büttner.

Freude in der Gemeinschaft

Menschen jeden Alters können ihr Instrument lernen und sich in Spielgemeinschaften zusammenfinden. Für das Erwachseneninfonieorchester Sinfonia Neuss ist der Name Programm. Große sinfonische Werke werden ebenso erarbeitet wie Solokonzerte mit Nachwuchskünstlern. Aber die Sinfonia ist auch offen für andere Musikgattungen, z.B. das Musical. Auf der Website (www.sinfonia-neuss.de) heißt es einladend: „Wer es sich zutraut, setzt sich dazu und spielt mit. Wer unsicher ist – vielleicht, weil er oder sie länger nicht mehr gespielt hat, ist auch als Gast in unseren Proben herzlich willkommen. Geprobt wird jeden Freitag um 19 Uhr in den Räumen der Neusser Musikschule.“

Wer ein Streich- oder Blasinstrument beherrscht und Freude am gemeinsamen Spiel hat, ist beim Kammerorchester Scola Musica gern gesehen. Besonders angesprochen sind Wiedereinsteiger und

Erwachsene, die ein Instrument neu erlernt haben und gern in der Gemeinschaft spielen möchten. Gespielt wird Literatur aus der Barockzeit bis hin zur Klassik, je nach aktueller Besetzung und Können.

Keine Zeit?

Für alle, die gern musizieren oder singen möchten, aber nicht die Zeit haben, sich mit einem regelmäßigen Wochentermin festzulegen, ist die 10er-Karte für Erwachsene ideal. „Ob fünf mal zwei Stunden, eine Wochenstunde oder ein Wochenend-Workshop – alles ist möglich“, erklärt Jochen Büttner. „Sie vereinbaren selbst mit dem Lehrer, wie sie die zehn Stunden nehmen wollen.“ Mit der Freude an der wachsenden Fähigkeit, ein Instrument zu spielen, entdecken viele bald, wie lohnend es ist, sich etwas Zeit für eine so bereichernde Erfahrung zu nehmen.

Bühne frei

Unter dem Motto „Bühne frei“ präsentieren NachwuchsmusikerInnen ihr Können. In dieser Hinsicht sind die Veranstaltungen „Bläser und mehr“ am 13.9. und „Blockflöten und mehr“ am 20.9. nur zwei Beispiele für die zahlreichen Veranstaltungen der Musikschule Neuss.

Kontakt:

Musikschule der Stadt Neuss
RomaNEum, Brückstraße 1
41460 Neuss
Tel.: 02131/90-4040
www.musikschule-neuss.de



Gemeinnützige Wohnungs-
Genossenschaft e.G. Neuss
Markt 36 · 41460 Neuss
Telefon 02131.5996-0

GWG
WOHN FÜHLEN

**HIER BEGINNT
UNSER
ABENTEUER**

mit unserer großen Familie in einem
modernen und sicheren Zuhause,
in dem die Kinder viel Raum zum
Spielen und Groß werden haben.
www.gwg-neuss.de

Der Umweltsipp Kleine Lampenkunde



Foto: photocase.com/emma75

Mit den Ökodesign-Vorgaben für die umweltgerechte Gestaltung von Haushaltslampen und dem Energielabel vermeidet die EU bis 2020 die Stromproduktion von zehn Kraftwerken pro Jahr. Davon profitieren Klima und VerbraucherInnen gleichermaßen.

Was gibt es noch im Lampenregal – und was empfiehlt der BUND?

Halogenlampen – Aus für Stromfresser

Die Halogenlampe setzt mehr als 90 Prozent der Energie in Wärme statt Licht um und verschwendet damit jede Menge Energie. Seit September 2018 dürfen für die meisten Fassungen keine Halogenlampen mehr in Verkehr gebracht werden, das heißt Händler dürfen nur noch ihre Bestände verkaufen. .

Kompaktleuchtstofflampen – der Klassiker unter den Energiesparlampen

Die Kompaktleuchtstofflampe, umgangssprachlich „Energiesparlampe“ genannt, verbraucht bis zu 80 Prozent weniger Strom als die längst ausgediente Glühbirne – und trägt ihren Beinamen daher zu Recht. Anfänglichen Schwierigkeiten, wie verzögerte Helligkeit, bläulich wirkendes Licht oder Gefahren durch austretendes Quecksilber, konnten die Leuchten durch eine verbesserte Technik und eine höhere Bruchsicherheit begegnen.

LED – der Energiesparmeister

LEDs sind eindeutig die Energiesparmeister unter den Leuchtmitteln. Sie kommen auf 90 Lumen Lichtausbeute pro Watt Energie. Zum Vergleich: Eine Halogenlampe schafft pro Watt gerade einmal 15 Lumen. In den vergangenen Jahren haben LEDs eine regelrechte Kosten- und Technikrevolution erfahren. Ihr Preis sank um 80 Prozent innerhalb von nur fünf Jahren! Sie sind in allen erdenklichen Formen erhältlich, leuchten sofort nach dem Einschalten mit voller Helligkeit und sind auch als dimmbare Lampen erhältlich. Sie enthalten kein Quecksilber und halten bis zu zehn Mal so lange wie Halogenlampen und doppelt so lange wie Energiesparlampen.

Rechnet man Anschaffungs- und Stromkosten zusammen, bezahlen Verbraucher*innen innerhalb von zehn Jahren über 100 Euro weniger, wenn sie zu LEDs statt Halogenlampen greifen. Und das pro Lampensockel

Quelle: BUND

Der Ruinengarten in Reuschenberg

Wo aus Trümmern etwas Neues entsteht

Während wir das Wort Ruine mit Zerstörung, Krieg und Zerfall verbinden, verspricht uns ein Garten Wachstum und einen Neubeginn. In Reu-

schenberg entsteht derzeit ein sogenannter Ruinengarten, der beide Aspekte vereint. Die Idee hierzu hat einen sehr berührenden Ursprung.

Felicitas Rath

In der Melissenstraße bewohnt Marcus Ertmer eines der typischen Häuser der sogenannten Reuschenberger Gartenstadt, die dort im zweiten Weltkrieg gebaut wurden. Entsprechend der damaligen Siedlungspolitik gehörte zu den Häusern ein großer Nutzgarten für den Anbau von Gemüse, Obst und zur Kleintierhaltung. Marcus und sein Sohn Lucas wollten aber keine Kartoffeln und Möhren anbauen, sondern hatten andere Pläne. Auf einer Gartenmesse hatten sie sogenannte Ruinengärten gesehen. Diese gefielen ihnen so gut, dass sie 2015 begannen, den eigenen Garten nach diesem Vorbild umzugestalten. Anstatt der Gemüsebeete entstand eine Rasenfläche mit Palmen und einem Olivenbaum, an Stelle des Holzzauns metzelten sie selbst eine „Ruinenmauer“ und der ehemalige Hühnerstall wurde zu einer Chill-Lounge umfunktioniert, mit einer Pergola, an der Weinreben ranken. Besonders gerne saßen Lucas und seine Freunde um die neue Feuerschale. Langsam entstand eine Wohlfühl-oase mit südlichem Ruinenflair ...

Dieser Traum wurde jedoch jäh beendet, als bei Lucas Ertmer im September 2016 ein aggressiver Hirntumor diagnostiziert wurde. Durch das schnelle Wachstum des Tumors blieben Lucas nur noch wenige Monate zu leben. Auch Chemotherapie und Bestrahlungen konnten den Krankheitsverlauf nicht mehr aufhalten. Es begann eine schmerzvolle Zeit des Abschiednehmens, aber auch eine Zeit von großer Nähe und einem intensiven Zusammensein von Vater und Sohn. Die letzten Wochen seines Lebens wurde Lucas zuhause von seinem Vater gepflegt.

Was beiden jedoch enorm fehlte, war der Austausch mit der Außenwelt und mit Schicksalsgenossen. Offen mit anderen reden zu können und verstanden zu werden anstatt allein in den Trümmern zu stehen. Menschen aus der direkten Umgebung mieden plötzlich



den Kontakt. „Es wurde viel über uns, aber nur selten mit uns gesprochen. Nachbarn wussten nicht mehr, wie sie mit uns umgehen sollten, trauten sich nicht, meinen Sohn zu besuchen. Aus dieser Erfahrung entstand mein Versprechen an Lucas, den Ruinengarten weiter aufzubauen, nicht nur im eigenen Garten sondern vor allem als digitale Plattform für Menschen mit einem ähnlichen Schicksal.“ so Markus Ertmer.

Lucas Ertmer starb am 31. März 2017 im Alter von nur 18 Jahren. Ein Jahr nach seinem Tod hat Marcus Ertmer mit dem Aufbau des digitalen Ruinengartens begonnen. Voraussichtlich ab Oktober 2018 wird diese Plattform mit Forum, Gedenkseiten, Blogs, Podcast und diversen Kontaktmöglichkeiten online gehen. Zudem wird es die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen über eine Telefonhotline geben sowie regelmäßige Treffen und Events. Denn der Bildschirm allein kann, so Marcus Ertmer, kein Ersatz für echte Gespräche sein. So soll auch die Türe zum Garten in der Melissenstraße regelmäßig geöffnet werden als offener Treffpunkt oder besser als

offene Gartenpforte, an die Menschen anklopfen können, die sich Austausch und Unterstützung wünschen. Der Ruinengarten, sowohl der reelle als auch der digitale, soll ein Ort mit Herz von Menschen für Menschen sein. Der Name steht auch sinnbildlich dafür, aus den Trümmern des gemeinsamen Lebens von Vater und Sohn etwas Neues, Positives und Bleibendes aufzubauen. Dies war ein Herzenswunsch von Lucas.

Als erfahrener Marketingfachmann baut Herr Ertmer die Seite selbst auf. Da das Projekt dennoch mit großem finanziellem Aufwand verbunden ist, sind Spenden und Unterstützung sehr willkommen. Wer helfen möchte oder Ideen hierzu hat, findet alle Informationen unter www.ruinengarten.de.

Werbung aus Neuss für die Welt

Seit 18 Jahren entwickelt die Neusser Werbeagentur BLUE MOON kreative Konzepte für Unternehmen aller Größenordnungen. Aufmerksamkeitsstarke Kampagnen in digitalen und internationalen Märkten bilden die Kernkompetenz.

Früher reichte das Label „Made in Germany“. Heute müssen sich Unternehmen immer mehr einfallen lassen, um in beschleunigten Märkten wahrgenommen zu werden. Wenn Kunden plötzlich im neuen Webshop der Konkurrenz einkaufen oder Fachkräfte via Facebook und Xing abgeworben werden, braucht es eine zeitgemäße Kommunikationsstrategie.

Ein Netzwerk aus Experten

„Wir kennen die Herausforderungen des Mittelstandes bestens“, erklärt Inhaberin Anita Gilges, selbst gebürtige Neusserin. „Unsere Werbe- und Marketing-Expertise befähigt Unternehmen dazu, im verschärften Wettbewerb um Aufmerksamkeit zu bestehen.“ Dazu beschäftigt die Agentur 20 Mitarbeiter und ein umfangreiches Netzwerk aus Grafikern, Redakteuren, Fotografen und IT-Spezialisten. „Ob Programmierung oder Design, Pressearbeit oder Events, alle Maßnahmen sind im Hinblick auf klare strategische Ziele aufeinander abgestimmt.“



Effektiv kommunizieren

Das integrierte Modell ist gerade heute sinnvoll, denn die Digitalisierung sorgt dafür, dass Kommunikationskanäle immer stärker miteinander verschmelzen. Ein neuer Internetauftritt lässt sich perfekt mit einer Social Media-Kampagne verbinden, und diese wiederum mit Werbung und PR. Wer alles aus einem Guss plant, spart Ressourcen und erzielt bessere Effekte, die BLUE MOON mit exklusiven Tools exakt nachhält.

International und vielseitig

Weil BLUE MOON sich über Jahre hinweg ein exklusives globales Agentur-Netzwerk aufgebaut hat, lässt sich die Werbestrategie nahtlos in ausländische Märkte übertragen. „Ob Markteinführung eines Lifestyle-Produktes, städtische Großveranstaltung oder Webshop – dank unseres Erfahrungsschatzes haben wir immer die bestmögliche Lösung parat“, so Anita Gilges.

Weitere Infos: www.bluemoon.de

Tel.: 02131 66156-0

FAMILIENWELTEN

Bezahlbarer Wohnraum für Neuss



Seit mehr als 125 Jahren ist die Neusser Bauverein AG Ihr zuverlässiger Partner für bezahlbares Wohnen für die ganze Familie. Das bleibt auch so. In den nächsten Jahren werden wir mehr als 1.000 weitere Wohnungen für die Neusserinnen und Neusser realisieren.

Mehr über unsere aktuellen Projekte lesen Sie auf

www.neusserbauverein.de

Mittelstandsbarometer 2018: Regionale Wirtschaft „boomt“ weiter

Der Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss geht es weiterhin gut. Dieses erfreuliche Fazit konnten die Initiatoren des Mittelstandsbarometers – der Rhein-Kreis Neuss, die Creditreform Düsseldorf/Neuss und die Sparkasse Neuss – bei einer Pressekonferenz in der Sparkasse ziehen.

„Volle Auftragsbücher, ein neuer Spitzenwert bei den Investitionen und ein sehr positives Innovationsklima: Unsere Wirtschaft boomt weiter – darauf können wir stolz sein!“ Mit diesen Worten fasste Landrat Hans-Jürgen Petrauschke die Ergebnisse des Mittelstandsbarometers 2018 zusammen. Er präsentierte den anwesenden Medienvertretern die Ergebnisse der 11. Auflage des Mittelstandsbarometers. Hierzu sind wieder 500 mittelständische Unternehmen aus der Region zur konjunkturellen Lage befragt worden sind. Das diesjährige Sonderthema des Mittelstandsbarometers ist die Innovationstätigkeit der regionalen Unternehmen.

Das Geschäfts- und Konjunkturklima der Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss zeigt sich auch im Frühsommer 2018 in Hochform. Der regionale Geschäftsklima-Index liegt mit 137 Punkten (- 1 Punkt) nur ganz knapp unter dem Allzeithoch aus 2017, übertrifft aber weiterhin den Bundeswert. Geschäftslage und Geschäftserwartungen der Unternehmen verbleiben auf hohem Niveau und werden nur leicht negativer als vor Jahresfrist beurteilt. Besonders erfreulich: Die Erwartungen für die mittlere Zukunft sind sogar positiver als die aktuellen Lageurteile.



Carsten Proebster (Sparkasse Neuss), André Becker, Jan Stenmans (beide Creditreform Düsseldorf/Neuss), Kreisdirektor Dirk Brügge, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Dr. Volker Gärtner (Sparkasse Neuss) (v.l.) präsentieren das Mittelstandsbarometer

Auch weitere wichtige Indikatoren wie die weiter gestiegene Investitionsbereitschaft, die niedrigen Insolvenzzahlen sowie die auf hohem Niveau liegende Innovationstätigkeit der regionalen Unternehmen sprechen für die Stärke des Wirtschaftsstandortes. Eine spürbare und nachhaltige konjunkturelle Eintrübung ist weiterhin nicht in Sicht, in der regionalen Wirtschaft herrscht Optimismus. Weitere interessante Informationen und Zahlen zum Mittelstandsbarometer entnehmen Sie bitte der beigefügten gemeinsamen Pressemitteilung des Rhein-Kreis Neuss, der Creditreform Düsseldorf/Neuss und der Sparkasse Neuss.

Schlossherbst - Ländlich und familiär

Die Stiftung Schloss Dyck feiert den Herbst mit einem großen Fest: dem Schlossherbst. Über 130 Aussteller präsentieren ausgesuchte kulinarische Produkte, Mode, Lifestyle- und Outdoor-Artikel passend zur Jahreszeit. Gaumenfreuden wie Zwiebelkuchen, Federweißer, Weine, Trüffel und Äpfel werden ebenso angeboten wie Kürbisse, aus denen Kinder phantasivolle Masken schnitzen können.

Besucher können Pflanzen für den herbstlichen Garten erstehen oder bereits mit einem umfangreichen Sortiment an Blumenzwiebeln den Frühling planen. Feuerkörbe oder Kaminöfen fehlen ebenso wenig wie Accessoires für den Garten und Landhausmode zum Ausgehen.

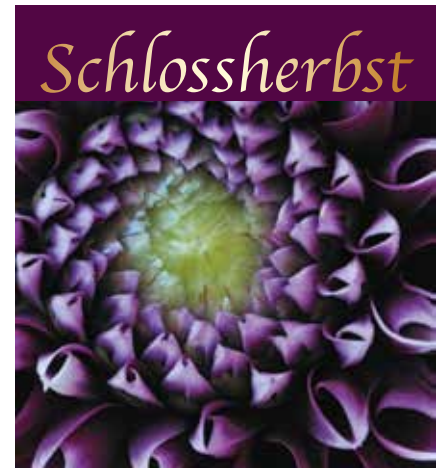


Schlossherbst Schloss Dyck,
Dycker Straße, 41363 Jüchen
3. bis 7. Oktober, 10 - 18 Uhr
Preise:
Erwachsene 13,50,- € (Vvk 10,50,- €),
Ermäßigt 10,50,- € (Vvk 7,50,- €),
Kinder 7-16 Jahre 1,50 €
Weitere Informationen unter:
www.stiftung-schloss-dyck.de



Verlosung

Wir verlosen 3 x 2 Karten!
Schicken Sie einfach bis zum 1. Oktober eine E-Mail an glueck@derneusser.de mit dem Stichwort „Schlossherbst“.



Schloss Dyck
3.-7. Oktober 2018

SCHLOSS DYCK

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst
und Landschaftskultur

Sie haben uns gerade noch gefehlt!

...wenn Sie sich nie mit der zweitbesten Lösung zufrieden geben – auch nicht bei Ihrem Arbeitgeber.



Ingenieure
Vertriebsmitarbeiter
Zerspanungsmechaniker
Ausbildungsplätze

Wir, eine richtig gute Mischung aus 350 „jungen Hüpfen“ und „alten Hasen“, suchen Nach- und Zuwachs in Produktion, Logistik, Vertrieb und Verwaltung. Werden Sie Teil unserer MEISINGER-Familie!

Sie möchten wissen, warum wir morgens gerne zur Arbeit gehen?

Dies sind nur einige der Gründe:

- Tolle Kollegen und ein sehr gutes Betriebsklima
- Viel persönliche Wertschätzung und Führung auf Augenhöhe
- Flexible Arbeitszeiten, Freizeitausgleich und Home Office-Lösungen
- Ein wirklich familienfreundliches Familienunternehmen
- Spannende Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Ihr Kontakt bei Fragen:

Frau Monique Kassubek | WhatsApp: 0152-578 459 66
www.meisinger.de | karriere@meisinger.de

Hager & Meisinger GmbH
Hansemannstr. 10 | 41468 Neuss



Werbekampagne „In Neuss ist alles drin“

Im Rahmen des Innenstadtstärkungs-Programms startete Neuss Marketing eine Image-Kampagne für die Innenstadt „In NE ist alles drin“ bei der Neusser Gesichter für die Vorteile ihrer eigenen

Stadt werben. Keine Models, sondern echte Bürger stellen die Szenen dar, die ab dem zweiten Halbjahr 2018 auf Anzeigen, Plakaten und Flyern für die Stadt Neuss werben.



Die Jury bei der Arbeit



Das Team mit Models



Fotoshooting in der Fußgängerzone

Wettbewerb

Gemeinsam mit der Zukunftsinitiative Neuss (ZIN e.V.) und der beauftragten Agentur „07734“ hatte Neuss Marketing im Februar zum Mitmachen aufgerufen und stieß auf großes Interesse in der Bevölkerung. Gesucht wurden Menschen aus allen Altersgruppen und Bevölkerungsschichten. Ziel war es, authentische Modelle zu finden, die die Neusser Innenstadt in ihrer ganzen Vielfalt repräsentierten. Rund 300 Bewerbungen von Einzelpersonen, Familien und Freunden trafen bei Neuss Marketing in Form von privaten Schnappschüssen auf digitalem Weg oder per Post ein. Eine Vorauswahl wurde getroffen und die potenziellen Neusser Gesichter zu einem Studio-Shooting eingeladen.

Auswahl

Aus diesen Fotos wählte eine sechsköpfige Jury die 35 zukünftigen Werbegesichter aus. Diese Jury bestehend aus Peter Fischer, Pressesprecher der Stadt, Judith Hapke von der ZIN, Nora Wisbert vom Top Magazin, Claudia Riepe von Neuss Marketing und Kerstin Kruse von der Agentur machte sich gemeinsam mit Fotograf Stephan Wieland die Aufgabe nicht einfach. Die Mitglieder wählten nicht nur fotogene Gesichter aus, sondern auch Typen und Menschen, die sich darü-

ber hinaus noch souverän vor einer Kamera bewegen und mit Gestik und Mimik die gewünschte Stimmung des Fotos rüberbringen sollten.

Mit Begeisterung dabei

Nachdem die Neusser Werbegesichter ermittelt waren, ging es an die weitere Planung. Die Personen, auf die sich die Jury festgelegt hatte, mussten Motiven und Orten zugeordnet werden, die Neuss Marketing im Vorfeld und mittels einer Ortsbegehung mit dem Fotografen und der Agentur festgelegt hatte.

Fünfzehn Locations in der Innenstadt nutzte ein Kamerateam um Stephan Wieland nebst Maskenbildnerin an zwei Tagen Mitte Mai, um Werbeaufnahmen im Sinne der festgelegten Werbeaussagen zu machen. Entgegen der Prognose spielte das Wetter mit und bot eine gute Kulisse. Obwohl die „Models“ sich größtenteils nicht kannten, klappte die Zusammenarbeit großartig, wie alle Beteiligten feststellten. Für Motivserien wie zum Beispiel „Bücherbummel“, „Shopping mit Freunden“, „Eis essen“, „Restaurantbesuch“, „öffentliches WLAN“, „historische Stätten“, „Treffen mit Freunden“ agierten diese sehr professionell vor der Kamera miteinander. „Die Begeisterung war einfach da. Jeder war

mit Spaß bei der Sache, selbst wenn eine Szene 30 oder 40 Mal wiederholt werden musste, weil ein Detail auf dem Foto noch nicht hundertprozentig zufriedenstellend war“, so Claudia Riepe.

Viele Passanten schauten dem Shooting interessiert zu, das alle Beteiligten bei guter Stimmung genossen.

Motive rundum gelungen

Die geschossenen Motive werden ab September in Neuss und umliegenden Orten an vielfältiger Stelle zu sehen sein. Auf Großbildplakaten und Anzeigen ebenso wie auf Veranstaltungsflyern und im Internet. Die Neusser Gesichter lächeln in Neuss ebenso wie in Korschenbroich, Kaarst oder Grevembroich von den Plakatwänden.

„Die großartige Resonanz und das Interesse an dieser Aktion zeigen, wie verbunden sich die Neusserinnen und Neusser mit ihrer Stadt fühlen“, resümiert Claudia Riepe. Motiviert durch den regen Zulauf und die positiven Reaktionen kann man sich bei Neuss Marketing für den Verlauf des Jahres weitere Motivserien vorstellen. Diese sollen zeigen, dass die Stadt auch an winterlichen Tagen einiges zu bieten hat. In NE ist eben alles drin.



FÜR ALLE GENERATIONEN

Hier wird wirklich jeder fündig: Die Neusser City bietet eine riesige Auswahl für jedes Alter, jeden Geschmack und jeden Anlass. In NE ist alles drin!

Mehr Infos: neuss-city.de

 **NEUSSCITY**
Leute, Läden, gute Laune!

Roswitha und Til aus Neuss

Der NSK sorgt auch dieses Jahr mit seinem Eismärchen für strahlende Kinderaugen

Das Dschungelbuch

„Das Dschungelbuch“ als Eismärchen in der Vorweihnachtszeit zu verwirklichen, war schon seit langem der Wunsch von Familie Giesen, den Ge-

schäftsführern des Neusser Eislaufclubs und langjährigen Organisatoren des einmaligen Neusser Eismärchens.

Nadine Stoffels



Clara Traxel, die zehnjährige blonde Schülerin, steht hinter dem Vorhang und schnürt sich ihre Schlittschuhe zu. Ihr Bauch beginnt zu kribbeln und sie zupft nochmal schnell das Kostüm zurecht, das ihre Großmutter für sie genäht hat. Sie blickt zu ihren Freundinnen, die ebenfalls mit vor Aufregung leicht geröteten Wangen neben ihr stehen und sie grinsen sich an. *Toi, toi, toi...* gleich geht es los! Ihre Mutter Marie, die in der Garderobe hilft, gibt ihr noch einen schnellen Kuss auf die Wange und ihr Herz pocht immer schneller und schneller.

Ihr Großvater, Jürgen Traxel steht mit Headset vor dem Eis und koordiniert das gesamte Geschehen. Jetzt gibt er das Zeichen: Der Vorhang öffnet sich, Scheinwerfer erhellen die handgearbeitete Kulisse, welche die Eishalle in einen Dschungellandschaft verwandelt. Die ersten Töne ihres Liedes erklingen und Clara und ihre Freundinnen betreten die strahlend weiße Eisfläche. Ein Raunen rinnt durch die Menge beim Anblick der wunderschönen farbenprächtigen Kostüme, welche die Mädchen in glitzernde, rosarote Flamingos verwandeln. Clara beginnt ihre Kür und ihre Nervosität ist wie weg geblasen, sie ist voll in ihrem Element, nimmt Schwung, hebt stolz den Kopf, dreht sich anmutig, springt und fliegt übers Eis. Die Menge hält den Atem an, schaut ihr gebannt zu und applaudiert schließlich voller Begeisterung. So wird es sein im Dezember 2018...

Gute Vorbereitung als Schlüssel zum Erfolg

Die Geschichte des Jungen „Mowgli“, der von Wölfen aufgezogen, mit seinen Freunden dem Panther „Bagheera“ und dem lustigen Bären „Baloo“ im Dschungel aufwuchs wurde in ein Drehbuch übersetzt, das auf die Besonderheiten einer Eiskunstlaufaufführung angepasst wurde. Die Trainer Tatjana Reznikova, Simon Voges, Lea Schwinum, Ilka Voges und Vanessa Schöchte erarbeiteten eine wun-

devolle Choreographie für die rund 170 EisläuferInnen im Alter zwischen 4 und 60 Jahren, die das Eismärchen im Dezember zum Leben erwecken werden.

Dagmar und Ulrich Giesen leiten wieder dieses Mammutprojekt „Das Dschungelbuch“ und alle Vereinsmitglieder sind mit eingebunden. Unterstützt werden sie vor allem von Gerald Endres, der das gesamte Ticket-Marketing managed und die Werbemaßnahmen steuert. Melanie Hoyk, Brigitte Thürauf, Ilka Voges, Babsie Hüskens und Christine Lenden organisieren und schneiden über 500 farbenprchtige Kostüme. Zudem unterstützen viele weitere tatkräftige ehrenamtliche Helfer dieses Märchen-Projekt und natürlich sind die kleinen und großen Stars die Hauptattraktion auf dem Eis.

Bei „großen Eisrevuen“ hat man meistens nur kleine Eisflächen – der NSK arbeitet hingegen mit ganz anderen Dimensionen. Er präsentiert die einzigartigen Eismärchen auf einer 30 mal 60 Meter großen Bühne aus glänzendem Eis. Daher werden auch die großartigen Kulissen in riesigen Dimensionen gebaut. Claras Großvater Jürgen Traxel arbeitet gemeinsam mit seinem Team von ca. zehn handwerklich begabten Müttern und Vätern ein bis zweimal wöchentlich an den Kulissen. Er selbst ist schon seit vielen Jahren dabei und bereichert das Eismärchen mit phantastischen Bühnenbildern. Zusätzlich verstärkt eine riesige 14 m große Leinwand, auf der ein Kulissenvideo eingespielt wird, die Hintergrund-Impressionen des Dschungels. Eine ausgeklügelte Laser und Light-Show rückt die Kulissen und natürlich die großen und kleinen Stars auf dem Eis in das rechte Licht und zaubert eine phantastische Atmosphäre.

Ein besonderer Soundtrack untermalt die Geschichte auf dem Eis: Die vielen einzeln ausgewählten Musikstücke aus Pop, Rock, Musical und Classic wurden eigenständig auf die einzelnen Kürs der LäuferInnen angepasst und sorgen für die richtige Stimmung. Selbstver-



ständig wird auch der Disney-Klassiker „Probiers mal mit Gemütlichkeit...“ nicht fehlen.

Eiskunstlauf – ein ganz besonderes Hobby

Insgesamt über 100.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit steckt in jedem der Eismärchen. Dabei wird eines deutlich: In Neuss ist der Eiskunstlauf nicht nur irgendein Hobby, im NSK wird Eiskunstlauf gelebt.

Die Proben für das Eismärchen begannen bereits im Sommer. Da in der Eishalle noch kein Eis lag, wurden die Abläufe mit „Trockenübungen“ in der Turnhalle geübt. Die Hauptrollen des Stücks trainieren bereits täglich in den letzten zwei Wochen der Sommerferien in dem vom NSK jährlich organisierten Förder- und Leistungs-Eiskunstlaufcamp in Willingen. Im Anschluss erhalten sie neben ihrem regulären Training (3-4 Mal die Woche) einen wöchentlich neuen Trainingsplan für ihre Rollen und tanzen fast täglich übers Eis bis jede Figur, jeder Sprung und jede atemberaubende Pirouette perfekt sitzen.

Im November finden drei Ablaufproben statt, bei denen am Wochenende pünktlich von 6 Uhr morgens bis nachmittags die einzelnen Bilder des Stückes mit allen 170 EisläuferInnen eingeübt werden. Bis schließlich bei der Generalprobe das gesamte Eismärchen mit allen Kostümen und fertiger Maske komplett durchgespielt wird und die Spannung zur Premiere am 2. Dezember 2018 stetig steigt.

Weihnachtliches Eismärchen auf höchstem Niveau

Auf welchem großartigen Niveau die Küren des Eismärchens vorgeführt werden, wird deutlich, wenn man einen Blick auf die einzelnen EiskunstläuferInnen wirft:

Karina Polemitis wird als „Mowgli“ alle Blicke auf sich ziehen. Die 14-jährige ist bereits Meisterin der NRW Landesmeisterschaften geworden und zeigt ihr Können auf dem Eis teils sogar gemeinsam mit ihrem stolzen Trainer Simon Voges, der die Rolle des allseits beliebten Bären „Baloo“ übernimmt.

Aber es wird auf der Bühne nicht nur kumpelhaft, mit „viel Ruhe und Gemütlichkeit“ zugehen, im Dschungel lauert ebenso die Gefahr. So begegnet der junge „Mowgli“ seinem Erzrivalen „Shir Kaan“, dem Tiger, welcher von Lara Nellesen verkörpert wird. Die NRW Landesmeisterin im Eiskunstlauf darf bereits zum zweiten Mal mit einer Hauptrolle das Publikum begeistern. Vor zwei Jahren versetzte sie als Aladin mit ihren großartigen Soloauftritten, ihren gewagten Sprüngen und zauberhaften Pirouetten die Zuschauer in Staunen und Bewunderung.

Unterstützung im Kampf gegen „Shir Kaan“ erhält „Mowgli“ vom Panther „Bagheera“, welchen Kim Thürauf auf dem Eis elegant und anmutig zum Leben erwecken wird.

Und noch ein weiteres ganz besonderes Highlight erwartet die Zuschauer in diesem Jahr: Das damals hoffnungsvollste Eistanzpaar Deutschlands, Steffi Froberg und Tim Giesen wird die Zuschauer mit ihrem einzigartigen Paartanz verzaubern.

Exklusiv für das Neusser Eismärchen wird das herausragende Eistanzpaar nochmal gemeinsam das Eis betreten und als Verkörperung von leuchtenden Laserpflanzen die Zuschauer mit einer phantastische Kür begeistern.

Wie alles begann....

Es war das Jahr 1974. Mit dem Wunsch ihren Familien zu Weihnachten ihr neu erworbenes Können auf dem Eis vorzuführen, veranstaltete der damalige Trainer Dr. Snasel mit seinen EiskunstlaufschülerInnen ein Weihnachtsmärchen auf dem Eis: „Die Puppenfee“. Die Aufführung löste pure Begeisterungstürme aus und der NSK entschied ca. alle zwei Jahre ein weiteres Märchen auf dem Eis auferstehen zu lassen. Aus der schönen Weihnachtsüberraschung wurde mit den Jahren die größte nicht-gewerbsmäßige Eiskunstlaufveranstaltung in Deutschland, mit inzwischen insgesamt 15.000 Zuschauern. Darunter viele Eltern und Großeltern, die selbst einst mit strahlenden Kinderaugen mit den damaligen Märchenfiguren mitgefiebert haben und nun ihre Kinder und Enkel begleiten.

„Alle Beteiligten am Eismärchen sind mit den Jahren zu einer großen Familie zusammengewachsen. Es besteht ein unglaublicher gemeinschaftlicher Zusammenhalt, sodass man sich auch in stressigen Zeiten gegenseitig gerne unterstützt.“, sagt Claras Mutter. Nach den sechs erfolgreichen, ausverkauften Aufführungen geht man nicht einfach auseinander. Im Anschluss findet ein traditionelles Treffen statt, an dem man die Highlights des Eismärchen Revue passieren lässt und sich die Aufnahme des Eismärchens gemeinsam ansieht. Viel gelacht wird danach beim Ansehen des Making-of Video und es wird überlegt, welches Eismärchen als nächstes geplant und organisiert werden könnte.

TG Neuss Tigers – Make Some Neuss

Die Tigers sind das Aushängeschild der TG Neuss... Und pünktlich zum Saisonstart kommen noch hochkarätige Spielerinnen ins Kader hinzu.

Klaus Ehren ist der Ruhepol der TG – andere Vereins-Geschäftsführer würden eine ordentliche Portion Nervosität an den Tag legen, wenn der Bundesliga-Start mit einem komplett neuen Team und neuem Trainer vor der Tür steht.

Janina Pils hat die Geschicke der Tigers sieben Jahre geleitet und ist mit Ende der letzten Saison ausgestiegen; sie hat das Studium beendet und fängt nun ihr Berufsleben als Lehrerin an. Mit dem Belgier Antoine Braibant haben die Tigers allerdings einen Glücksgriff gelandet. Schon nach dem Probetraining bekommt er vorab ein gutes Zeugnis ausgestellt, das Hoffnung macht. Die früheren Erstligisten Franziska Worthmann – als beste Spielerin der vergangenen Saison ausgezeichnet – und Jana Heinrich waren so überzeugt vom neuen Coach, dass sie Abwerbe-Versuchen anderer Vereine eine Absage erteilten.

Zwei neue Damen aus den Vereinigten Staaten wurden verpflichtet: mit Henrietta Wells – mit 1,85 m Körperhöhe als Center für die Verteidigung zuständig und Natalie Bastian, die als Point Guard den Angriff organisieren wird, erhofft sich Antoine Braibant eine deutliche



che Verstärkung zur letzten Saison... Und das mit dem notwendigen Biss, wie Klaus Ehren erklärt: „Die Spielerinnen aus den USA gehen körperlich etwas härter zur Sache, als die deutschen und sind oft diejenigen, die richtig Power machen“. Beide sollen neben den Urgesteinen Worthmann und Heinrich die jugendlichen Talente der TG Neuss Tigers an das Leistungsniveau der 2. Bundesliga heranführen. Denn gleich sieben Talente der Junior Tigers sind im Kader des Bundesligisten – ein Leistungs-Konzept im Basketball, dem die TG Neuss auch in der kommenden Saison treu bleiben wird. Die jugendlichen Spielerinnen spielen zusätzlich in der WNBL (weibliche Nachwuchs-Bundeliga) der TG Neuss Junior Tigers und sollen frühzeitig in das doch härtere Spielsystem der Bundesliga integriert werden.

Weiterhin können die Tigers zwei hoch interessante Zugänge aus Deutschland verkünden: mit Leonie Prudent und Britta Worms haben zwei ehemalige Erstliga-Spielerinnen für die kommende Saison zugesagt und werden das Team als „Forward“ und „Center“ unterstützen.

Motiviert ist man daher bis unter die Haarspitzen – schließlich haben die Tigers eine durchaus schlagkräftige Truppe, die um den Aufstieg ins Oberhaus mitspielen kann. Einen Zwang, unbedingt in die erste Bundesliga aufsteigen zu müssen, empfindet Klaus Ehren aber nicht, wie er sagt: „Besser in der zweiten Liga oben mitspielen als in der ersten verhaun zu werden.“ Um ein Wunder auf dem Court zu vollbringen, fehlt es – das darf und muss eben auch gesagt werden – an der passenden Infrastruktur. Es gäbe in Neuss keine Halle, die die Vorgaben erfüllt, um den Aufstieg zu schaffen, so der Geschäftsführer.

Vom positiven Image-Faktor der TG Tigers profitierte am Ende der ganze Verein mit seinen 6.000 Mitgliedern. „Ohne Spitzensport würde wir diese Menge Breitensportler nicht haben und es würde einfach nicht funktionieren.“

Saisonstart: Wer die TG Neuss Tigers bei einem Saisonspiel live erleben möchte, sollte sich das Heimspiel gegen die Krofdorf Knights am 3. Oktober 2018 vormerken. Spielbeginn ist um 16 Uhr in der Elmar-Frings-Sporthalle, Bergheimer Str. 223. Im Anschluss an das Spiel findet ein „Meet & Greet“ statt, um die Spielerinnen und das Trainergespann kennenzulernen. Ermöglicht wird das Ganze von den „Sponsors of the day“ Daniel Schillings (NeusserReha) und Reinhold Gauder (Gauder Transport).



**Damen-Basketball-Bundesliga
HEIMSPIELTERMINE**

Datum	Uhrzeit	Gastmannschaft
03.10.2018	16:00	Krofdorf Knights
13.10.2018	17:30	Elangeni Falcons Bad Homburg
27.10.2018	17:30	ASC Theresianum Mainz
10.11.2018	17:30	Bender Baskets Grünberg
01.12.2018	17:30	ALBA BERLIN
22.12.2018	17:30	GiroLive Panthers Osnabrück
19.01.2019	17:30	SG Bergische Löwen
26.01.2019	17:30	BG 89 AVIDES Hurricanes
16.02.2019	17:30	GISA LIONS SV Halle
17.03.2019	16:30	BBZ Opladen

TG NEUSS
Schorlemerstr.131a
41464 Neuss
www.tg-neuss.de

Folge uns auf
Facebook:
TG Neuss - Basketball

Elmar-Frings-Sporthalle
Bergheimer Straße 223, 41464 Neuss



Neuss erleben



Dkr_2018 - zeughaus@lochenRolfes



Ailey II, Foto: Kyle Froman

- 28.9. - 6.10. Rheinisches Oktoberfest im RennbahnPark
- 5.10. Internationale Tanzwochen, Michael Clark Company, London, Stadthalle
- 6.10. Kulturnacht, City und Botanischer Garten
- 6.10. Lokalrunde - Musik in Neusser Kneipen
- 7.10. Spielzeugmarkt in der Stadthalle
- 7.10. DKN - No. 1: Klassik & Jazz im Zeughaus
- 9.10. Oktobermarkt, Krammarkt in der Innenstadt
- 11.10. Zeughauskonzert – Valer Sabadus & Concerto Köln
- 13. - 14.10 Quirinus Mittelaltermarkt auf dem Freithof, Verkaufsoffener Sonntag
- 14.10. Fischmarkt auf der Hafensperrmauer
- 21.10. Hochzeitsmesse in der Stadthalle
- 23.10. Renntag im RennbahnPark
- 27.10. Kürbisfest auf dem Markt
- 28.10. Mädchenklamotte (Flohmarkt) in der Stadthalle
- 30.10. Zeughauskonzert – GRAUSCHUMACHER Piano Duo im Zeughaus
- 3.11. Oldtimerbahn, Innenstadt
- 10. - 11.11. Weinmesse im Zeughaus

- 12.11. Martinimarkt (Krammarkt) in der Innenstadt
- 18.11. DKN - No. 2: Romantik quer durch die Jahrhunderte im Zeughaus
- 19.11. Zeughauskonzert - Sharon Kam & Jerusalem Quartett
- 20.11. Renntag im RennbahnPark
- 24.11. Internationale Tanzwochen, Ailey II, New York in der Stadthalle
- 28.11.-23.12. Weihnachtsmarkt auf dem Münsterplatz
- 1.12. Faisal Kawusi „Glaub nicht alles, was Du denkst“ (Comedy) in der Stadthalle
- 1. - 2.12. Neuss zeigt Herz + verkaufsoffener Sonntag, City
- 2.12. Mädchenklamotte (Flohmarkt) in der Stadthalle
- 2.12. Fischmarkt auf der Hafensperrmauer
- 6.12. Nikolaus Kindermarkt im Zeughaus
- 08.12. Höhner Weihnacht (Konzert) in der Stadthalle
- 09.12. Spielzeugmarkt in der Stadthalle
- 09.12. DKN - Weihnachtskonzert im Zeughaus
- 11.12. Renntag im RennbahnPark
- 11.12. Internationale Tanzwochen, Bundes Jugend Ballett, Hamburg in der Stadthalle
- 29.12. Renntag im RennbahnPark

Vielfalt der Angebote in der Stadthalle Neuss

Den gesamten Sommer über organisierte Neuss Marketing Veranstaltungen mit unterschiedlichen Konzepten und Themen in der Innenstadt und im RennbahnPark. Nun beginnt die Saison in den Veranstaltungshäusern von Neuss Marketing: dem Zeughaus und der Stadthalle. Einen Ausschnitt dieses hier gebotenen Programms und seiner Vielfalt finden Sie hier.



Foyer der Stadthalle Neuss

Beginnend mit dem Angebot der unterschiedlichsten Comedians, deren Liste lang und die Abende kurzweilig sind: Es beginnt Ralf Schmitz am 10. November, dann folgen am 30. November Johann König und am 1. Dezember Faisal Kawusi. Das Jahr endet dann mit Jürgen B. Hausmann (14. Dezember).

Die Weihnachtszeit wird mit einem Konzert der Band Hühner festlich, rockig und fröhlich begrüßt (8. Dezember).

Auch für Messen und Trödelmärkte bietet die Stadthalle regelmäßig den passenden Rahmen. Am 21. Oktober können zukünftige Hochzeitspaare



Comedian Faisal Kawusi

sich über alles rund um das Thema Hochzeit informieren. Regelmäßig finden Flohmärkte wie „Mädchenklammotte“ (28. Oktober, 2. Dezember und 27. Januar) und Spielzeugmärkte (9. Dezember und 3. Februar) statt.

Aber die Stadthalle bietet noch viel mehr. In dem 775 qm großen Saal, der bestuhl 1.100 Zuschauern Platz bietet, finden neben Messen und Trödelmärkten traditionell die 1983 gegründeten Internationalen Tanzwochen Neuss statt, ein Forum des internationalen, zeitgenössischen Tanzgeschehens in aktuellen Choreographien und Inszenierungen. Jeweils von Oktober bis März präsentieren sich in der Stadthalle Neuss hochkarätige Ensembles von nah und fern, um einem enthusiastischen und fachkundigen Publikum ihre neuesten Kreationen vorzustellen.

(5.10.18 / 24.11.18 / 11.12.18 / 24.01.19 / 21.02.19 / 12.03.19)

Dazu kommen verschiedenste Ballett- und Musical-Vorstellungen sowie Konzerte bekannter Künstler.

Das neue Jahr startet mit dem Neujahrskonzert der Deutschen Kammerakademie am 6. Januar 2019. Eine Woche später, am 12. Januar tritt das „Russische Klassische Staatsballett“ auf. Es folgt am 14. Januar 2019 das Musical „Phantom der Oper“ und am 19. Januar 2019 die Vorstellung der Irischen Steptanzgruppe „Magic of the Dance“ und am 20. Januar 2019 das Musical „Die Schöne und das Biest“.

Das aktuelle Programm ist auch immer im Internet unter www.neuss-marketing.de zu finden.



Internationale Tanzwochen: Scottish Dance Theatre

Karten für die Veranstaltungen sind in der Tourist Information Neuss und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Vorverkauf:

Tourist Information Neuss
Rathausarkaden
41460 Neuss

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9-14 Uhr + 14.30 – 18 Uhr
Sa. 9 -14 Uhr

Quirinus Mittelalter Markt

Machen Sie mit uns eine Zeitreise ins Mittelalter

Am 13. und 14. Oktober 2018 ist es wieder soweit: Tauchen Sie bei freiem Eintritt ein in die Welt der Gaukler, Händler und Musikanten. Auf dem Markt und dem neu gestalteten Freithof lebt das Mittelalter mit Kaufleuten in authentischen Gewändern und einem bunten Treiben von fahrenden Händlern, Spielleuten und Heerlagern wieder auf.

Es gibt viel zu entdecken. Ein buntes Bühnenprogramm auf dem Münsterplatz lockt mit Musik und Darbietungen, rundherum warten Attraktionen wie ein Falkner mit seinem Uhu, Eisen schmieden am riesigen Blasebalg, Seifen selber machen mit der Seifen-Siederin, Wolle filzen, kleine Lederbeutel basteln uvm. Insbesondere für Kinder wird dieses Wochenende ein großes



Spektakel. Neben vielen Mitmach-Aktionen wartet auch ein mittelalterliches Karussell auf die Kleinen. Für das leibliche Wohl sorgen unterschiedliche Angebote von gebratenem Federvieh über Kartoffelecken bis hin zum Schweinespieß und dem als Met bekannten Honigwein.

EINTRITT FREI!

Datum: Samstag, 13. Oktober 2018
von 10 - 22 Uhr und
Sonntag, 14. Oktober 2018
11 - 18 Uhr

Ort: Freithof / Markt

Das Rheinische Oktoberfest bringt die „Wiesn“ nach Neuss



Vom 28. September bis zum 6. Oktober 2018 bringt das Rheinische Oktoberfest Düsseldorf-Neuss original bayerische Wiesnstimmung ins Rheinland. Nach dem Vorbild des größten Volksfestes der Welt, der Münchner Wiesn, heizen auf dem Neusser RennbahnPark im großen Festzelt mit Biergarten an sechs Tagen bekannte Oktoberfestbands, DJs

und prominente Stargäste die Stimmung an.

Jeder der insgesamt sechs Veranstaltungstage steht unter einem anderen Motto und wird musikalisch von einer Oktoberfestband, einem DJ sowie prominenten Stargästen gestaltet.

Musikalisch werden neben wechselnden Wiesnbands, die eine Mischung aus Volksmusik, Evergreens, Schlagern und aktuellen Hits live auf der Bühne präsentieren, auch viele bekannte Stars aus dem Bereich des Partyschlagers für Stimmung sorgen. So werden unter anderem der „Prinz von Mallorca“ Mickie Krause, die Kölner Band Brings, der König von Mallorca Jürgen Drews, Partysänger Peter

Wackel, die DSDS-Teilnehmerin Anna-Maria Zimmermann und Almklaus auf der Bühne stehen.

Auch im Rheinland muss nicht auf fe-sche Dirndl und zünftige Trachtenmode verzichtet werden, aber es besteht kein „Verkleidungszwang“ und auch überzeugte Trachteneegner sind herzlich willkommen.

Tickets für das Rheinische Oktoberfest sind ab EUR 13,90 u.a. auf www.rheinisches-oktoberfest.de und bei verschiedenen Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Tageskasse öffnet an den Veranstaltungstagen jeweils um 17 Uhr. Hier sind Restkarten zum Tageskassenpreis erhältlich.

Eine gute Tasse „Neusser Kaffee“ genießen: Fairtrade- und Bio-zertifiziert

Bazaar Kaffeerösterei beliefert die Tourist Information mit „Neusser Kaffee“

Kaffee, das liebste morgendliche Wachmacher-Getränk, wird seit 2014 auch auf Neusser Stadtgebiet produziert – ab sofort auch der spezielle „Neusser Kaffee“! Die Kaffeerösterei Bazaar hat sich vor vier Jahren in einer alten Industriehalle auf dem ehemaligen Gelände von Ideal Standard im Neusser Hafen angesiedelt und mahlt und veredelt seitdem feinste Honduras Arabica Bohnen mittels traditioneller Trommelröstung. Seit Juli produziert Bazaar dort jetzt auch den Neusser Spezialitätenkaffee, der Fairtrade und Bio zertifiziert ist.

In der Tourist Information Neuss in den Rathausarkaden ist dieser ex-



v.r. Bürgermeister Breuer, S. Lorbeer (NM), U. Müller (Bazaar), Dr. M. Welpmann (Stadt Neuss), M. Kirici (Bazaar)

klusiv erhältlich. Der Kaffee wird in 250 g und 500 g aluminiumfreien, mit dem Neusser Stadtwappen bedruckten Öko-Verpackungen abgefüllt, zum



Tourist Information Neuss

einen fein gemahlen als Filterkaffee und zum anderen in ganzen Bohnen für den klassischen Espresso. Die kleine Verpackung kostet 4,90 €, die große 9,70 €.

Neuss-Tipp

In jeder Ausgabe stellen Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Neuss Marketing hier ihren ganz besonderen Neuss-Tipp vor. Das können Ausflugsziele oder Aktionen sein, aber auch ein guter Gastro-Tipp oder das nächste Highlight im Neusser Veranstaltungskalender.

Jürgen Sturm, Geschäftsführer Neuss Marketing

„Rheinische Lebensfreude ist neben Kultur und Geschichte eine der Säulen,



auf die Neuss Marketing seine Veranstaltungen aufbaut. Deshalb starten wir traditionell im Januar, nach der vielleicht etwas hektischen Weihnachtszeit, mit etwas ganz Besonderem in der Neusser Stadthalle: dem „Genießertreff“ (31.01.2019). Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue, durch die Stadthalle zu schlendern und bei den ca. 30 Anbietern kulinarische Köstlichkeiten wie ein herzhaftes indisches Chicken-Curry, süße Brownies der Brownie-Bakery oder weitere erlesene Spezialitäten aus der ganzen Welt zu probieren.

Der Kartenvorverkauf startet am Montag, 3. Dezember 2018 in der Tourist Information Neuss in den Rathausarkaden. Sichern Sie sich rechtzeitig Karten für den 31. Januar ab 18 Uhr in der Neusser Stadthalle.“
Wir freuen uns auf Sie!



Tourist Information:

Büchel 6 • 41460 Neuss •
Telefon 0 21 31/403 77 95

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.00 - 14.00 + 14.30 - 18.00 Uhr,
Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

Neusser Marketing GmbH & Co. KG

Oberstraße 7-9 • 41460 Neuss •
Telefon 0 21 31/90 8300
www.neuss-marketing.de

Paritätischer präsentiert Neusser BürgerInnen die vielfältigen Facetten seiner Arbeit

Denn du bist nicht allein...

Ungefähr 120 Selbsthilfegruppen gibt es im Rhein-Kreis Neuss, die mit Unterstützung des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbands vielen Bürgern Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Am „Öffentlichkeitstag“ in der Neusser Innenstadt er-

Die wenigsten Menschen stehen mit ihren Problemen alleine da. Fast immer gibt es Gleichgesinnte, Leute, die in einer ähnlichen Situation stecken oder gesteckt haben. Dieses Wissen allein hilft oft schon immens. Ganz gleich, ob bei psychischen Problemen, chronischen Erkrankungen, Behinderungen, Überforderungen oder speziellen sozialen Themen, zu fast allem gibt es im Rhein-Kreis Neuss Selbsthilfegruppen, in denen sich ausgetauscht werden kann. Oft gibt es hilfreiche Ratschläge und praktische Tipps, in jedem Falle aber immer wohlmeinendes Verständnis und gemeinsamen Zusammenhalt.

Über 120 Selbsthilfegruppen zählt die Neusser Selbsthilfe-Kontaktstelle, die auch erste und zentrale Anlaufstelle ist für alle, die Hilfe suchen und brauchen. Betreut wird sie vom Paritätischen des Rhein-Kreises Neuss, der als Dachverband für alle relevanten Organisationen, Vereine, Initiativen und Selbsthilfegruppen fungiert und ebenfalls eine richtige Adresse ist für die, die Rat, Unterstützung und Hilfe benötigen. Er berät, unterstützt, informiert und hilft denen, die aktiv Hilfe zur Selbsthilfe leisten, leisten wollen oder eine solche Hilfe benötigen. Als solcher arbeitet er hauptsächlich unauffällig hinter den Kulissen und tritt selten in Erscheinung.

An seinem „Öffentlichkeitstag“ Anfang September machte er allerdings eine Ausnahme. Gemeinsam mit einigen Mitgliedsorganisationen und Selbsthilfegruppen präsentierte er sich und seine Arbeit auf einer „Info-Meile“ vor dem Neusser Rathaus. Neben mehreren informativen und unterhaltsamen Talk-Runden zu verschiedenen Themen mit Vertretern unterschiedlicher Selbsthilfegruppen gab es Kaffee und leckeren Kuchen vom Integrationsbetrieb „Café Einblick“, das auch gleichzeitig – der Name ist Programm – Einblick gab und eines seiner Kunstprojekte zur Schau stellte. Für musikalische Leckerbissen und Unterhaltung sorgte die Live-Band „Smells like Jazz Band“, die sich mit jazzigen und loungigen Klängen in die Ohren der zahlreichen Interessierten schmeichelte.

Hilfe zur Selbsthilfe – eine bewährte und hilfreiche Methode.

Die Resonanz war groß, viele Interessierte nutzten die Möglichkeit, sich zu informieren und selbst „Prominenz“ in Gestalt des Bürgermeisters Reiner Breuer und des Landrates Hans-Jürgen Petraschke war vor Ort. Der Geschäftsführer der paritätischen Kreisgruppe, Karl Boland zeigte sich gegen Ende der Veranstaltung sehr zufrieden: „Das Wetter war gut, die Stimmung auch und mit so viel Interesse hätte ich nicht gerechnet.“

Kein Wunder, war doch eine seiner Befürchtungen, dass viele sich gar nicht trauen würden, sich zu informieren aus Angst „für krank oder hilfsbedürftig“ gehalten zu werden. „Für viele immer noch ein Stigma“, so Barbara Shahbaz, Leiterin des Selbsthilfe-Büros Neuss. „Aber die Resonanz zeigt auch, dass das Interesse an Unterstützung und Hilfe wächst in einer Gesellschaft, in der gerade psychische Probleme immer mehr zunehmen.“ Gerade hier sind Selbsthilfegruppen

hielten Interessierte die Möglichkeit, einen Blick auf die Aktivitäten des Dachverbandes zu werfen. Ein guter Anlass, das breite Spektrum des sozialen Engagements jetzt auch hier zu präsentieren.

Monika Nowotny



die idealen Anlaufstellen, in denen man auf Verständnis für Gleichgesinnte und Erfahrungsaustausch trifft. Für viele eine wichtige und oft auch nur temporäre Hilfe.

Für alle, die den „Öffentlichkeitstag“ der Paritätischen am 8. September verpasst haben, gibt es Infos entweder vor Ort beim Paritätischen oder dem Selbsthilfe-Büro auf dem Meererhof 19 oder im Netz unter www.selbsthilfe-rheinkreis-neuss.de. Unter www.selbsthilfenetz.de finden sich zudem alle Selbsthilfegruppen in Neuss und dem näheren und weiteren Umkreis.

Zudem findet am 9. Oktober von 14:00 bis 16:00 Uhr im Romaneum der VHS in Neuss die Veranstaltung „Aktiv gegen Einsamkeit Ü 60“ statt, die Menschen ansprechen soll, die Vorschläge und Interessen zur gemeinsamen Freizeitgestaltung mitbringen, aber denen Gleichgesinnte fehlen. Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an: Barbara Shahbaz Tel. 02131/270-98 oder per email: selbsthilfe-neuss@paritaet-nrw.org. Gudrun Jüttner Tel: 02131/90-5059 oder per email: gudrun.juettner@stadt.neuss.de

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!

auch mit Zähnen

Schmuck - Münzen - Platin - Silber
geöffnet im Sommer in KW 25,27,29,32+33

Neuss

Glockhammer 33, Nähe ADAC

Mo.-Fr.: 9.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa.: 9.00-15.00 Uhr

Schwäbische
Goldverwertung Reutlingen
Waimer GmbH



seit 40 Jahren
schwäbisch solide, fleißig und schnell
Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325
www.waimergold.de

Staffelübergabe im Haus der Jugend am Hamtorwall

Ende einer Ära

Rund 60 Jahre hat der Verein Offene Tür Neuss e.V. die Geschicke im Haus der Jugend bestimmt. 50 Jahre davon hat der Neusser Dr. Albert Wunsch die Entwicklung der Jugendeinrichtung maßgeblich geprägt, die meiste Zeit als stellvertretender

Wir wollten das Haus für die Zukunft aufstellen“, erklärt Albert Wunsch den Grund für die Staffelübergabe. Das Durchschnittsalter der Vereinsmitglieder sei zu hoch gewesen und Nachwuchs nicht in Sicht, so dass die verbliebenen Mitglieder unter dem Vorsitz von Monsignore Guido Assmann, Oberpfarrer von St. Quirinus, die Auflösung des Vereins beschlossen hätten. „Wir haben in den letzten Jahren schon in verschiedenen Bereichen erfolgreich mit der Katholischen Jugendagentur kooperiert, so dass die Übergabe nun ganz flüssig vonstattengehen konnte.“ Ein bisschen Wehmut ist für Wunsch aber schon dabei: „Für mich persönlich ist diese Situation recht eigenartig, wird damit doch die offizielle Tätigkeit als Hauptverantwortlicher innerhalb des Vereins für das Haus der Jugend nach rund 50 Jahren beendet.“

Ein Blick zurück

„Die Gründer des Vereins Offene Tür Neuss kamen alle aus der kirchlich-katholischen Jugendarbeit. Erster Vorsitzender war traditionell bis heute immer der Stadtdechant“, erklärt Wunsch die Anfänge des Vereins. „Das Ziel war, Jugendlichen eine Anlaufstelle zu schaffen, unabhängig vom elterlichen Wohnzimmer, als Treffpunkt für die Freizeitgestaltung.“ Dafür sollte mit Unterstützung der Kirchengemeinde St. Quirinus, die das Grundstück kostenlos zur Verfügung stellte, eigens ein Haus gebaut werden. Albert Wunsch wurde in seiner Funktion als Jugendreferent des Katholischen Jugendamtes (seit 1968), vom damaligen Stadtjugendseelsorger Karl Franzen gebeten, im Verein mitzuarbeiten, wurde dann Mitglied und schließlich nach kurzer Zeit stellvertretender Vorsitzender – und damit unversehens Hauptverantwortlicher für die Planung, den Bau und die Entwicklung des pädagogischen Konzeptes der neuen Jugendeinrichtung „Haus der Jugend“. „Meine Idee war, wenn ein solches Haus gebaut und mit Leben gefüllt werden soll, muss es maxifunktional und multivariabel sein“, erzählt Wunsch mit einem Schmunzeln. So habe er sogar selbst Möbel entworfen und bauen lassen, um die optimale Inneneinrichtung für die Bedürfnisse der Jugendlichen zu bekommen. „In einem solchen Haus sollte alles möglich sein, vom Rockkonzert bis zur seriösen Diskussionsrunde.“ Offenbar ist es ihm und seinen Mitstreitern gelungen, diese Idee erfolgreich umzusetzen: Bis heute gibt es im Haus der Jugend ein breit gefächertes Programm, von Konzerten über Musik-Workshops und Theaterprojekten bis hin zu Sozialtrainings und Ausstellungen.

Offen für alle

„Die Jugendarbeit ist heute schwieriger und problembeladener geworden“, findet Albert Wunsch, der promovierter Erziehungswissenschaftler sowie diplomierter Sozialpädagoge und Psychologe ist. Schwieriger, weil die Kinder durch das Konzept der Ganztagschulen deutlich weniger Zeit hätten und problembeladener, weil mehr Kinder und Jugendliche mit sozialen oder schulischen Problemen, etwa

Vorsitzender des Vereins. Im Sommer hat der Verein seine Auflösung beschlossen und die Verantwortung für das Haus der Jugend endgültig an den neuen Träger übergeben: die Katholische Jugendagentur Düsseldorf.

Annelie Höhn-Verfürth



durch einen Migrationshintergrund oder fehlendem Schulabschluss, aufzufangen seien. Zufrieden zeigt er sich, dass das Haus der Jugend über die Jahre immer offen für alle war: „Was ich immer stark fand, war, dass wir die unterschiedlichsten Szenen im Haus hatten, von Punks bis hin zu bürgerlichen Jugendlichen und es hat nie handfeste Probleme im Miteinander gegeben.“ Das zeichnet die Einrichtung heute noch aus. So gibt es seit etwa fünf Jahren mit Unterstützung der Stadt und der Aktion Mensch auch einen inklusiven Schwerpunkt. Unter dem Motto „alles inklusiv“ heißt es auf der Homepage der Katholischen Jugendagentur: „Alle unsere Angebote sind mittlerweile inklusive Angebote, die sich auch an junge Menschen mit Handicap richten. Stolz sind wir auch auf unsere rollstuhlgerechte neue Theke und Tische“. Diese Entwicklung findet Wunsch toll: „Bei den inklusiven Projekten und Initiativen kommt es zu beeindruckenden Begegnungen und Entwicklungen. Nachher weiß man oft nicht, wer denn nun behindert ist und wer nicht.“

Herausforderungen

Albert Wunsch sieht nun viel Arbeit auf den neuen Träger zukommen. „Das Haus ist in die Jahre gekommen. Es besteht ein enormer Sanierungs- und Renovierungsbedarf.“ Aber die Katholische Jugendagentur habe durch das Erzbistum Köln einen besseren finanziellen Rückhalt als der aufgelöste Verein. Außerdem hat sich inzwischen auch der städtische Jugendhilfeausschuss bereit erklärt, die nötige Sanierung der Jugendeinrichtung finanziell zu unterstützen. Als gutes Zeichen für die Zukunft wertet Wunsch, dass alle MitarbeiterInnen vom neuen Träger übernommen worden sind. Und so ist er optimistisch, was das Haus der Jugend angeht: „Das Team der Katholischen Jugendagentur hat viel Erfahrung. Die wissen, was Sache ist.“

24 Jahre Off-Theater nrw in Neuss

Fortbildungen, Workshops und Projekte im Kulturbereich

Seit fast 25 Jahren ist die Akademie Off-Theater nrw ein Zentrum für pädagogisch und künstlerisch Interessierte, die sich in den Bereichen Theater, Tanz und Kultur weiterbilden wollen. Die Akademie hat ihren Hauptsitz in Neuss (3 Min vom Neusser Hbf) und führt Fortbildungen in Theaterpädagogik, Tanzpädagogik, Clownerie und Kulturmanagement durch. Diese werden berufsbegleitend sowie in Vollzeit angeboten, dauern 1-2 Jahre und starten immer im Herbst und im Frühjahr. Darüber hinaus führt das Neusser Off-Theater eine Reihe von Projekten, Kursen und Workshops für Neusser BürgerInnen jeden Alters durch.

Die Akademie ist zertifiziert nach dem Gütesiegel Weiterbildung NRW und nach AZAV der Agentur für Arbeit. Daher gibt es für die Teilnehmenden – die aus dem ganzen Bundesgebiet anreisen – verschiedene Fördermöglichkeiten wie Bildungsprämie, Bildungsgutschein oder Bildungsurlaub.

Die Teilnehmenden erwerben ein theoretisches, methodisches und praktisches Rüstzeug, um eigenständig Kulturprojekte und Kulturveranstaltungen mit und für Menschen jeden Alters durchzuführen. Das Off-Theater nrw kooperiert mit der Hochschule Niederrhein und der Sporthochschule Köln bei der gegenseitigen Anerkennung von erbrachten Leistungen.

Die 2-jährige Fortbildung zum Theaterpädagogen (BuT) beginnt am 29.09.2018 (berufsbegleitend - Nachrücken bis zum 14.10.2018 möglich) und Mitte März 2019. Die Vollzeit-Variante (Dauer: 1 Jahr) startet am 12.03.2019. Beide Fortbildungsgänge sind anerkannt vom Bundesverband Theaterpädagogik (BuT).

Die berufsbegleitende Fortbildung zum Tanzpädagogen (Start am 27.10.2018 und Mitte März 2018) ist anerkannt vom Deutschen Kulturrat / Beirat Tanz.

Die berufsbegleitende Fortbildung Kulturmanagement kompakt dauert nur 8 Monate, beinhaltet 6 Wochenenden und startet am 24.11.2018.

Die Fortbildung Clownerie (Start am 11.05.2019) qualifiziert für die kulturpädagogische Arbeit mit Menschen jeden Alters sowie für die künstlerische Tätigkeit als (Klinik-) Clown.

Darüber hinaus führt das Neusser Off-Theater verschiedene Projekte und Kurse für Neusser BürgerInnen durch. Hier sind insbesondere zu erwähnen: die Ferienprojekte für Kinder und Jugendliche (im Rahmen von „Kultur macht stark“), die „Interkontinentalen“, ein interkulturelles Theaterprojekt in Kooperation mit den Caritas-Sozialdiensten FIM (gefördert durch „Demokratie leben“) und verschiedene Kurse in Clownerie und Trommeln.

Am Samstag, den 6.10.2018 veranstaltet das Off-Theater nrw im Rahmen der Neusser Kulturnacht einen Abend der offenen Tür von 18 bis 23 Uhr: Es gibt eine Aufführung sowie einen Mitmachworkshop mit Clown Lupo sowie einen Tanz- und Trommelworkshop zum Mitmachen. Ort: Off-Theater nrw, Großer Saal, Salzstr. 55 in Neuss (3 Min vom Neusser Hbf).

Weitere Informationen beim:

Off-Theater nrw, Akademie für Theater, Tanz und Kultur,
Salzstr. 55, 41460 Neuss
Tel.: 02131/83319 und Fax 02131/83391 -
Email: info@off-theater.de – www.off-theater.de



Ansprechpartnerinnen:

Ute Plaumann: Tel.: 02131/83319 - Email: plaumann@off-theater.de

Ulrike Pütter: Tel.: 02131/83319 - Email: puetter@off-theater.de

IAL[®] Institut für angewandte Logistik GmbH

Ihr Weg in den ersten Arbeitsmarkt

Unsere Umschulungen mit IHK Abschluss

Start ist der 02.01.2019

- Informatikkaufleute, IT-Systemkaufleute, Fachinformatiker Anwendungsentwicklung, Fachinformatiker Systemintegration
- Kaufleute für Büromanagement, Industriekaufleute, Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Fachkraft Lagerlogistik
- Fachlageristen
- Kaufleute im Einzelhandel
- Verkäufer
- Kaufleute im E-Commerce
- Personaldienstleistungskaufleute

Spezialisierungen im IT-Bereich

Start ist der 21.11.2018

Datenbanken

Datenbankadministrator, Datenbankentwickler, Datenbankmaster

IT-Systeme

PC-Techniker, Netzwerkadministrator, Systemadministrator

Web

Webadministrator, Webmaster, Webmaster-Security

Vorgesehene Zertifizierung je Rolle finden Sie auf unserer Website

Zugelassen nach AZAV durch CERTQUA // Weitere Informationen unter www.ial.de

IAL Düsseldorf | Opitzstr. 10 | 40470 Düsseldorf | 0211 6 999 07 30 | ial-d@ial.de

IAL Mönchengladbach | Monschauer Str. 44 | 41068 Mönchengladbach |

02161 562368 0 | ial-mg@ial.de

Umsonst und draußen: Immer mehr Vogelfreunde halten Ausschau nach den gefiederten Lebewesen

Urban birding: Vögel beobachten ist voll im Trend

„Zurück zur Natur“ ist besonders bei Städtern sehr beliebt. Daher findet das ursprünglich aus England stammende Trendhobby „Urban bir-

ding“ auch in deutschen Städten immer mehr Freunde. Ihr Motto: „Schaut nach oben statt auf eure Smartphones“ – es lohnt sich!

Monika Nowotny

Warum hopsen Rotkehlchen, Spatz & Co? Und warum stolzieren Tauben, Krähen und Kollegen? Woher weiß die Amsel, die wie wild mit ihrem Schnabel auf die Wiese einhackt, dass sich dort ein Wurm versteckt hat? Wieso hämmert der Specht unablässig auf Stämmen und Ästen rum?

Vögel sind lustig, interessant, niedlich, spannend und auch ziemlich clever. Zu dem Eindruck gelangt man, wenn man sie beobachtet. Und das tun immer mehr Menschen. Nicht nur in der freien Natur, Wäldern, Feldern, Wiesen und Seen sondern zunehmend auch in Städten und ihren Grünflächen. Denn dort

tummeln sich neben den vergleichsweise langweiligen Tauben auch ganz schön viele andere Arten. Man muss nur mit offenen Augen und Ohren unterwegs sein und schon sieht und hört man sie. Der Vorteil von „urban birding“ ist, dass man nicht weit fahren muss, um die vogelfreie Vielfalt zu entdecken und dass Stadtvögel in der Regel nicht so scheu sind, weil sie die Anwesenheit von Menschen gewöhnt sind. Nicht nur in vielen deutschen Städten, sondern weltweit findet „urban birding“ immer mehr Anhänger.

Der Brite David Lindo hat diesen Trend weltweit in den Fokus gerückt und sein 2018 in Deutschland erschienenes Buch „#Urban Birding“ gilt als eine der Bibeln der Birdwatcher. In ihm erzählt David Lindo über seine Trips in 115 Städte weltweit, in denen er unterwegs war, um Vögel zu beobachten. Herausgekommen sind erstaunliche und inspirierende Geschichten über viele verschiedene Vogelarten, die er auf seinen Trips erlebt und beobachtet hat und öffnet so die Augen für die vielfältige Wildnis in unseren Städten. Jeder, der möchte, kann sich ebenfalls auf ähnliche Abenteuer einlassen. Einfach vor die Tür gehen, gucken und staunen. Denn anders als beim bloßen Spazieren gehen, hat „Birding“ noch eine weitere Komponente: Man ist konzentriert und auf ein Ziel fokussiert, nämlich Vögel zu finden. Erfolgserlebnisse garantiert, denn irgendeinen Vogel sieht man immer.

„Hier ist das Vögelchen!“ - mit dem Smartphone auf der Pirsch.

„Birding“ ist ein wenig wie die naturverbundene Variante von „Pokemon go“, eine Jagd auf echte Lebewesen. Und wer mag, informiert sich anschließend und erfährt dadurch noch etwas über die Natur in einer Zeit, in der büromüde Menschen zum Ausgleich gerne wild



gärtnern oder sich Angeln als Hobby zulegen. Mittlerweile gibt es nämlich eine Reihe von zusätzlichem Equipment, mit dem sich der „Birdwatcher“ ausstatten kann. Analog wäre da vogelkundige Literatur zu nennen, die hilft, Arten und Lebensräume genauer zu bestimmen, oder digitale Helferchen wie Apps, mit denen man Vogelarten via Sichtungsort und ungefähre Beschreibung identifizieren oder Vogelrufe unterscheiden und bestimmen kann. Wem das reine Beobachten nicht genügt oder wer es genauer wissen will, kann sich mit Zusatzmaterial wie Feldstecher, Kamera/Smartphone oder Zeichenausrüstung ausstatten, um so genauer hinzusehen oder das Gesehene festzuhalten. Entweder nur für sich oder indem man es in sozialen Medien teilt, beispielsweise in speziellen Foren oder Facebook-Gruppen, in denen sich andere Vogelinteressierte tummeln und man sich über seine „Fundstücke“ austauschen kann.

Dass sich „urban birding“ oder „birding“ generell wachsender Beliebtheit erfreut (in vielen deutschen Großstädten gibt es mittlerweile geführte Vogelkundlertouren) liegt mit Sicherheit an den positiven Effekten: Man ist an der frischen Luft, man hat was zu gucken, man ist fokussiert und man hat Erfolgserlebnisse. Als netter Nebeneffekt bringt es den Menschen auch wieder näher an die Natur, man lernt Geduld und Respekt zu haben vor diesen so verschiedenen, immer ein wenig scheuen, aber immer interessanten und liebenswürdigen kleinen und großen gefiederten Lebewesen. Das Warten auf den richtigen Moment und das Richten der Aufmerksamkeit auf Details haben zusätzlich noch etwas Meditatives. Ganz gleich, ob man Rotkehlchen, Blaumeise, Spatz, Specht oder Amsel, Drossel, Fink und Star sucht und auch findet. Entweder vom eigenen Balkon aus oder in den vielen Parks und Grünflächen der Stadt.

Mit viel Nostalgie und Spaß durch den Kreis

Oldtimer Rallye war ein großer Erfolg



Bei idealen Wetterbedingungen starteten am 8. September rund 90 automobile Klassiker bei der 17. Kniest Kult-Tour durch das Kreisgebiet. Die Mitglieder des Neusser Motor Sport Clubs hatten diese Classic Tour wie immer sehr gut vorbereitet und waren an diesem Tag rund um die Uhr im Einsatz, denn es galt, 15 Stationen zu betreuen, an denen die Fahrerteams Aufgaben zu lösen hatten. So mussten sie auf dem TÜV-Gelände einen Slalom auf Zeit fahren oder Buchstaben entlang der Strecke finden und notieren. Der gemeinsame Spaß am „alten“ Auto hielt die Teilnehmer zusammen und bei der Fahrzeugpräsentation auf dem Neusser Marktplatz spürten auch die Zuschauer den Stolz der Besitzer dieser zum Teil schon sehr seltenen Fahrzeuge.

So hatte der 1976er Alfa Romeo 2000 GTAm von Heinz-Bernd Dannhäuser ebenso seine Fans wie der BMW 319/1 aus dem Jahr

1935, den Balthasar Müller über den Neusser Marktplatz lenkte. Für Bettina und Ralph Kramer war dieser Tag in ihrem Austin Healey 3000 MK1 ein pures Vergnügen. „Wir hatten sehr viel Spaß an dieser Tour und werden auch im nächsten Jahr dabei sein!“, erklärten sie. Wie viele der Mitfahrer sind diese Meerbuscher bereits „Wiederholungstäter“, denn sie waren bereits zum vierten Mal in Neuss auf „Kult-Tour“.

Für den NMSC steht fest, dass auch 2019 wieder eine neue Rallye stattfinden wird. Die Nachfrage sei sehr groß, sodass viele Bewerber aus Kapazitätsgründen abgewiesen werden mussten. Dennoch war es gelungen, das Feld der Fahrzeuge gut zu mischen und es konnten wieder viele echte Oldies zwischen den Youngtimern gezeigt werden.

„Spiele mit Licht“ im Haus der Jugend

Nach der wunderbaren Ausstellung „Sinne“ im Haus der Jugend geht die nächste interaktive Ausstellung für Schüler der Grund- und Vorschule an den Start. Bis 25.1.2020 können sich die jungen Schüler mit verschiedenen Licht-Phänomenen beschäftigen: Licht mischen, reflektieren, brechen, spalten, neu zusammensetzen oder „mal über den eigenen Schatten springen“. Licht als Voraussetzung fürs Sehen, Licht als Orientierung, Licht und seine Stimmungen, Licht und seine Farben.

Eine Führung dauert etwa 90 Minuten und kostet für Gruppen bis 15 Personen 30,-€ und für Gruppen bis 30 Personen 50,-€. Weitere Informationen und Termine erhält man im Haus der Jugend, Hamtorwall 18, 41460 Neuss, 02131 21555 oder unter Victoria.Dahm@das-haus-der-jugend.de.

Neusser Mädchentag(e) 2018

... unter dem Motto „Beats, Art & Poetry“ wird es in diesem Jahr einen Festivaltag für alle Mädchen, mit und ohne Behinderung, ab 12 Jahren in Neuss geben.

Poetry Slammerinnen, Musikerinnen, Singer Songwriterinnen und Improvisationstheaterschauspielerinnen sorgen für eine bunte Mischung an Unterhaltung an diesem Mittwoch. Von 12 bis 24 Uhr können die Mädchen neben dem großartigen Bühnenprogramm ihre Zeit mit Trommeln, Batiken, Fotobooth, Rollstuhlparcouring, durch Animation K.O. Tropfen kennenlernen und vielem mehr verbringen. Streetfood über den ganzen Tag verteilt und eine abschließende Party im Theater am Schlachthof runden den Festivaltag ab.

Das ganze findet am 17. Oktober in der OT Barbaraviertel auf der Heerdter Str. 69, 41460 Neuss und im Theater am Schlachthof auf der Blücherstr. 31, 41460 Neuss statt.

Anmeldungen ab sofort:

OT Barbaraviertel, Heerdter Str. 69, 41460 Neuss, 02131/9396885 | Haus der Jugend, Hamtorwall 18, 41460 Neuss, 02131/21555 | JZ der Reformationskirche, Frankenstr. 63, 41462 Neuss, 02131/592061 | Frauenberatungsstelle, Markt 1, 41460 Neuss, 02131/271378 | Greyhound Pier 1, Batteriestr. 1, 41460 Neuss, 02131/170920 | Jugendbus der Lebenshilfe Neuss

Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE



Select Salon

Bahnstr. 48, Neuss-Norf

Neukirchnerstr./Ligusterweg 6
Neuss-Rosellerheide

Uedesheimer / Norfer Schulstr. 24
Neuss-Norf

michael-bernd-team.de

die Heimatsfreunde

MIT NEUSS VERBUNDEN.

„Jecke Talentprobe“ für den Nüsser Ovend
– beim zweiten Mal ist es Brauchtum.



Am 5. Oktober 2018 findet die zweite Jecke Talentprobe für den Nüsser Ovend statt. Der Elferrat der Heimatsfreunde um Jean Heidbüchel, Dennis Volkeri und Jens Hartmann richtet den Ovend am 26. Januar 2019 wieder im Gare du Neuss aus. Und dafür werden – wie im letzten Jahr erstmals erfolgreich praktiziert – Künstler gesucht, die sich bei der Jecken Talentprobe beweisen und einen Auftritt beim Ovend gewinnen können.

Gesucht sind Musiker, Dichter, Comedians und Entertainer – alles geht, was unterhält. Interessenten melden sich unter elferrat@heimatsfreunde-neuss.de

In der Trafostation am Stadtgarten ist Einlass für die Talentprobe ab 18:00 Uhr, die Talentprobe startet um 19:00 Uhr. Das Ambiente, sonst geprägt von Vernissagen, Kleinkunst und Technobeats, passt hervorragend, wie sich im letzten Jahr bei der Premiere der Talentprobe zeigte.

Weil das Publikum im letzten Jahr Feierstimmung mitbrachte, erweitert der Elferrat die Veranstaltung um eine weitere Komponente: Ab 21:00 Uhr wird gefeiert – in der Trafostation findet dann im Anschluss an die Preisverleihung eine Party statt. Zum Nüsser Ovend wird heute noch nicht mehr verraten: Der junge Elferrat, der den Ovend letztes Jahr wieder ins Leben gerufen hat will an den Erfolg im letzten Jahr anknüpfen. Geplant ist wieder politisches Kabarett mit Lokalkolorit, Kostümierung und Karnevalsmusik.

Fahrt zum Landschaftspark Duisburg-Nord

Die Heimatsfreunde Neuss besuchen am Mittwoch den 24.10.2018 den Landschaftspark Duisburg-Nord. Wir werden mit früheren Hüttenwerkern des ehemals größten Stahlwerkes Europas durch das Werk wandern und dabei den „Weg des Eisens“ verfolgen. Lassen Sie sich beeindruckend von der ehemals großen Bedeutung dieses Industriedenkmal der Montanindustrie. Knapp zwei Stunden lang werden wir uns im Spannungsfeld von Hütten- und Industriegeschichte, Hochofentechnik und betriebsamer Kulturstätte bewegen.

Anschließend werden wir uns im Restaurant Hauptschaltheus mit Ruhrgebietspezialitäten wie Currywurst Schranke oder Himmel und Äd stärken, bevor wir mit dem Bus nach Neuss zurückfahren.

Es sind noch einige Plätze zu vergeben. Interessenten können Karten in der Geschäftsstelle der Heimatsfreunde, Neuss, Michaelstraße 67, Tel. 0 21 31 – 153 76 61, erwerben.

Die Heimat der Heimatsfreunde

Vereinigung der Heimatsfreunde Neuss e.V.
Geschäftsstelle Michaelstr. 67
41460 Neuss
Tel: 02131 153 76 61
Web: heimatsfreunde-neuss.de
Email: geschaeftsstelle@heimatsfreunde-neuss.de

Öffnungszeiten

Dienstags und Donnerstags:
10:00 bis 13:00 Uhr / 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstags:
10:00 bis 13:00 Uhr

Termine

Datum: Di. 09.10.2018 – 19:30 Uhr: Historischer Abend, Anmeldung: Einladung folgt, Pauline Sels Saal / RomaNEum

Datum: Mi. 24.10.2018 – 13:00 Uhr: Tagestour zum Landschaftspark Duisburg-Nord, Anmeldung: erforderlich, Mitglieder EUR 18,- / Nichtmitglieder EUR 22,-, Verantwortlich: Herbert Haas, Landestheater / Kehlturn

Datum: 25.10.2018 – 17:00 Uhr: „Neuss liest ein Buch“ Helga Peppekus, Anmeldung: erforderlich, Geschäftsstelle der Heimatsfreunde

Wenn die Tage dunkler werden ist es wieder Zeit für die lange Nacht der Industrie

Lange Nacht der Industrie

Am 11. Oktober ist es wieder soweit: Zum 8. Mal öffnen bei der langen Nacht der Industrie beteiligte Firmen, Fabriken und Unternehmen ihre Werkstore für alle Interessierten. Als eine der größten Ballungsregionen Europas hat der Rhein-Ruhr Kreis einiges an Industrie zu bieten. War es früher die Bergbau- und Eisenindustrie, die die

meisten Menschen der Region beschäftigte und ernährte, so sind es heute deutlich vielfältigere größere und kleinere Betriebe aus den unterschiedlichsten Branchen. Hier können Interessierte bei der langen Nacht der Industrie einfach mal reinschnuppern und viele spannende, unterhaltsame und interessante Einblicke bekommen.

Monika Nowotny

Wer immer schon mal wissen wollte, wie der Tee in die Teebeutel kommt, aus Raps Öl wird oder wie ein Kraftwerk von Innen und der Tagebau von nahem aussieht, ist herzlich eingeladen, dabei zu sein. Die lange Nacht der Industrie macht's möglich. 2008 in Hamburg gestartet, hat sich die lange Nacht der Industrie mittlerweile zu einer festen Größe mit wachsender Beliebtheit etabliert. Bundesweit beteiligen sich mehr als 6.000 Unternehmen an dem Projekt, das mittlerweile in mehr als 10 Regionen erfolgreich durchgeführt wird. Und das bereits ausgezeichnet wurde: Mit dem Innovationspreis „Ausgewählter Ort 2012“, verliehen von der gemeinsamen Initiative von Wirtschaft und Bundesregierung „Deutschland – Land der Ideen“.

Unternehmen aller Branchen, große, kleine, regionale und internationale, bekannte und manchmal für viele noch unbekanntere präsentieren sich und ihre Arbeits- und Produktionsweisen. Und haben gleichzeitig die Möglichkeit, sich als attraktiver Arbeitgeber oder Ausbilder darzustellen.

In der Rhein-Ruhr Metropole erlauben sowohl Branchenriesen wie Bayer oder RWE als auch viele mittlere und kleinere Betriebe und „Hidden Champions“ (d.h. wenig sichtbare, aber teilweise marktführende B-to-B-Zulieferer) bei der langen Nacht der Industrie einen Blick hinter die Kulissen. Auch viele Neusser Unternehmen sind dabei. Mehr als 90 spannende Arbeitsorte öffnen im Rhein-Ruhr Gebiet am 11. Oktober ihre Pforten. Zu entdecken gibt es – für viele häufig erstmals – spannende Arbeitsprozesse, gigantische Werkshallen mit ebensolchen Maschinen, hochmoderne Labore, vielfältige Produktionsweisen, attraktive Ausbildungsmöglichkeiten und zukunftsichere Berufsbilder. Alles live, gratis und vor Ort. So können sich die Teilnehmer selbst ein Bild machen, Fragen stellen, persönliche Kontakte knüpfen und vor allem Industrie live erleben. Und entdecken dabei vielleicht sogar eine neue berufliche oder persönliche Perspektive.



Foto: Rainer Keuenthof

So geht Industrie zum Anfassen

Organisiert werden die „Besichtigungstouren“ vom Veranstalter der Reihe, der Busse sowie einen geschulten „Tour-Guide“ bereitstellt, mit denen die Besuchergruppen von festgelegten Treffpunkten zu den Unternehmen fahren. Jede Tour besichtigt jeweils 2 Unternehmen pro Abend, anschließend werden die Teilnehmer wieder zurück zum Treffpunkt gefahren. In der Regel beginnt jede Tour mit einem „Kick-Off“- Meeting, bei dem hochrangige Redner wie Schirmherren, Vorstände oder die IHK-Führung das Publikum begrüßen. Start der einzelnen Touren ist um 17:30 an verschiedenen Orten, spätestens um 22:30 ist man dann wieder zurück am Startort, voll mit neuen Eindrücken, Erlebnissen und vielleicht sogar ganz neuen Zukunftsaussichten.

In Neuss starten die Touren am Kirmesplatz. Zur Wahl stehen verschiedene Touren, die die Interessierten entweder zum Tagebau Garzweiler und Kraftwerk Neurath, zu Hydro in Grevenbroich und Rhein Cargo, zu Hydro in Neuss und Pierburg, zu Alu Norf und C. Tywissen GmbH, zu Teekanne und Teepack, zu Innogy und Rheinisch-Bergische Druckerei, zu Rheinisch-Bergische Druckerei und Sels, oder zu Sels und Innogy führen.

Weitere Infos unter www.langenachtderindustrie.de

14. Neusser Kulturnacht

du bist zu Gast im Kulturkeller

Über 100 Veranstaltungen aus den Bereichen Kunst, Musik, Tanz, Theater, Literatur, Film und Geschichte bietet die Neusser Kulturnacht alljährlich an. Tausende Besucher lockt sie in die Stadt, Kunstliebhaber wie Neuzugänge. Den 6. Oktober können sie sich alle notieren, denn dann öffnen sich ab 17 Uhr wieder die Türen der hiesigen

Dreiundzwanzig Orte laden am ersten Samstag im Oktober zum Kulturerleben ein. Auch 2018 hoffen die Veranstalter auf rege Teilnahme aus der Neusser Bevölkerung. Über 6.500 Besucherinnen und Besucher konnten sie im vergangenen Jahr verzeichnen. Denn der Zuspruch ist groß, die Vielfalt zieht. Konzerte verschiedener Musikrichtungen, Theateraufführungen in lauschigen Räumen wie in großen Sälen, Literatur und bildende Kunst im Hinterhof wie im Museum. Das macht Spaß und weckt Interesse. Für die, die sich eh schon gern im Kulturerleben zeigen genauso wie für andere, die sonst eher zögerlich an Kulturevents teilnehmen. Denn hier zählt nicht nur die Kunst allein, sondern auch das Ereignis und die Begegnung. Vielerorts gibt es Leckereien und Getränke on top sowie Gespräche und Diskussionen.

Der Tanzraum Neuss, der 2018 sein 20-jähriges Bestehen feiert, bietet ein Repertoire an mitreißenden Tanzstilen. Führungen durch die Ausstellung Takakazu Takeuchi bietet das Amschatzhaus in Neuss Holzheim ab 18:00 Uhr an, neben einer Performance von Enno Stahl samt Klassikklängen mit Annette Elster (Gesang) und Christoph Staude (Klavier) ab 19:00 Uhr. Die Stiftung Insel Hombroich ist zu Gast im Quirinus Münster. Sie bietet ein Orgelkonzert mit der italienischen Organistin Livia Mazzanti von 17:00 bis 18:00 Uhr an. Das Kulturamt der Stadt Neuss findet sich als Gast im Atelierhaus ein. Hier stehen um 18:30, 19:30 und 20:30 Uhr 20-Minuten-Konzerte sowie um 21:30 Uhr ein Wunschkonzert mit Udo-Jürgens-Liedern an. Gespielt werden sie vom Pianisten Michael Stamm, der selbst schon mit dem berühmten Künstler auf der Bühne stand. Stamm präsentiert neben den Evergreens auch ruhigere und weniger bekannte Balladen aus dem Jürgens-Repertoire. Dabei versucht er nicht, sein großes Vorbild nachzuahmen, sondern kreiert mit angelehnten Interpretationen eine Hommage an den Musiker. Und wer schon da ist, kann gleich auch Kunst über drei Etagen und entlang 148 Metern erfahren oder der Lesung von Gisa Rosa folgen.

Speed-Dating mit der Kunst

Im Bücherhaus am Münster lässt u.a. Paula Blaschke ihre Flöte ertönen und Landrat Hans-Jürgen Petruschke liest aus Fontanes Kriminalgeschichte „Unterm Birnbaum“. Speed-Dating mit der Kunst und ein Blick in die aktuelle Ausstellung „Eklär mir, Liebe!“ gibt es im Clemens Sels Museum. Natürlich öffnet auch das Kulturforum Alte Post seine Türen: Rück- und Ausblicke auf das kulturelle Programm werden hier fortlaufend geboten. Auch Mitmachaktionen in verschiedenen Bereichen, z.B. im Urban Dance oder in Drucktechniken. Clown Lupo verunsichert die Räume im Off-Theater und Wolfgang Staeger lädt zum Clownsworkshop ein. Das Theater am Schlachthof findet sich u.a. mit vier Programmen in der Wunderbar ein.

Kunst- und Kulturstätten bis spät in die Nacht. Ob Comedy, Poetry Slam, Klassik, Tanztheater oder Akrobatik, ob im Clemens Sels Museum, im Off-Theater NRW, im Hitch Kino oder im Bücherhaus am Münster, ein vielfältiges Programm gibt es auch in diesem Jahr. Das meiste zu freiem Eintritt.

Marion Stuckstätte



Der Raum der Kulturen e.V. trumpft in diesem Jahr im Kulturamt an der Oberstraße 17 mit Farbigkeit auf. Um 18:00 Uhr wird Comedy, um 18:30 Uhr Poetry Slam und um 19:00 Uhr Tanztheater

und Akrobatik geboten. Zu später Stunde, um 22:00 Uhr, lädt der Verein zudem für ca. 20 Minuten zur Livemusik in Kooperation mit der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein ein. In einem spannenden Projekt mit dem irakischen Sänger und Komponisten Saad Thami befassen sich die Streicher der dkn erstmals mit einem für sie unerschlossenen Bereich der arabischen Musik. Die Vielfalt der Kulturen feiern und den Abend zum Fest der Begegnung gestalten, lautet das Motto. Im gleichen Sinne wird auch mit internationalen Spezialitäten fürs leibliche Wohl gesorgt.

Gang durch dunkle Seiten der Stadtgeschichte

Es ist viel los in dieser Nacht. Hier nur ein Ausschnitt. Wer es noch nicht erlebt hat, sollte es sich nicht entgehen lassen. Wer schon da war, hat es vermutlich schon im Terminplan. Für jeden lässt sich was Passendes finden. Auch Brauchtum und Geschichte kommt nicht zu kurz. „Nüsser Kall von Fall zu Fall“ titulierte das Programm der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V. Die Heimatstube zeigt u.a. den Film „Schlesien von oben“ und noch um 23:00 Uhr präsentiert Dr. Jens Metzendorf in seiner Archivführung „Dunkle Seiten der Stadtgeschichte“.

Den Weg durchs individuelle Programm gestaltet leicht der Kultur-nachts-Flyer des Kulturamtes. Er ist jetzt in Museen, städtischen Einrichtungen, an den Ticketstellen und in den hiesigen Kulturstätten zu finden und steht auch unter www.neuss-kultur.de als Download bereit.

Freianzeige



...weil jeder Mensch wertvoll ist

HALT GEBEN.

Perspektiven
schenken!

MERCY SHIPS DEUTSCHLAND E. V.
RUDOLF-DIESEL-STR. 5
86899 LANDSBERG AM LECH
TEL. 08191/98550-13

www.mercyships.de

Jeder Mensch hat das Recht auf chirurgische Versorgung. Mit einer Berücksichtigung von Mercy Ships in Ihrem Testament helfen wir den Ärmsten der Armen in Afrika.

Wir laden Sie herzlich ein zum

HIER KÖNNEN SIE
PLAUDERN, HANDELN,
STAUNEN UND SÜSSES
SCHLEMMEN



Teilnehmende Haushalte sind an einem Luftballon zu erkennen

Sie erreichen uns mit dem Fahrrad über Münchrath, den Obshof Hombroich, Hülchrath oder die Raketenstation



1. Gruissemer
Garagentrödel
Am 06.10.18
Ab 10.00 Uhr



Bis 17.00 Uhr

Spielzeiteröffnung im RLT mit „Mamma Medea“ von Tom Lanoye

Szenen einer Ehe – vom Mythos zur grausamen Realität

War es Übermut, war es Leidenschaft oder Abhängigkeit? Gar Blindheit? – Wie immer die Antwort lautet, die in eine Tragödie führt, das Resultat hier ist eindeutig: Sadismus am Küchentisch. Tom Lanoye hat mit seinem Werk „Mamma Medea“ Medeas Rache vom griechischen Mythos in die Gegenwart geholt. Harte Kost, denn zwischenmenschliche Abscheulichkeit wird bei ihm ganz leise zur Ekstase geführt. Ergreifend, schockierend und realistisch. Reinar Ortmanns Einstieg

als Intendant hat es in sich. Er zeigt, dass sein Programm nicht auf Kuschelkurs mit dem Publikum geht, sondern bewegen will. „Welt vermesen“ lautet so auch das Credo dieser Spielzeit. Regisseur Ronny Jakubaschk serviert die Brutalität als fast alltägliche Normalität und platziert den Schrecken treffsicher durch banale Gewöhnlichkeit. Über zwei Stunden absolute Stille im Saal. Schockstarre – vor verdientem Applaus einer ergreifenden Auftaktinszenierung.

Marion Stuckstätte

Ich habe wirklich getan, was ich konnte. Aber ich kann nicht mehr“, erklärt Jason. Der Ort: eine kläglich-schmutzdelig enge Küche. Medea hat ihm vorgeworfen, alles für ihn aufgegeben, ihm ihre besten Jahre geopfert zu haben. Jetzt will er sie austauschen. Gegen eine Jüngere. Eine, mit der Jason wieder ganz nach oben kommen kann, ins Königshaus von Korinth. Macht und Erfolg standen für ihn immer ganz oben. Er hatte gehofft, mit Medea bringe er es weit. Doch sie sind Fremde, immer auf der Flucht. Ganz unten. Er braucht Medea nicht mehr. Ihre gemeinsamen Kinder schon, denen verheißt er in der neuen Verbindung eine wundervolle Perspektive. Nur Medea, sie muss weg. Sie war eh immer sperrig, anders und angsteinflößend. Sicher, sie hat ihm einst zum goldenen Vlies verholfen, hat den Brudermord geplant, um die Flucht aus ihrer Heimat nicht zu gefährden. Aber das ist lange her. 10 Jahre schon. Sie sind hier – und tief gelandet. Die kluge Medea im engen Nest, reduziert auf die Funktion „Hausfrau“. „Ich habe dir Kultur und Gesetze beigebracht“, hat er behauptet und verhöhnte ihre Heimat. „Das war kein Land mit Milch und Honig.“ Sondern ein Käfig. Er ist sie leid. Hat genug von ihr und ihrem Hochmut. „Die Kinder werden größer und werden nicht mehr glauben, was du ihnen eingeflüßt hast“, hatte er noch geschrien.

Wir sind in „Mamma Medea“, schon weit am Ende. Vers und Metrum des ersten Teils haben wir längst hinter uns gelassen. Die Sprache der zweiten Hälfte lässt keine Distanz zur Fremdartigkeit mehr zu. Wenn Seifenblasen platzen und Wahrheit ein Kerker ist



Sie, sie hatte lange zugehört. Aus Liebe? Aus Verzweiflung? Aus Bewunderung? – Nun will sie nur noch eins: Rache. Für ihr vertanes Leben. Für den Betrug. Für die Sinnlosigkeit des Seins. Bestrafen, alle: In Feuer geht die Geliebte auf. Ermordet auch deren Vater. Schüsse unweit des Flures zerschmettern die quälende Atempause. Dann steht sie wieder in der Küche. Nur fünf Worte: „Dein Erstgeborener ging auch zuerst.“

Noch aber ist die Inszenierung nicht vorbei. Über 120 Minuten läuft sie schon, taucht den Saal des RLT in unsichere Lautlosigkeit. Minuten, die im Flug dahinschwinden, das Publikum gebannt in die Stühle gedrückt. Ronny Jakubaschks Inszenierung „Mamma Medea“ holt den Mythos in den Realismus, den Schrecken in die eigene Stube. Entsprechend Lanoyes Vorlage gliedert sich der Abend in zwei Abschnitte. Die Begegnung von Jason und Medea, Jasons Überwindung der schier unmöglichen, todbringenden Prüfung dank Medeas göttlichen Gaben,

der Raub des goldenen Vlieses und die Flucht samt Familienbetrug. Denn anders als bei Euripides setzt Tom Lanoye seine Medea-Geschichte früher an, noch in Medeas Heimat, im archaischen, streng patriarchisch regierten Kolchis. Hier verliebt sie sich in ihn, folgt ihm, der ihr die Ehe und Treue aus Dankbarkeit verspricht. Sie sind ein ungleiches Paar, von Anfang an. Er ist übermütig, erfolgshungrig und abenteuerlustig. Ein Draufgänger. Sie ist leise, besonnen und reflektiert. Bis sie zur Furie wird. Sie sprechen nicht die gleiche Sprache, können einander nicht verstehen. So lässt er sich anfangs eher lenken, fasziniert von ihrer Schönheit und Intelligenz.

„Ich hab' den Papa ganz doll lieb“

Die Bühne ein Schlachtfeld, aus zerfleischenden Worten und mörderischen Gedanken. Ein Ort eiskalter Hinrichtung. „Ich will doch nur, dass du mich liebst“, ruft der Racheengel Medea in seine ausgehöhlt leeren Augen. „Kinder, gebt dem Papa einen Kuss, damit er nicht mehr böse ist.“ Ihre Hand ist zertrümmert – alle Träume ebenso. Von ihm. Von ihr selbst. – Die Schokoladenbecher drehen ihre Runden in der Mikrowelle. Für die Kinder. Als sei die Welt noch in Ordnung. Und die Verzweiflung ein Mittagsgedeck. „Ich hab' den Papa ganz doll lieb.“

Jakubaschks Inszenierung im RLT lässt die Fremdheit Bahnen ziehen. Nicht die fern der Heimat, vielmehr die Fremdheit menschlichen Miteinanders und die Fremdheit vor sich selbst. Sie sind es, die in die Katastrophe führen. Wer hier Opfer ist, wer Täter, man sucht und verirrt sich. Verlierer sind sie alle. In dieser Küche, angekommen in der Trostlosigkeit des Alltags. Jenseits jeder Hoffnung und Fantasie. Die Liebe ein Gespenst.

Wunderbar ist das falsche Wort für Grausamkeit. Genial ebenso. Aber diese Vorstellung bildet einen Saisonauftakt, den man sich nicht entgehen lassen sollte. „Welt vermessen“ – wir haben ein wenig Angst, was noch kommt; uns bewegt. Solche zertrümmernden Paukenschläge nehmen wir gerne an. Und mit nach Hause. Tolle Inszenierung, brillante Schauspieler. Allen voran Philipp Alfons Heitmann als Jason.

Leidenschaft des Ausdrucks

Vom 27.9. - 30.9. – Neu in Neuss: Kunst trifft Event

Präsentieren, Anschauen, Erleben – Kunst ist vielseitig und ermöglicht damit besondere Präsentationsformen. Im neu gestalteten, lichtdurchfluteten Veranstaltungs-Loft mit umwerfender Rundumsicht am Neusser Hafen, Hansastrasse 14c, zeigen Neusser Künstler, dass ein Mehrangebot an Kunst ein Gewinn für die Bürger und alle Kunstschaffenden der Region ist. Bewegung im Kunstbereich ist ein unterstützenswertes Engagement, welches Bürgermeister Reiner Breuer mit seiner Schirmherrschaft über diese Veranstaltung unterstreicht. In Zeiten gesellschaftlicher Abkühlung hat die Fusion von Kunst und Kultur-Event nicht nur die Chance, emotional zu bewegen, sondern auch den Dialog mit anderen Kunstfreunden in ungezwungener Form zu initiieren. Es gilt neue und bekannte aber auf jeden Fall aufregende Künstler und Kunst zu entdecken!

Die Werke folgender Künstler werden ausgestellt: Angela Eliza Engbrox, Holger Schuster und Jens Knappe – Malerei. Alexei Bazdarev und Jan Eike – Fotografie. Rudolf Hürth – Bildhauerei. Martina Justus – Installationen. Special Guest: Alessandro Oldhaus – Graffiti.

Do. 27.9.: Vernissage mit Ansprachen von Bürgermeister Reiner Breuer und Dr. Stefanie Lucci und geselligem Ausklang mit DJane IngEBorg.

Das ausführliche Programm finden Sie auf www.ein-blick-kunst.de

Klassik & Jazz


Sonntag, 07. Oktober 2018, 18 Uhr, Zeughaus

1. Abonnementkonzert

hörgenuss in sichtweite: deutsche kammerakademie neuss am rhein

40 :dkn,
1978 – 2018

Wolfgang A. Mozart
Jacques Loussier
Sergej Prokofieff
Isabelle van Keulen

Serenade Nr. 6 D-Dur KV 239
Konzert für Violine und Schlagwerk
Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25 „Klassische“
Leitung und Violine 



dkn © Daniel Ziegert

STADT NEUSS
Kulturamt

Sparkasse
Neuss

JUBILÄUMS
STIFTUNG
DER
SPARKASSE
NEUSS

h1
h1com.de

3M

west:ticket 0211-27 4000
westticket.de

www.deutsche-kammerakademie.de

Premiere „Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen“ im TAS

Skurrile Träume an ignorierte Wirklichkeit

Sie scheinen eine ganz normale Familie zu sein. Mutter, Vater und Tochter; Letztere schon erwachsen. Ihr Alltag dreht seine gewohnten Runden, genauso wie ihre Waschmaschine. Eine, die allerdings alt und brüchig ist. Eine, die dann auch plötzlich den Geist aufgibt und mit ihrer Vergänglichkeit dem Dreigespann den Spiegel vorhält.

Einfach ist das Leben nicht. Zumindest haben es andere leichter. Mag das gemeinsame Glück verheißungsvoll mit etwas Schummelei seinerseits begonnen haben, so ist die Seifenblase dieses Ehepaars längst geplatzt. Der Alltag in aller Trostlosigkeit hat sich breit gemacht. Er ist arbeitslos, gammelt tagsüber gerne herum. Sie ist frustriert und meckert mit Vorliebe. Zwar läuft das Geschäft der Mutter mit dem Online-Versand von Tiersärgen gut an. Man könnte behaupten es boomt, besonders für Kleintiere wie Hamster. Aber es bringt noch kaum Geld und sonst sind die Perspektiven eh grau. Während die Nachbarstochter schon ihren zweiten Master hat, scheint die eigene kein Interesse an einer Karriere zu entwickeln. Wie der Vater. Der interessiert sich noch nicht einmal dafür, wieder Arbeit zu finden. Ein Taugenichts durch und durch; ein zielloser Schluffi. So zumindest sieht es die Mutter, die – um noch etwas zu retten – ein hartes Regiment zu Hause führt. Schließlich bringt sie das Geld an. Auch wenn es nicht reicht. Da ist es wohl nicht zu viel verlangt, wenn ihr der Vater die Fußnägel lackiert oder die Tochter mit 25 Jahren noch Rechenschaft ablegt, wann sie mit wem um die Blöcke streift.

Doch dann streikt die alte Waschmaschine. Und die Funktionslosigkeit scheint ein Sinnbild für die noch rotierenden Familieninsassen zu sein...

Flinker Geist der Gedanken

Die erste Premiere nach der Sommerpause im TAS gewährt bizarre Einsichten in den Alltag dreier Familienmitglieder, die eher zufällig zur selben Zeit am selben Ort existieren. Denn schon lange reden sie aneinander vorbei oder schalten auf Durchzug. Er erträumt sich ein Leben mit seinem Idol Nena, „wissend“, dass sie seine Seelenverwandte ist. Die Tochter liebt den Familienvater von nebenan. Früher oder später, so ist sie sich sicher, wird er seine Frau verlassen. Und bis es so weit ist, muss man sich mit den geheimen Treffen im Hotel begnügen. Jeder hat seine Sehnsucht, seine eigene Welt. Die Mutter beamt sich weg, indem sie durch die Verkaufsshows im Fernsehen zappt. Treffsicher ergattert sie Schnäppchen um Schnäppchen. Und Bildung obendrein. Ob mit dem Wissen um die Kraft einer chinesi-

Denn so schrottreif das Gerät jetzt dastehen mag, so funktionslos erscheint auch das Miteinander der Familienmitglieder. „Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen“ heißt das Stück der rumänischen Autorin Elise Wilk, das die Spielzeit im Theater am Schlachthof einläutet.

Marion Stuckstätte



Foto: Jagna Witkowski

schen Eule oder dem des magischen Waldes, noch sind Leben und Ziele nicht verloren. Man muss nur fest dran glauben und auf Höheres bauen, dann wird es wieder steil nach oben gehen. Schließlich gibt es auf alle Produkte sogar eine Glücksgarantie, auf Gesundheit, Beruf und Liebe – und vieles mehr. „Liebe dich selbst und du kannst heiraten, wen du willst.“ Das leuchtet ein, hat Hand und Fuß.

Elise Wilk wirft einen humorvollen Blick in eine „normale“ Familie, deren Mitglieder sich wegträumen, um sich den Problemen des Alltags nicht zu stellen. Mit stereotypen Handlungen, Einfrierungen und Übersteigerungen formiert sich auf der Bühne ein aberwitziges Treiben, das durch den kecken Geist schwirrender Gedanken die Geschichte ins Kuriose schiebt. Fast sind alle Figuren dem Leben entglitten und der Fantasie verpflichtet, da holt das Lasso der Realität sie alle wieder rein. Die verlassene Mutter mit Sehnsucht nach ihren „Lieben“ – den Vater mit blutiger Nase und die Tochter mit dickem Bauch. In dieses Leben, das so wenig sinnig erschien. Das für jeden allein, unterwegs in der Welt, zur Bruchlandung führte. Und gemeinsam dann doch besser zu ertragen ist.

Eine heitere, lockere Unterhaltung unter der Regie von Katja Lillih Leinenweber mit dunklem Humor und Schlaglichtern auf eine absurde Welt; mit punktenden Darstellern.

Karten gibt es im Vorverkauf für 17 € (ermäßigt 14 €) und an der Abendkasse für 19 € (ermäßigt 16 €). Termine, Vorverkauf und weitere Infos über das Internet: www.tas-neuss.de und telefonisch unter 02131 - 277 499.

CATERING

MUNDRAUB

Mundraub

Frühstücksservice für Unternehmen, Catering für Anlässe

Industriestraße 1
Tel: 02131 - 4 02 37 55

COMPUTER

Winkler & Ervenich GbR

Dreikönigenstraße 32
Tel: 02131 - 46 88 44
www.we-pc.de

DACHDECKER

Kluth Bedachungen

Bedachungen, Naturschieferbau, Solarenergie

Harbernusstr. 40 B
41472 Neuss-Helpenstein
Tel: 02182 - 78 42
www.bedachungen-kluth.de

FOTOGRAFIE

Fotodesign Mangual

Graça Bialojan
Darius Bialojan
Klarissenstr. 15
41460 Neuss
Tel: 02131 - 7420808
gjtdb@web.de

Stefan Büntig

Schnell, pünktlich, zuverlässig und kreativ – eben professionell
Am Kiwittenberg 11a
41468 Neuss
Tel: 02131 - 3 23 66
fotostb@gmx.de

GETRÄNKE

WEIN Haus Hettchen

Weinhaus Hettchen

Marienkirchplatz 3
Tel: 02131 - 8 86 75 22)
Wein, Schaumwein, Gin, Rum, Whisky, Brände Feinkost und Weinproben
www.weinhaus-hettchen.de

GESUNDHEIT



NEUSSERREHA

NEUSSERREHA

Daniel Schillings
Physio • Ergo • Logo

Rosellerheide
Alte Hauptstraße 33
41470 Neuss
Tel: 02137 - 71 71

Gnadental
Artur-Platz-Weg 7
41468 Neuss
Tel: 02131 - 5 23 99 90

Reuschenberg
Am Reuschenberger Markt 2
41466 Neuss
Tel.: 02131 - 2 02 87 55
www.neusserreha.de

KONDITOREI



Die kleine Konditorei

Kuchen nach Familienrezepten, Hochzeitstorten, Geburtstagstorten...

Michaelstrasse 31
41460 Neuss
02131 - 3 67 99 10

SCHREINEREI

Sahnen & Cardenia GbR

Am Henselsgraben 7
41470 Neuss
Tel: 02137 - 9 98 69 80
info@die-schreinerei-neuss.de

UHRMACHER

Badort

Roman Badort

Juwelier und Uhrmachermeister
Oberstraße 99
Tel: 02131 2 82 88

UNIFORMEN



Neusser Uniformverleih
e.K. Inhaber: Jürgen Ulrich

Neusser Uniformverleih

Bergheimer Straße 481
Tel: 02131 - 2 94 76 00
neusser@uniformverleih.de

VERLAGE



in-D Media GmbH & Co KG

Publikums-, Patienten, Mitarbeiter-Zeitschriften und -Zeitungen, Broschüren und Kataloge

Klostergasse 4
41460 Neuss
Tel: 02131 - 1 78 97 22
www.in-d.eu

Jetzt spenden: Taifun Mangkhut Philippinen

Mehr als 1 Million Menschen von Folgen des Taifuns betroffen

Das ganze Ausmaß von Taifun Mangkhut hat sich erst nach ein paar Tagen gezeigt: Mehr als eine Million Menschen sind von den Folgen der Naturkatastrophe betroffen. In der Provinz Cagayan zerstörte der Taifun mehr als 6.400 Häuser. Die Bergungsarbeiten durch Rettungskräfte dauern an.

Während die ersten Familien in ihre Häuser zurückkehren und mit dem Wiederaufbau beginnen konnten, harren mehr als 60.000 Menschen in Evakuierungszentren aus.

Bündnispartner von Aktion Deutschland Hilft sind vor Ort und bereiten Nothilfe vor

Bündnisorganisationen von Aktion Deutschland Hilft sind auf den Philippinen aktiv und gut vorbereitet. Sie organisieren Hilfsgüter wie Lebensmittel, Hygieneartikel oder Decken, um sie an betroffene Kinder, Frauen und Männer zu verteilen. Und sie werden sich um verletzte oder traumatisierte Menschen kümmern. Aktion Deutschland Hilft, Bündnis deutscher Hilfsorganisationen, bittet dringend um Spenden für die Betroffenen des Taifuns auf den Philippinen:

Spenden-Stichwort: Taifun Philippinen

Spendenkonto: IBAN DE62 3702 0500 0000 1020 30

Spenden-Hotline: 0900 55 10 20 30 (Festnetz kostenfrei, mobil höher)

Sie sind auch ein Neusser Experte?

Dann zeigen Sie es der Stadt!

Hier werden Sie gut gefunden – ob als Handwerker, spezialisierter Händler, Rechtsanwältin, Gesundheitsexperte oder Fotografin...

Mit dieser Ausgabe starten wir den Aufbau der Branchenseiten „Neusser Experten“, die eine Darstellungsfläche für Handwerker, Freiberufler und Dienstleister aus den verschiedensten Bereichen bieten.

Ob mit oder ohne Logo, mit umfangreicher Unternehmensdarstellung oder ganz kurz und knapp, hier werden Sie wahrgenommen und das zu einem wirklich günstigen Preis!

Wir besprechen gerne mit Ihnen die Möglichkeiten:

Telefon: 02131 / 178 97 22

eMail: hallo@derneusser.de

„Burlesque“ nur noch bis Ende Oktober!



„Burlesque“ ist die Kunst, charmant & schräge Unterhaltung mit erotischen Anspielungen stilvoll in Szene zu setzen. Grotteske Comedy und schelmisch-sinnliche Darbietungen verbinden sich zu einem prickelnden Unterhaltungscocktail, der das Publikum begeistert, verführt und entfesselt.

Noch bis zum 21.10 sorgen viele Künstler mit Akrobatik, Musik, Ausgelassenheit und Lebensfreude für ein einzigartiges, heißes und sinnliches Feuerwerk. Karten unter: www.apollo-variete.com



Freianzeige



Großzügige Spende der Globe-Besucher unterstützt die Arbeit des Fördervereins der Feuerwehr



Einen symbolischen Scheck in Höhe von 4250 Euro hat der Vorsitzende des Fördervereins der Feuerwehr Neuss, Ralf Welter, vom Vorstandsvorsitzenden der Neusser Bauverein AG, Frank Lubig, und seinem Kollegen Dirk Reimann entgegengenommen.

Anlass für die Spendensammlung war der schwere Großbrand an der Neubaumaßnahme Hülchrather Straße in Weckhoven im Dezember 2017, bei dem zwei Feuerwehrleute lebensgefährlich verletzt wurden. Gott sei Dank geht es den beiden Feuerwehrleuten wieder besser und durch den schnellen Einsatz der Feuerwehr wurde eine Ausbreitung des Brandes auf die schon bewohnten Nachbarhäuser glücklicherweise verhindert.

Dieses tragische Ereignis nahm der Bauverein nunmehr zum Anlass, die Einladung zu der jährlichen Vorstellung beim Shakespeare-Festival mit einem Spendenaufruf zugunsten des Vereins zur Förderung des Feuerschutzes und der Jugendfeuerwehr in Neuss e.V. zu verbinden.

200 Gäste hatten sich am 21. Juni die Vorstellung „Queens“, aufgeführt von Bea von Malchus, im Globe-Theater an der Rennbahn angesehen. „Unseren Gästen hat die unterhaltsame Inszenierung nicht nur gefallen, sondern sie waren bei Ihrer Spendenbereitschaft erneut sehr großzügig. Das freut uns sehr. Denn damit kann ein wichtiger Beitrag geleistet werden, die Feuerwehr Neuss bei ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen“, sagt Frank Lubig.

Der Förderverein der Feuerwehr Neuss unterstützt unterschiedliche Maßnahmen wie die Anschaffung von Anschauungsmaterial und Brandschutzerziehungskoffern für die Brandschutzerziehung der Kindergartenkinder und Grundschüler der Stadt Neuss. Er unterstützt bei Reisekosten bei Fahrten der Jugendfeuerwehr, beteiligt sich zudem am Bau eines Blockhauses auf dem Feuerwehrgelände für die Jugendfeuerwehr oder kauft Unterrichtsmaterialien und Präsentationsmedien für die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehr.

„Mit Hilfe der großzügigen Spende der Globe-Besucher konnten wir jetzt neue Funktionswesten anschaffen, die den Löschzügen zur Verfügung gestellt werden. An ihr sind genügend Halterungen, um Gerätschaften anzubringen. Das bringt uns gut voran“, sagt Ralf Welter vom Förderverein.

Frisches aus der Rathauskantine



Mahlzeit! Mein Name ist Alfred Sülheim, Stadtarchivar. Gemeinsam mit Controllerin Simone Strack, die ich regelmäßig in der Rathauskantine treffe, haben wir schon etliche spannende und brisante Abenteuer zum Wohl des Bürgers, des Steuerzahlers und unserer geliebten Heimatstadt Neuss erlebt und erleben sie täglich wieder. An dieser Stelle gebe ich zum Besten, was uns zur Zeit bewegt...

Menü heute: Struwelpeter ‚Hamacher Art‘

Manchmal kommen Vorschläge auf den Tisch, von denen man gar nicht glauben möchte, dass sie irgend jemand ernst meinen könnte. Etwa die Kategorie „Wenn das hungernde Volk kein Brot hat, soll es doch Kuchen essen“. Oder „Sorgen Sie als Hartz-IV-Aufstocker besser privat für die Rente vor.“ Aber irgendwie scheint kein Gedanke zu blöd, als dass sich nicht eine Königin oder ein Wirtschafts-Liberaler findet, der ihn mutig ausspricht. Oder eben ein Neusser Bildungspolitiker. Der spektakuläre Vorschlag von Herrn Hamacher: Die Länge der Sommerferien soll den Zeugnisnoten der Schüler angepasst werden. Schlechtere Noten würden dementsprechend kürzere Ferien bedeuten.

Ich weiß gar nicht, welcher Aspekt dieses ‚Plans‘ mich mehr schockiert, die Steinzeit-Pädagogik, die Strafen als Mittel zur Leistungsförderung betrachtet (wobei vermutlich immer eine nostalgische Erinnerung an die Segnungen der Prügelstrafe mitschwingt), oder die plumpe Übertragung von Mechanismen aus der profitorientierten ‚freien‘ Wirtschaft auf die Bildung und Erziehung unserer Kinder. Denn, obwohl Hamacher noch „Leuchttürme schulischer Bildung“ sieht, möchte er doch „das in der Wirtschaft ohnehin geltende Leistungsprinzip wieder in den Schulen verankern“. Spätestens hier wird die ganze Sache

zur Lachnummer. Ist vielleicht das ‚VW-Leistungsprinzip‘ gemeint? Bescheiß soviel du kannst, solange du durchkommst, alles easy. Und wirst du mal erwischt, sorgt Mutti dafür, dass die Folgen im Rahmen bleiben? Oder das ‚Too-Big-To-Fail-Banken-Leistungsprinzip‘? Das ‚Wer-braucht-schon-billigen-Wohnraum-Leistungsprinzip‘? Das ‚Amazon-Lidl-DeutschePost-Etc.PP-Leistungsprinzip‘?

Ein nicht unwesentlicher Teil der Wirtschaft leistet sich aktuell hauptsächlich die Abkehr von Prinzipien – vor allem dem, dass Eigentum verpflichtet. Aber wen schert schon das Grundgesetz, wenn es ums Geld verdienen geht. Scheinbar nicht einmal ausgesuchte Juristen.

Es gibt viele Firmen und Unternehmer, auch in Neuss, die als positive Beispiele für alles mögliche gelten können. ‚Die‘ Wirtschaft ist es sicher nicht. Und über die Anwendung des Leistungsprinzips in der Politik will ich mich gar nicht äußern, wo gerade erst ein Mister X durch Beförderung zum ‚Rücktritt‘ gezwungen wurde.

Übrigens haben Forscher der Uni Bonn gerade herausgefunden, dass Schüler besser schreiben, wenn sie nach der Fibel-Methode lernen. Es gibt also durchaus alte Rezepte, die einen Platz in der modernen Schul-Küche finden können und sollten. Mit einem tun wir unseren Kindern aber sicher keinen Gefallen: Ideologisch eingefärbten Experimenten zwischen Leistungsdrill und Laisser-Faire. Und um das zu erkennen, braucht selbst ein kleines Licht keinen Leuchtturm. Denn es sind vor allem die Schüler, die diese Suppe auslöffeln müssen.

Wohl bekomm's!

Meyer-Konzerte Du findest uns auf  

Gute Unterhaltung!



30.11.18 Stadthalle Neuss
23.02.19 Kunstwerk Wickrath



28.11.18 Red Box Mönchengladbach
08.12.18 Stadthalle Neuss
21.12.18 Tonhalle Düsseldorf



01.12.18 Stadthalle Neuss



28.11.18 Kunstwerk Wickrath
14.12.18 Stadthalle Neuss

DIE RATHAUSKANTINE

Die Neusser Kabarett-Serie im Theater am Schlachthof mit Stefanie Otten und Jens Spörckmann

Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss,
Karten: 02131-277499, www.tas-neuss.de

Tickets & Infos: 02405-40 860 | www.meyer-konzerte.de

Veranstaltungskalender

Regelmäßig

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr: Museum Insel Hombroich

How to See (What Isn't There). Gruppenausstellung mit Werken aus der Burger Collection Hong Kong. Di bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Die verpackte Orange. Ausstellung mit einer sehr sehenswerten Auswahl aus einer der größten Privatsammlungen für Einwickelpapiere und Plakate. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr. Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik

Richard Long. Ausstellung mit Werken des britischen LandArt-Künstlers. Fr + Sa 11:00 bis 17:00 Uhr, So 12:00 bis 17:00 Uhr. Skulpturenhalle der Thomas-Schütte-Stiftung

Remo Salvadori. Einzelausstellung mit Werken des italienischen Künstlers. Siza Pavillon und Fontana Pavillon, Raketenstation Hombroich. Fr bis So 12:00 bis 17:00 Uhr

Ursula Schulz-Dornburg. Ausstellung mit den ersten Werkgruppen der Fotografin. Siza Pavillon, Räume für Fotografie, Raketenstation Hombroich Fr bis So 12:00 bis 17:00 Uhr

Walter Opey - Kalligraphische Landschaften. Ausstellung mit Werken des rheinischen Künstlers. Bis 7.10. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Erklär mir, Liebel! Ausstellung mit zahlreichen Exponaten zum Thema Liebe aus der großen hauseigenen Sammlung. Bis 14.10. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Kulturinstitute im Portrait. Ausstellung mit Werken von 13 KünstlerInnen aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei und Fotografie sowie der Medienkunst. Mo, Di, Mi 09:00 bis 16:00, Do 09:00 bis 18:00, Fr 09:00 bis 13:00 Uhr. Rathaus Neuss, Dezernentenflur, 1. Etage, Markt 2-4

Neuss liest Monika Maron. Ausstellung zu Leben und Werk der Autorin. Stadtbibliothek Neuss. Bis 27.10. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

SPOT ON - Young Corner. Buchausstellung mit Vorstellung eines Sachgebietes sowie Informationen über Systematik und Aufstellung von Sachbüchern dieses Bereiches. Stadtbibliothek Neuss. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

Unterricht am Original: „Adieu Amor“. Künstlerischen Projekt des Marienberg-Gymnasiums zum Thema Liebe. Ab 12.10. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Nele Waldert (Bildhauerei, Düsseldorf). Ab 7.10. Mo bis Fr 15:00 bis 18:00, Sa bis So 12:00 bis 18:00 Uhr. Kulturforum Alte Post

Montag, 01.10.

Diverse

10:30 bis 12:00 Uhr: Literatur / Kultur li - Peter Kurzeck: Oktober und wer wir selbst sind. Gesprächskreis des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im 2. Halbjahr ist der vierte Roman aus einem mehrbändigen, fundierten Erinnerungsprojekts des Autors. Literaturcafé St. Quirin 15:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendeter-

min des Deutschen Roten Kreuz Blutspendedienst West. Haus RheinLand Versicherungen, RheinLandplatz 1

18:00 Uhr: Neuss liest... Dr. Elke Gilson: Einführung in Leben und Werk von Monika Maron. Vortrag der Herausgeberin des Bandes „Doch das Paradies ist verriegelt...“ zum Werk von Monika Maron. Stadtbibliothek

19:30 bis 21:00 Uhr: Steuern für Privatleute. Grundlagenseminar der Volkshochschule Neuss mit Michael Niebuhr (Start am 10.09.2018). Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Oh, wie schön ist Panama! Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss für Zuschauer ab vier Jahren nach einem Buch von Janosch (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz An der Barriere, Neuss-Reuschenberg

Dienstag, 02.10.

Diverse

14:30 Uhr: Fahrradfahren in die nähere Umgebung. Radtour mit dem Netzwerk Neuss-Mitte 55+. Treffpunkt Friedrich-Ebert-Platz

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 2. Kaffeepausen-Lesung mit Annette Kreiner-Hippenstiel. Foyer Romaneum

16:00 Uhr: Voraussetzungen und Folgen von Trennung und Scheidung. Vortrag der Fachanwältin für Familienrecht Frau Jutta Dubberke. Veranstaltung der Frauenberatungsstelle FfH Neuss. Frauenberatungsstelle Neuss, Markt 1-7

17:00 Uhr: Willkommen in Neuss. Was beim Ankommen helfen kann: Wie funktioniert Politik in Neuss? Informationsveranstaltung der Volkshochschule Neuss in leichter deutscher Sprache mit Volker Woschnik. Romaneum

19:30 Uhr: Voice of Neuss. Neusser Solo-Sänger/-innen und der Jedermannchor präsentieren ein buntes Spektrum original Neusser Sangeskunst in allen Sprachen, auch in Neusser Mundart. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Oh, wie schön ist Panama! Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss für Zuschauer ab vier Jahren nach

Katholischer Handwerker Kauft ihr sanierungsbedürftiges altes Ein- oder Mehrfamilien-Haus.

Anzahlung + Hausverwaltung + Reparaturen + zuverlässige Hilfe mit lebenslangem Wohnrecht **Zuhause alt werden mit gesichertem Erbvertrag.** Genießen sie ihr Leben ganz ohne Hausprobleme. Wir bleiben was wir sind, vertrauenswürdig. Tel. 0175 6 09 26 90 arbeitsueberbehinderten@hotmail.com

einem Buch von Janosch (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:00 bis 16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz An der Barriere, Neuss-Reuschenberg

19:00 bis 21:30 Uhr: Mutter-Kind-Aktion: Feuer machen lernen. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von fünf bis acht Jahren in Begleitung einer weiblichen Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Rathauskantine - Menü heute: Hot Dog im Wok. 21. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie mit Auszügen aus einem neuen Buch des Neusser Humoristen Johannes Schwelm. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Mamma Medea. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Schauspiel von Tom Lanoye mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr: Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

20:00 Uhr: Premiere - Der nackte Wahnsinn. Komödie von Michael Frayn in einer Produktion des Ensembles Kulturforum Alte Post. Kulturforum Alte Post

Partys

17:00 Uhr: Rheinisches Oktoberfest Düsseldorf-Neuss 2018: Bergfest. Siebentägige Wies'n-Veranstaltung mit original Wiesenbands und vielen bekannten Schlagerstars; heute mit DJ Robert Laube und der Band Wolfsegger sowie als Star-Act die Kölner Band Brings. RennbahnPark

Mittwoch, 03.10.

Diverse

18:00 Uhr: Feierabendtour. Kleine entspannte Fahrradrunde mit dem ADFC Neuss durch die Stadt Neuss und drumherum. Treffpunkt Hamtorplatz

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

Theater, Kabarett & Tanz

17:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

20:00 Uhr: Rathauskantine - Menü heute: Hot Dog im Wok. 21. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie mit Auszügen aus einem neuen Buch des Neusser Humoristen Johannes Schwelm. Theater am Schlachthof

Sport

16:00 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nordost Frauen 2018/2019. TG Neuss Tigers gegen die Krofdorf Knights.

Elmar-Frings-Sporthalle

Donnerstag, 04.10.

Diverse

09:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund

10:00 Uhr: Manfred Theisen: Nachfrage! - Medienkompetenz in Zeiten von Fake News: Basiswissen zum Mitreden. Der Autor zeigt, wie man das Internet sinnvoll nutzen und wie man Fake News oder gefakte Profile erkennen kann. Veranstaltung im Rahmen des Lesefestes „Käp't'n Book“. Stadtbibliothek

10:00 Uhr: Brainwalking - Gedächtnistraining, das bewegt. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677

13:00 Uhr: Kunstpause: Walter Opey - Kalligraphische Landschaften. Halbstündige Kurzführung durch die Ausstellung für Kulturhungrige. Clemens Sels Museum Neuss

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 3. Kaffeepausen-Lesung mit Anne Rumohr. Edith-Stein-Haus

15:00 bis 16:30 Uhr: ZEIT Akademie im Gespräch: Digitale Revolution. Seminar der Volkshochschule Neuss mit einer Video-Lektion und einer anschließenden Diskussion. Romaneum

16:00 bis 17:30 Uhr: Gesprächskreis für allein erziehende Mütter und Väter. Die Kinder werden pädagogisch betreut. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

17:00 bis 18:30 Uhr: ZEIT Akademie im Gespräch: Politische Philosophie. Seminar der Volkshochschule Neuss mit einer Video-Lektion und einer anschließenden Diskussion. Romaneum

18:00 Uhr: Pflegebedürftigkeit, aber wer ist überhaupt „pflegebedürftig“ im Sinne des Gesetzes (SGB XI) ? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Marianne Schörnig. Romaneum

19:00 Uhr: Bühne frei - Gitarre und mehr. Junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker stellen sich vor. Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Töpfern: Ein Futternapf für's Lieblingstier (mit Brand und Glasur). Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung und Kinder ab sieben Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz IWOohnertknuff am Nordbad, Neusserfurth

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Biedermann und die Brandstifter. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Drama von Max Frisch mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr: Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Partys

17:00 Uhr: Rheinisches Oktoberfest Düsseldorf-Neuss 2018: Königswiesn. Siebentägige Wies'n-Veranstaltung mit original Wiesenbands und vielen bekannten Schlagerstars; heute mit DJ Robert Laube und der Band Wolfsegger sowie einem Übera-

schungs-Stargast. RennbahnPark

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TTV Norf gegen den SV DJK Holzbüttgen VI. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss gegen die DJK Germania Hoisten. Jahnstadion

Foxtrott auf dem Drahtseil
05.10.18
PREMIERE
Theater am Schlachthof
www.tas-neuss.de

Freitag, 05.10.

Diverse

09:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etg., Neuss, Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag in der Begegnungsstätte. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte

19:00 bis 21:00 Uhr: Tasting Friday - Gin Tasting. Bei dieser Veranstaltung steht der Geschmackssinn im Mittelpunkt, umrundet von Wissenswerten über die Entstehung der Spirituose. JEVER FUN Skihalle Neuss

Kinder & Jugendliche

16:00 Uhr: Gaming Club. Monatlicher Treffpunkt zum Zocken, Spiele testen und vieles mehr. Stadtbibliothek

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Premiere - Foxtrott auf dem Drahtseil. Ein musikalisches Vabanque-Spiel von Latour, Schuler und Sand mit Schlagern der 1920er Jahre. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

20:00 Uhr: Der nackte Wahnsinn. Komödie von Michael Frayn in einer Produktion des Ensembles Kulturforum Alte Post. Kulturforum Alte Post

20:00 Uhr: Internationale Tanzwochen 2018/2019 - Michael Clark Company. Tanzaufführung des Londoner Ensembles mit einer Choreographie ihres Leiters Michael Clark zum Auftakt der Tanzwochen. Stadthalle

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night Session - Klaus Magas + Mischung Impossible.

Veranstaltungskalender

Konzert mit dem Komponisten und Percussionisten Klaus Mages, der für mehrere Theaterstücke auf deutschen Bühnen die Musik verfasst und gespielt hat. Börsencafé

20:00 bis 23:00 Uhr: Mr. Punch. Tribute-Konzert mit den Hits von Marillion. Partytury

Partys

17:00 Uhr: Rheinisches Oktoberfest Düsseldorf-Neuss 2018: Hütten-gaudi. Siebentägige Wies'n-Veranstaltung mit original Wiesenbands und vielen bekannten Schlagerstars; heute mit DJ Robert Laube und der Wiesn-Band Erwin und die Heckflossen sowie dem Mallorca-Star Peter Wackel. RennbahnPark

21:00 Uhr: Apres-Ski-Party am Neusser Gletscher. Partyveranstaltung für Menschen ab achtzehn Jahren mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle Neuss

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TuS Neuss-Reuschenberg gegen den TTC SW Elsen II. Sporthalle Schule Am Wildpark

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse Gruppe 8 WTTV Herren 2018/2019. TG Neuss III gegen die Solingen Blades II. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Samstag, 06.10.

Diverse

10:00 Uhr: Neuss Tour 2018 - Das historische Neuss. Geführter Stadtrundgang zu den Zeugnissen der Neusser Geschichte. Anmeldung bei der Tourist Info Neuss

11:00 Uhr: Infotag Duales Studium RFH Neuss. Informationsveranstaltung der Rheinischen Fachhochschule Köln Standort Neuss mit einer Übersicht über ihr Studienangebot sowie über Voraussetzungen, Berufsaussichten und Finanzierung des Studiums. Rheinische Fachhochschule Köln, Standort Neuss, Markt 11-15

17:00 Uhr: 14. Neusser Kulturnacht 2018. Die Neusser Kultureinrichtungen präsentieren an zahlreichen Orten ein buntes Programm mit Lesungen, Musik- und Theaterdarbietungen und Ausstellungen

17:00 bis 23:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Liebe geht durch den Magen. Essen und Trinken im Gartensaal. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Escape Room. In 20 Minuten den richtigen Weg durch die indische Palmbibliothek finden. Stadtbibliothek

17:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Erklär mir, Liebe! Führung durch die Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Wein, Weib & Gesang. Lebenslust im römischen Novaesium. Clemens Sels Museum

18:00 bis 20:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Für immer dein. Freundschaftssouvenirs zum Mitmachen und Mitnehmen im Ideenlabor. Clemens Sels Museum

18:00 bis 18:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Klingendes Foyer! - Musik auf allen Ebenen. Das große Foyer im Romaneum wird zur einer akustisch und optisch besonderen Konzertlocation mit ständig wechselnden Besetzungen,

Musikstilen und Spielorten. Es spielen Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum

18:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Yoga zur Kulturnacht. Kurzvortrag und Yoga-Übungen mit Ayse Ömür Battalgazi für alle, die Kräfte für die lange Kulturnacht sammeln möchten. Stadtbibliothek

18:35 bis 18:55 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Videokunst im Pauline-Sels-Saal. Videokunstarbeiten aus der musikschuleigenen Abteilung Kunst und Medien sowie „Interruption (raumklang #1)“ von Nils Kemmerling. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Yoga zur Kulturnacht. Kurzvortrag und Yoga-Übungen mit Ayse Ömür Battalgazi für alle, die Kräfte für die lange Kulturnacht sammeln möchten. Stadtbibliothek

19:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Landlust. Führung durch die Sonderausstellung „Walter Ophey - Kalligrafische Landschaften“ im Grafischen Kabinett. Clemens Sels Museum

19:00 bis 19:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Klingendes Foyer! - Musik auf allen Ebenen. Das große Foyer im Romaneum wird zur einer akustisch und optisch besonderen Konzertlocation mit ständig wechselnden Besetzungen, Musikstilen und Spielorten. Es spielen Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum

19:35 bis 19:55 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Videokunst im Pauline-Sels-Saal. Videokunstarbeiten aus der musikschuleigenen Abteilung Kunst und Medien sowie „Interruption (raumklang #1)“ von Nils Kemmerling. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

20:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Liebe auf den ersten Blick. Speed Dating mit der Kunst - Die Ständige Sammlung stellt sich vor. Clemens Sels Museum

20:00 bis 20:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Klingendes Foyer! - Musik auf allen Ebenen. Das große Foyer im Romaneum wird zur einer akustisch und optisch besonderen Konzertlocation mit ständig wechselnden Besetzungen, Musikstilen und Spielorten. Es spielen Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum

20:45 bis 21:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Terry Riley und der Einfluss der Minimal Music auf die Musik der 60er Jahre bis heute. Einführungsgespräch mit dem Kulturreferenten der Stadt Neuss Dr. Rainer Wiertz und dem Leiter der Städtischen Musikschule Neuss Holger Müller. Romaneum

21:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Erklär mir, Liebe! Führung durch die Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

22:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Bis dass der Tod uns scheidet. Rabenschwarze Rätsel im Obertor

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

17:00 + 17:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Mitmach-Märchen aus Indien. Aktion der Stadtbibliothek Neuss mit Birgit Fritz für Familien und Kinder ab vier Jahren. Stadtbibliothek

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - „Wer nie sein Brot im Bette aß, weiß nicht, wie Krümel pieken“. Auszüge aus einer Lesung mit dem TaS-Ensemble. Theater am Schlachthof

18:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Impro-Show mit dem Jugendclub Spielstar im Basement, Neustraße 2a

19:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Tawle - Am Kopf des Tisches. Auszug aus einem Monodrama von Julia-Huda Nahas. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

19:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Foxtrott auf dem Drahtseil. Das Musiktheater-Ensemble des TaS präsentiert Songs aus ihrer neuen Produktion. Basement, Neustraße 2a

20:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Harry Heib. Der Entertainer und STUNK-Mitglied singt Songs aus seinen Musik-Programmen. Basement, Neustraße 2a

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwman-Haus

20:00 Uhr: Der nackte Wahnsinn. Komödie von Michael Frayn in einer Produktion des Ensembles Kulturforum Alte Post. Kulturforum Alte Post

20:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - NippleJesus. Auszug aus einem Stück von Nick Hornby aus der Nachtschicht extra-Reihe. DIVA - Theater-Cafe-Tapas

20:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Willkommen in Bollywood! Bollywood-Aufführung mit dem Tanzverein Narthana Kalaisudar Natiyalayam. Stadtbibliothek

20:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Bollywood-Tanz. Crash-Kurs für alle, die Lust haben erste Schritte des beliebten Tanzes kennenzulernen. Stadtbibliothek

20:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Foxtrott auf dem Drahtseil. Das Musiktheater-Ensemble des TaS präsentiert Songs aus ihrer neuen Produktion. Basement, Neustraße 2a

21:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Harry Heib. Der Entertainer und STUNK-Mitglied singt Songs aus seinen Musik-Programmen. Basement, Neustraße 2a

21:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Tawle - Am Kopf des Tisches. Auszug aus einem Monodrama von Julia-Huda Nahas. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

21:30 bis 23:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Tanze Tango mit mir! Tangotänzer der Tanzschule Görke bitten zum Tanz. Clemens Sels Museum

22:00 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - NippleJesus. Auszug aus einem Stück von Nick Hornby aus der Nachtschicht extra-Reihe. DIVA - Theater-Cafe-Tapas

Konzerte

21:00 bis 21:45 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT: Terry Riley - „In C“. Aufführung eines Minimal-Music-Werkes von 40 Musikern verteilt auf drei Etagen mit Unterstützung einer Licht- und Videoprojektion von Andreas Huck. Romaneum

21:30 Uhr: NEUSSER KULTURNACHT - Bhangra. Indische Popmusik mit DJ. Stadtbibliothek

Partys

17:00 Uhr: Rheinisches Oktoberfest Düsseldorf-Neuss 2018: Wiesn total.

Siebtägige Wies'n-Veranstaltung mit original Wiesenbands und vielen bekannten Schlagerstars; heute zum Abschluss mit der Wiesn-Band Erwin und die Heckflossen sowie einem Überraschungsgast. RennbahnPark

21:00 Uhr: Die Schlagerparty mit Norman Langen. Der DSDS-Star präsentiert live seine größten Erfolge. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Langes Trödelwochenende im Gare du Neuss. Erhellmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

16:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weisenberg II gegen den SV Germania Grefrath. Hubert-Schäfer-Sportpark

18:30 Uhr: Tischtennis-Verbandsliga Gruppe 5 WTTV Herren 2018/2019. TG Neuss II gegen den Anrather TK RW. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Sonntag, 07.10.

Diverse

10:00 bis ca. 11:30 Uhr: Sonntagsfrühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Ons-Zentrum, Neuss, Rheydter Str. 186; Kosten: Verzeir

11:00 Uhr: Museum Insel Hombroich. Öffentliche Führung durch den

Kulturraum Hombroich. Museum Insel Hombroich

13:00 Uhr: Raketenstation Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Pfortnerhaus Eingang Raketenstation

15:00 Uhr: Langen Foundation. Öffentliche Führung durch das Kunst- und Ausstellungshaus. Langen Foundation, Raketenstation

15:30 Uhr: Erklär mir, Liebe! Öffentliche Führung durch die Ausstellung. Clemens Sels Museum

16:30 Uhr: Liebesfilme - unvergessen: The Purple Rose of Cairo. Vorführung einer US-amerikanischen Tragikomödie aus dem Jahr 1985 im Rahmen der Ausstellung „Erklär mir, Liebe!“. Veranstaltung des Clemens Sels Museums Neuss. Hitch Kino

Kinder & Jugendliche

11:00, 14:00 + 16:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2018 - Winzig der kleine Elefant. Figurentheateraufführung des Theater en miniature für Kinder von vier bis acht Jahren mit ihren Eltern. Kulturkeller

15:00 Uhr: Die Bremer Stadtmusikanten. Theaterstück sehr frei nach den Gebrüdern Grimm mit tierisch viel Musik für alle ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 Uhr: Was heißt hier Liebe? Theaterprojekt für Kinder von sechs bis zwölf Jahren im Rahmen der Ausstellung „Erklär mir, Liebe!“. Clemens Sels Museum

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

14:00 Uhr: Theatersonntag - Biedermann und die Brandstifter. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Drama von Max Frisch. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

7.10.2018 bis 18.11.2018

Eröffnung am Sonntag, 7.10. um 11.30

Nele Waldert (Bildhauerei) „im Wald“

Städt. Galerie Kulturforum Alte Post



„In meinen Plastiken kommen meine Gedanken zum Stillstand. Ich baue daraus begehbbare Bilder, in denen Unbewegtes in Bewegung gerät, indem ich Altes mit Neuem und Bekanntes mit Fremdem verbinde.“ (N.W.)

www.nelewaldert.de



Kulturforum Alte Post Neuss, Neustraße 28, 41460 Neuss
02131-904122 | www.altepost.de | facebook

Veranstaltungskalender

16:00 Uhr: Premiere - Wer nie sein Brot im Bette aß, weiß nicht wie Krümel pieken... Musikalische Lesung mit ausgewählten Brot-Texten, überraschenden Brot-Liedern und einem kleinen Buffet mit ausgesuchten Brot- und Butter-Variationen. Theater am Schlachthof

17:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwman-Haus

Konzerte

18:00 Uhr: Deutsche Kammerakademie Neuss 2018/2019 - Klassik & Jazz. Erstes Abonnementkonzert unter der Leitung von Isabelle van Keulen mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Jacques Loussier und Sergej Prokofieff. Konzerteinführung um 17:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Partys

15:00 bis 20:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von ABBA über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

09:00 bis 16:00 Uhr: Großer Kindertrödelmarkt im Geschwister-Scholl-Haus

11:00 bis 16:00 Uhr: Adler-Spielzeugmarkt mit Modelleisenbahnen und -autos, Blechspielzeugen, Puppen und Plüschtieren zum Tauschen, An- und Verkauf. Stadthalle

11:00 bis 16:00 Uhr: Langes Trödelwochenende im Gare du Neuss. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

11:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Frauen 2018/2019. SC 1936 Grimlinghausen gegen den ASV Einigkeit Süchteln. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

12:00 Uhr: 1. Feldhockey-Bundesliga Herren 2018/2019. HTC Schwarz-Weiß Neuss gegen den Kahlenberger HTC. Jahnstadion

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Holzheimer SG II gegen den SV Uedesheim II. Johann-Dahmen-Sportanlage

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TSV Norf II gegen den SC 1936 Grimlinghausen. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss III gegen die TJ Dormagen 1989 II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss III gegen die DJK Eintracht Hoeningen. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Rosellen II gegen den SV Rheinwacht Stürzelberg II. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss IV gegen die Füsseberg Kickers Helpenstein. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg III gegen die DJK Rheinkraft Neuss II. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. DJK Neuss-Gnadental gegen Schwarz-Weiß Düsseldorf. Bezirkssportanlage Gnadental

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. SV Uedesheim gegen den TV Kalkum-Wittlaer. Bezirkssportanlage Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg gegen den SV Rosellen. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TSV Norf gegen die SG Kaarst 1912/35 II. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen die TJ Dormagen 1989. Bezirkssportanlage Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss II gegen den VFR 06 Neuss. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Polizei SV Neuss gegen den VFR 06 Neuss II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SG Erfttal gegen die DJK Eintracht Hoeningen II. Bezirkssportanlage Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TuS Reuschenberg gegen den VFR Büttgen 1912 III. Bezirkssportanlage Reuschenberg

16:00 Uhr: 1. Feldhockey-Verbandsliga Gruppe B WHV Damen 2018/2019. HTC Schwarz-Weiß Neuss II gegen den Düsseldorfer HC III. Jahnstadion

16:00 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 2 WBV Frauen 2018/2019. TG Neuss II gegen die TG Neuss III. Eimar-Frings-Sporthalle

18:00 Uhr: Handball-Kreisliga Niederrhein HK Düsseldorf Männer 2018/2019. HSG Neuss/Düsseldorf IV gegen Fortuna Düsseldorf II. Hammfeldhalle

18:00 Uhr: 1. Feldhockey-Verbandsliga Gruppe B WHV Herren 2018/2019. HTC Schwarz-Weiß Neuss II gegen den Düsseldorfer SC. Jahnstadion

20:00 Uhr: Eishockey-Regionalliga NRW Herren 2018/2019. Neusser EV gegen die Löwen Frankfurt. Eissporthalle Reuschenberg

Montag, 08.10.

Diverse

19:00 Uhr: Schottischer Jugendstil gefällig? Zum 150. Geburtstag von Charles Rennie Mackintosh. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Thomas Brandt. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Steuern für Privatleute. Grundlagenseminar der Volkshochschule Neuss mit Michael Niebuhr (Start am 10.09.2018). Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:30 + 11:00 Uhr: Seifenblasen 2018 - Kleiner frecher Ziegenfratz. Figurentheateraufführung frei nach einem englischen Märchen mit Musik für kleine Ziegenkinder ab drei Jahren (Anmeldung erwünscht). Stadtbibliothek

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff

Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Südpark, Neuss-Reuschenberg

Dienstag, 09.10.

Diverse

14:00 Uhr: Aktiv gegen Einsamkeit über 60. Informationsveranstaltung des Seniorenforums der Stadt Neuss und des Selbsthilfebüros Neuss in Kooperation mit der Volkshochschule Neuss. Romaneum

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 4. Kaffeepausen-Lesung mit Beate Pricking, Förderverein „Pro Stradtbibliothek Neuss“. Stadtbibliothek

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss und der Evangelischen Christuskirchengemeinde für Menschen mit und ohne Behinderung (Start am 11.09.2018). Martin-Luther-Haus

18:30 Uhr: Informationsabend für Existenzgründer/-innen. Vortragsveranstaltung der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss in Kooperation mit den Wirtschaftsjunioren Neuss und der IHK Mittlerer Niederrhein. IHK Mittlerer Niederrhein, Friedrichstraße 40

18:30 bis 21:00 Uhr: Transition Town Initiative Neuss: Offener Treff. Aktion in Kooperation mit der Volkshochschule Neuss zum Austausch von Ideen und Wissen zum bewussteren Umgang der vorhandenen Ressourcen. Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Oh, wie schön ist Panama! Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss für Zuschauer ab vier Jahren nach einem Buch von Janosch (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

10:00 Uhr: Mit dem Orient-Express nach Paris. Lesung mit Stephan Martin Meyer im Rahmen des Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“. Stadtbibliothek

15:00 bis 16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Südpark, Neuss-Reuschenberg

Märkte

07:00 bis 17:30 Uhr: Oktobermarkt. Krammarkt der Stadt Neuss mit einem vielfältigen Warenangebot. Neusser Innenstadtbereich

Mittwoch, 10.10.

Diverse

10:15 Uhr: Kunstgespräche: Lasst Farben sprechen. Kunsthistorisches Seminar für Einsteiger und fortgeschrittene Kunstfreunde mit Dr. Carola Gries (Start am 13.06.2018). Clemens Sels Museum

14:00 Uhr: ADFC/Netzwerk 55+ - Tour. 30-Kilometer-Radtour in die nähere Umgebung. Treffpunkt Lauffreud Waldstraße, Rosellerheide

14:30 Uhr: Kunst & Kuchen - Duftführung. Führung durch das Museum mit anschließendem Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Clemens Sels Museum

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 5. Kaffeepausen-Lesung mit Dr. Britta Spies, Rheinisches Schützenmuseum Neuss. Haus Rottels

17:00 Uhr: „Frieden und Brot“ Novemberrevolution 1918 - vom Kaiserreich zur Republik. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit dem Professor für Neueste Geschichte an der Universität Düsseldorf Christoph Nonn. Romaneum

18:30 Uhr: Populismus - Die einfachste Lösung. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Mike Karst mit anschließender Diskussion. Romaneum

18:30 Uhr: Vereinsabend des Eifelvereins Neuss mit den Musikern des Eifelvereins. Martin-Luther-Haus

18:30 Uhr: Brassomir - Fünf Blechbläser auf großer Fahrt. Konzert mit fünf Musiker-Preisträgern und ehemaligen Blechbläsern des Kinderorchesters NRW. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:00 bis 20:30 Uhr: Literatur / Kultur I - Marie Luise Kaschnitz: Das dicke Kind und andere Erzählungen. Gesprächskreis des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im 2. Halbjahr ist ein Auswahlband der Dichterin mit Erzählungen von den frühen 1930er Jahren bis zu ihrem Tod. Literaturcafe St. Quirin

Kinder & Jugendliche

09:00 + 11:00 Uhr: Oh, wie schön ist Panama! Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss für Zuschauer ab vier Jahren nach einem Buch von Janosch (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Südpark, Neuss-Reuschenberg

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Biedermann und die Brandstifter. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Drama von Max Frisch mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der nackte Wahnsinn. Komödie von Michael Frayn in einer Produktion des Ensembles Kulturforum Alte Post. Kulturforum Alte Post

Donnerstag, 11.10.

Diverse

09:30 Uhr: Gedächtnistraining. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+ mit Claudia Arndt-Erasmus. Netzwerk Neuss-Mitte

09:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund

10:00 Uhr: Kunstgespräche: Lasst Farben sprechen. Kunsthistorisches Seminar für Einsteiger und fortgeschrittene Kunstfreunde mit Dr. Carola Gries (Start am 07.06.2018). Clemens Sels Museum

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Zwischenspiel. Lesung mit Dr. Brigitte Hintze. Cafe Flair

15:00 bis 16:30 Uhr: ZEIT Akademie im Gespräch: Digitale Revolution. Seminar der Volkshochschule Neuss mit einer Video-Lektion und einer anschließenden Diskussion (Start am 27.09.2018). Romaneum

16:00 bis 17:30 Uhr: Gesprächskreis für allein erziehende Mütter und Väter. Die Kinder werden pädagogisch betreut. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

17:00 bis 18:30 Uhr: ZEIT Akademie im Gespräch: Politische Philosophie. Seminar der Volkshochschule Neuss mit einer Video-Lektion und einer anschließenden Diskussion. Romaneum

17:00 bis 19:00 Uhr: Damenstammtisch des Netzwerkes-Neuss-Mitte 55+, im Restaurant Mauerwerk

17:30 Uhr: Cafe der vielen Sprachen. Veranstaltung für alle, die mit Menschen aus unterschiedlichen Ländern in Kontakt kommen und ihre Sprache lernen wollen. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Ach Glück Teil 1. Lesung mit Manfred Hemmersbach, Sabine Jungbluth, Heinrich Schüller und Anita Wermeister. Katholische Bücherei St. Andreas

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Lesebär 2018 - Auch Monster müssen schlafen. Bilder-geschichte von Ed Vere für Kinder im Vorschulalter und ihre Eltern. Stadtbibliothek

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Wohnunterkunft am Nordbad, Neusserfurth

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabarett Neusspunktacht 2018 - Jess Jochimsen: Heute wegen gestern geschlossen. Kabarettabend mit Urlaubsdias, Gute-Nacht-Geschichten und Schlafliedern für alle, die nicht ins Bett wollen. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

18:00 Uhr: Bon soir le Piano. Bunter Klavierabend mit französischer Musik, vielen Überraschungen und einer kulinarischen Pause. Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte 2018/2019 - Metastasio und Farinelli. Der Kontratenor Valer Sabadus und das Concerto Köln spielen Sinfonien und Arien aus Oratorien und Opern von Antonio Caldara, Nicola Porpora, Francesco Maria Veracini, Riccardo Broschi und Geminiano Giacomelli. Konzerteinführung um 19:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

20:00 bis 23:00 Uhr: Risager. Die Kopenhagener Bluesrock-Band spielt Stücke aus ihrem Album „Change My Game“. Partytur

Freitag, 12.10.

Diverse

09:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte

Veranstaltungskalender

55+ im Caritashaus II. Etg., Neuss, Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag in der Begegnungsstätte. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 6. Kaffeepausen-Lesung mit Gisela Scheid und Eleonore Hillebrand. Literaturcafe St. Quirin

17:00 bis 20:00 Uhr: Neuss Tour 2018 - Kneipen, Bier und Schützen. Streifzug durch das Schützenmuseum und ausgesuchte Lokale im Stadtkern. Anmeldung bei der Tourist Info

18:00 Uhr: Mitgliedertreffen des Neusser Tauschings, Dienstleistungen tauschen. Interessierte sind herzlich willkommen. Café Flair, Drususallee 59. Infos unter: www.neussertauschring.jimdo.com

18:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Flugasche. Lesung mit Peter Kauhausen. Folienzelt der urban gardening-Gruppe der Transition Town Neuss, Bergheimer Straße 67 (Eingang Botanischer Garten)

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Ein Herbsttag auf dem Kinderbauernhof. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung und Kinder ab sieben Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Kürbifest. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen. Dramödie von Elise Wilk in einer Aufführung des TaS-Ensembles. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Biedermann und die Brandstifter. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Drama von Max Frisch mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwman-Haus

20:00 Uhr: Der nackte Wahnsinn. Komödie von Michael Frayn in einer Produktion des Ensembles Kulturforum Alte Post. Kulturforum Alte Post

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night Session - Just4Fun. Konzert mit Rock'n'Roll, Blues, Rhythm'n'Blues, bekannten und auch weniger bekannten Oldies. Börsencafe

20:00 bis 23:00 Uhr: Demon's Eye - Anniversary in Purple. Tribute-Konzert im Rahmen ihrer Jubiläumstour mit den Hits von Deep Purple.

Partytur

Partys

21:00 Uhr: Apres-Ski-Party am Neusser Gletscher. Partyveranstaltung für Menschen ab achtzehn Jahren mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle Neuss

Sport

17:00 bis 19:30 Uhr: Antik- und Trödelmarkt. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Samstag, 13.10.

Diverse

10:00 Uhr: Wenn Aufgaben zu einem Berg werden. Eine gebilderte Erkenntnis- und Erlebnisreise für Frauen mit Michaela Bolinski. Workshop der Volkshochschule Neuss. Romaneum

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 17:00 Uhr: Der Wettlauf zwischen Hase und Igel. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (vielleicht mit Oma, Opa oder den Paten). Kinderbauernhof

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbundes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

16:00 bis 18:30 Uhr: Eulengeheule. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Die mittlere Lebenserwartung von Waschmaschinen. Dramödie von Elise Wilk in einer Aufführung des TaS-Ensembles. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Nachtschicht extra - NippleJesus. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Monolog von Nick Hornby. DIVA - Theater - Cafe - Tapas

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwman-Haus

Konzerte

20:00Uhr: LÜÜL & Kersin Kaernbach „2 von 17Hippies auf Fremdenzimmertour“. Lüül - Berliner Musiker, Liedermacher, Geschichtenerzähler und Troubadour gibt sich die Ehre und präsentiert Lieder und Geschichten mit seine aktuelle CD „Fremdenzimmer“. Begleitet wird er von Kerstin Kärbach an Bratsche, Therenin

sowie singende Säge.

Partys

21:00 Uhr: Ü30 Hochalm Revival Party. Bei dieser Mottoparty kann das Partypublikum ab 30 Jahren zu Klassikern tanzen und feiern. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Antik- und Trödelmarkt. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

17:30 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nordost Frauen 2018/2019. TG Neuss Tigers gegen die Elangeni Falcons Bad Homburg. Elmar-Frings-Sporthalle

Sonntag, 14.10.

Diverse

10:00 bis 12:00 Uhr: Sonntagsfrühstück für allein erziehende Mütter und Väter mit Ihren Kindern. Kinder werden von einer Erzieherin betreut. Kinderschutzbund

10:30 Uhr: Gottesdienst der FeG Neuss - Kirche an Erft und Rhein. Parallel findet ein Programm für Kinder ab 3 Jahren statt. Neusser Rennbahn (im Atelier gegenüber der Wetthalle). Weitere Infos: www.neuss.feg.de

11:00 Uhr: Musical Musik Theater - Zwischen Unterhaltung und Nachdenklichkeit. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit diversen Ausschnitten aus Musicals sowie Hörbeispielen. Hitch Kino

13:00 bis 18:00 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Quirinus-Mittelaltermarktes. Neusser Innenstadtbereich

19:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Pawels Briefe. Lesung mit Patrick Schad. Kulturkeller

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 12:00 Uhr: Vater-Kind-Aktion: Windvögel. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von zwei bis vier Jahren in Begleitung eines männlichen Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Merlin und der verflixte Zeitzauber. Theaterstück von Judith Binias für Menschen ab sechs Jahren. Theater am Schlachthof

15:00 Uhr: Oh, wie schön ist Panama! Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss für Zuschauer ab vier Jahren nach einem Buch von Janosch. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbundes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Mamma Medea. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Schauspiel von Tom Lanoye mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: Mike & Aydin: UN - Unver-einte Nationen. Neues Bühnenprogramm des preisgekrönten Kabarett-duos. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriott in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwman-Haus

Partys

15:00 bis 20:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von ABBA über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Fischmarkt. Mehr als ein Dutzend Händler präsentieren alles von Fischfeinkost über Flammlachs und Aalräucherrei bis hin zur Champagnerbar. Hafensperrmauer, Hafenbecken I (Am Pegel)

11:00 bis 16:00 Uhr: Kinderflohmarkt - Alles rund ums Kind. Trödelmarkt mit Spielzeug, Kleidung und Büchern sowie vielen anderen Sachen für die Kleinen. Wetthalle Neuss, RennbahnPark

11:00 bis 17:00 Uhr: Weiberkram Neuss. Mädelsflohmarkt mit Klammotten, Mukke, Kunst und Bier. Gare du Neuss

Sport

12:00 Uhr: 2. Feldhockey-Bundesliga Herren 2018/2019. HTC Schwarz-Weiß Neuss gegen Blau-Weiß Köln. Jahnstadion

12:00 Uhr: Basketball-Kreisliga Düsseldorf/Neuss Männer 2018/2019. SV Rosellen gegen den SV Jüchen II. Sporthalle Allerheiligen

12:30 Uhr: Handball-Oberliga Niederrhein Männer 2018/2019. HSG Neuss/Düsseldorf II gegen den TV Aldekerk II. Hammfeldhalle

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SC 1936 Grimlinghausen II gegen den SV Rheinwacht Stürzelberg II. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. VfR 06 Neuss II gegen den SV Rosellen II. Bezirkssportanlage Weckhoven

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss II gegen die DJK Neuss-Gnamental II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. FSV Vatan Neuss II gegen den SSV Delrath II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg III gegen die SG Erfttal. Hubert-Schäfer-Sportpark

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Germania Hoisten II gegen den SV Bedburdyck/Gierath III. Matthias-Ehl-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Rosellen III gegen die SG Frimmersdorf-Neurath. Theodor-Klein-Sportanlage

14:00 Uhr: Basketball-Kreisliga Düsseldorf/Neuss Männer 2018/2019. TG Neuss gegen die SG ART Giants Düsseldorf VII. Sporthalle Quirinus-Gymnasium

14:00 Uhr: Basketball-Kreisliga Düsseldorf/Neuss Männer 2018/2019. SV Rosellen II gegen den SFD 75 Düsseldorf-Süd III. Sporthalle Allerheiligen

14:30 Uhr: Handball-Landesliga Niederrhein Gruppe 2 Frauen 2018/2019. Neusser HV II gegen den LTV Wuppertal. Hammfeldhalle

15:00 Uhr: Fußball-Landesliga



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. Holzheimer SG gegen den TVD Velbert. Johann-Dahmen-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Germania Hoisten gegen den TSV Norf. Matthias-Ehl-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss gegen den SV Germania Greffrath. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SC 1936 Grimlinghausen gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Uedesheim II gegen die DJK Novesia Neuss II. Bezirkssportanlage Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. VfR 06 Neuss gegen den TSV Norf II. Bezirkssportanlage Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Füsseberg Kickers Helfenstein gegen den SC 1911 Kapellen-Erft III. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. FSV Vatan Neuss gegen den BV 1913 Wevelinghoven III. Jahnstadion

16:15 Uhr: Handball-Oberliga Niederrhein Frauen 2018/2019. Neusser HV gegen den TV Walsum-Aldenrade. Hammfeldhalle

18:15 Uhr: Handball-Landesliga Niederrhein Gruppe 4 Männer 2018/2019. HSG Neuss/Düsseldorf III gegen den DJK Altendorf 09. Hammfeldhalle

Montag, 15.10.

Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Weil wir heute allein sind - Geräusche im Clemens Sels Museum Neuss. Herbstferien-spaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren (Anmeldung erforderlich). Clemens Sels Museum

Dienstag, 16.10.

Diverse

14:30 Uhr: Fahrradfahren in die nähere Umgebung. Radtour mit dem Netzwerk Neuss-Mitte 55+. Treffpunkt Friedrich-Ebert-Platz

14:30 bis 16:00 Uhr: 3F: Flott - Fröhlich - Fit. Seminar des Familienforum Edith Stein für Interessierte ab sechzig Jahren (Start am 18.09.2018). Pfarrei St. Josef Seniorenstube, Gladbacher Straße 3

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 7. Kaffeepausen-Lesung mit Ursula

Veranstaltungskalender

Andrä. Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42

15:00 Uhr: Digitaler Stammtisch: Gesundheit im Netz. Experten-Sprechstunde der Volkshochschule Neuss für Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten, bei der per Videoübertragung Fragen beantwortet werden. Romaneum

19:30 Uhr: Aufgelesen - Ausgelesen. Zwei Neuerscheinungen der Frankfurter Buchmesse vorgestellt von den Neusser Kulturinstituten. Stadtbibliothek

Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Wenn das mein Zuhause wäre! Herbstferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren (Anmeldung erforderlich). Clemens Sels Museum

15:00 bis 16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Mittwoch, 17.10.

Diverse

18:00 Uhr: Feierabendtour. Kleine entspannte Fahrradrunde mit dem ADFC Neuss durch die Stadt Neuss und drumherum. Treffpunkt Hamtorplatz

19:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Herr Aurich. Lesung mit J. Andreas Verwahn und Claudia Büchel. Bürgergesellschaft Neuss

Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Wir schreiben Neusser Geschichte! Herbstferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren (Anmeldung erforderlich). Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz

14:30 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“ (Seniorenvorstellung). Pastor-Bouwmans-Haus

Konzerte

20:00 bis 23:00 Uhr: Bergfest Session 2018 - Beauty. Konzert mit der aus einigen Auftritten auf dem Neuss Now Festival bekannten australischen Band. Haus der Jugend

20:00 Uhr: Blue In Green 2018 - Joscha Oetz. Perfektomat Nuevo. Konzert mit einer Mischung aus Modernem Jazz und afroperuanischer Musik. Kulturforum Alte Post

Donnerstag, 18.10.

Diverse

10:00 Uhr: Brainwalking - Gedächtnistraining, das bewegt. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677

16:00 bis 20:00 Uhr: Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuz Blutspendedienst West. Kardinal-

Bea-Haus

18:00 Uhr: 50PLUS - Lesungen bei Tee und Kaffee: Ulla Lachauer - Von Bienen und Menschen. Die Autorin stellt in ihrem Buch vierzehn Porträts passionierter Imker vor. Stadtbibliothek

Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Der spannende Alltag eines Archäologen. Herbstferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren (Anmeldung erforderlich). Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Dat Rosi im Wunderland. Kabarett, Musik und Klamauk von und mit Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

Konzerte

20:00 bis 23:00 Uhr: Sean Taylor. Konzert mit dem britischen Blues/Akustik-Musiker. Partytur

Sport

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg II gegen den VfR 06 Neuss. Hubert-Schäfer-Sportpark

Freitag, 19.10.

Diverse

09:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etg., Neuss, Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag in der Begegnungsstätte. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 8. Kaffeepausen-Lesung mit Heide Broll. Infostelle Sarvodaya Deutschland, Klarissenstraße 21

Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Das Museum in der Hosentasche! Herbstferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren (Anmeldung erforderlich). Clemens Sels Museum

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Dat Rosi im Wunderland. Kabarett, Musik und Klamauk von und mit Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night Session - VIERbesetzt. Das Kaarster Quartett spielt bekannte und neue Musicalsongs sowie auch andere Musikrichtungen wie z.B. Pop, Rock, Swing und Schlager. Börsencafé

20:00 bis 23:00 Uhr: Band of Friends. Die Original Backing Band von Rory Gallagher präsentiert Stücke aus seinem Gesamtwerk. Partytur

Partys

21:00 Uhr: Apres-Ski-Party am Neusser Gletscher. Partyveranstaltung für Menschen ab achtzehn Jahren mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle Neuss

Sport

20:00 Uhr: Eishockey-Regionalliga NRW Herren 2018/2019. Neusser EV gegen Lippe-Hockey-Hamm. Eissporthalle Reuschenberg

Samstag, 20.10.

Kinder & Jugendliche

10:30 bis 12:30 Uhr: Väterzeit - Gruselzeit. Spezielle Veranstaltung für Väter und ihre Kinder von vier bis acht Jahren mit vielen Geschichten, Spielen und tollen Sachen zum Basteln. Stadtbibliothek

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Dat Rosi im Wunderland. Kabarett, Musik und Klamauk von und mit Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

Partys

20:30 Uhr: Schlagerparty im Vogthaus. Partyveranstaltung im Vogthaus

21:00 Uhr: Schneeweiße Nacht. Mottoparty in einer schneeweiß dekorierten Location für Menschen ab achtzehn Jahren. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Antik- und Trödelmarkt. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

18:30 Uhr: Tischtennis-Regionalliga West Herren 2018/2019. TG Neuss gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Sonntag, 21.10.

Diverse

15:30 Uhr: Als in Neuss noch Mammut lebten. Öffentliche Führung durch das Museum. Clemens Sels

Museum

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Fug und Janina live. Mitmach-Konzert für Kinder ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 + 19:00 Uhr: Wer nie sein Brot im Bette aß, weiß nicht wie Krümel pieken... Musikalische Lesung mit ausgewählten Brot-Texten, überraschenden Brot-Liedern und einem kleinen Buffet mit ausgesuchten Brot- und Butter-Variationen. Theater am Schlachthof

17:00 Uhr: Die Balkon-Szene. Komödie von John Chapman und Anthony Marriotti in einer Aufführung des Theaterkreises „Kabäuske“. Pastor-Bouwmans-Haus

Partys

15:00 bis 20:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von ABBA über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Kirmesplatz Hammer Landstraße

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Galoppengelände, RennbahnPark

Sport

11:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Frauen 2018/2019. SC 1936 Grimlinghausen gegen den TuS Grevenbroich. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Holzheimer SG II gegen die TJ Dormagen 1989. Johann-Dahmen-Sportanlage

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TSV Norf II gegen den SV Uedesheim II. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss II gegen die SF Vorst II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Eintracht Hoeningen. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinikraft Neuss III gegen den SC 1936 Grimlinghausen II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Rosellen II gegen den SV Glehn II. Theodor-Klein-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Neuss-Gnadental II gegen den FC Straberg II. Bezirkssportanlage Gnadental

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Neuss-Weissenberg III gegen die DJK Eintracht Hoeningen II. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fußball-Bereichsliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. DJK Neuss-Gnadental

gegen den TSV Bayer Dormagen. Bezirkssportanlage Gnadental

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Novesia Neuss gegen die SF Vorst. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Rosellen gegen die SG Kaarst 1912/35 II. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg gegen die DJK Germania Hoisten. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TSV Norf gegen den VdS 1920 Nievenheim II. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen den SuS Gohr. Bezirkssportanlage Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Germania Grefrath gegen den SC 1936 Grimlinghausen. Bezirkssportanlage Grefrath

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Polizei SV Neuss gegen die TJ Dormagen 1989 II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Polizei SV Neuss gegen die TJ Dormagen 1989 II. Bezirkssportanlage Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. TuS Reuschenberg gegen die SVG Neuss-Weissenberg III. Bezirkssportanlage Reuschenberg

20:00 Uhr: Eishockey-Regionalliga NRW Herren 2018/2019. Neusser EV gegen den EC Dinslaken „Kobras“. Eissporthalle Reuschenberg

Montag, 22.10.

Diverse

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 9. Kaffeepausen-Lesung mit Hans Ennen-Köfers. Kulturforum Alte Post

15:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuz Blutspendedienst West. Gemeinde-saal St. Martinus, Hauptstraße 4

Kinder & Jugendliche

08:30 bis 16:00 Uhr: Bärenstark: Bärenstarkes Herbstferiencamp. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen (bis 26.10.2018). Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Im Melchersfeld, Neuss-Gnadental

Dienstag, 23.10.

Diverse

14:00 bis 16:30 Uhr: Spieletreff. Geselliges Beisammensein mit dem Eifelverein Neuss bei vorhandenen oder mitgebrachten Spielen. Vereinsraum Eifelverein Neuss, Schillerstraße 14-16

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 10. Kaffeepausen-Lesung mit Janne



Markt 20-24 • Tel: 02131-21109
www.sanitaetshaus-wilhelmi.de

Veranstaltungskalender

Gronen. Frauenberatungsstelle
Neuss, Markt 1-7

Kinder & Jugendliche

08:30 bis 16:00 Uhr: Bärenstark: Bärenstarkes Herbstferien-camp. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen (bis 26.10.2018). Kinderbauernhof

15:00 bis 16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Im Melchersfeld, Neuss-Gnadtal

Mittwoch, 24.10.

Diverse

10:15 Uhr: Kunstgespräche: Weibliche Positionen der Farbfeldmalerei. Kunsthistorisches Seminar für Einsteiger und fortgeschrittene Kunstfreunde mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 11. Kaffeepausen-Lesung mit Markus Andrae. Theater am Schlachthof

16:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuz Blutspendedienst West. Pfarrheim Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus, Cyriakusstraße 35

Kinder & Jugendliche

08:30 bis 16:00 Uhr: Bärenstark: Bärenstarkes Herbstferien-camp. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen (bis 26.10.2018). Kinderbauernhof

15:00 bis 17:30 Uhr: Zu Besuch bei den Bauernhoftieren. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Im Melchersfeld, Neuss-Gnadtal

Sport

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. VFR 06 Neuss gegen den SV Germania Grefrath. Bezirkssportanlage Weckhoven

Donnerstag, 25.10.

Diverse

09:30 Uhr: Gedächtnistraining. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+ mit Claudia Arndt-Erasmus. Netzwerk Neuss-Mitte

10:00 Uhr: Kunstgespräche: Weibliche Positionen der Farbfeldmalerei. Kunsthistorisches Seminar für Einsteiger und fortgeschrittene Kunstfreunde mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Stille Zeile Sechs. Lesung mit Helga Pepppek und Sofia Sturm. Geschäftsstelle Heimatfreunde Neuss

17:30 Uhr: Cafe der vielen Sprachen. Veranstaltung für alle, die mit Menschen aus unterschiedlichen Ländern

in Kontakt kommen und ihre Sprache lernen wollen. Stadtbibliothek

18:30 Uhr: Kunstgenuss - Skandalgeschichten. Exklusive Führung durch das Museum zu versteckten Hinweisen in manchen Werken auf einen Skandal. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Ach Glück Teil 2. Lesung mit Manfred Hemmersbach, Sabine Jungbluth, Heinrich Schülter und Anita Wermeister. Le Petit Cafe, Uedesheimer Straße 20

Kinder & Jugendliche

08:30 bis 16:00 Uhr: Bärenstark: Bärenstarkes Herbstferien-camp. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen (bis 26.10.2018). Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Lesebär 2018 - Hermeline auf Hexenreise. Bildergeschichte von Katja Reider für Kinder im Vorschulalter und ihre Eltern. Stadtbibliothek

15:00 bis 17:30 Uhr: Trip-Trab Pferdchenspaß. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung und Kinder ab sieben Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz I Wohnunterkunft am Nordbad, Neusserfurth

Sport

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss II gegen den FC Straberg II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

Freitag, 26.10.

Diverse

09:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etg., Neuss, Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag in der Begegnungsstätte. Veranstaltung des Netzwerks Neuss-Mitte 55+. Netzwerk Neuss-Mitte

15:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Endmöränen Teil 12 (letzter Teil). Kaffeepausen-Lesung mit Inge Schilken, Deutsch-Französischer Kulturkreis Neuss. Stadtbibliothek

18:00 Uhr: Neuss liest... Monika Maron - Animal triste. Lesung mit Ingeborg Schulte und Wolfgang Steiner. Bürgerstiftung Neuss - Bü.NE

Kinder & Jugendliche

08:30 bis 16:00 Uhr: Bärenstark: Bärenstarkes Herbstferien-camp. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 bis 17:30 Uhr: Traumwebereien - Traumfänger. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von sieben bis elf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-

Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Foxtrott auf dem Drahtseil. Ein musikalisches Vabanque-Spiel von Latour, Schuler und Sand mit Schlagern der 1920er Jahre. Theater am Schlachthof

Partys

21:00 Uhr: Apres-Ski-Party am Neusser Gletscher. Partyveranstaltung für Menschen ab achtzehn Jahren mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle Neuss

Samstag, 27.10.

Diverse

16:30 Uhr: Neuss liest... Christian Petzold - Barbara. Vorführung eines deutschen Spielfilms aus dem Jahr 2012 mit Nina Hoss und Ronald Zehrfeld. Hitch Kino

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Foxtrott auf dem Drahtseil. Ein musikalisches Vabanque-Spiel von Latour, Schuler und Sand mit Schlagern der 1920er Jahre. Theater am Schlachthof

Partys

21:00 Uhr: Apres-Ski-Party am Neusser Gletscher. Partyveranstaltung für Menschen ab achtzehn Jahren mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Antik- und Trödelmarkt. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

15:00 Uhr: Handball-Landesliga Niederrhein Gruppe 4 Männer 2018/2019. HSG Neuss/Düsseldorf III gegen den Kettwiger Sportverein 70/86 II. Hammfeldhalle

17:00 Uhr: Handball-Landesliga Niederrhein Gruppe 2 Frauen 2018/2019. Neusser HV II gegen die HSG Bergische Panther II. Hammfeldhalle

17:30 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nordost Frauen 2018/2019. TG Neuss Tigers gegen den ASC Theresianum Mainz. Elmar-Frings-Sporthalle

19:00 Uhr: Handball-Oberliga Niederrhein Männer 2018/2019. HSG Neuss/Düsseldorf II gegen den TV Angermund. Hammfeldhalle

Kalif Storch
Familienstück | Wilhelm Hauff

28. Okt.
2018
15:00h

rlt-neuss.de



Sonntag, 28.10.

Diverse

10:30 Uhr: Gottesdienst der FeG Neuss - Kirche an Erft und Rhein. Parallel findet ein Programm für Kinder ab 3 Jahren statt. Neusser Rennbahn (im Atelier gegenüber der Wetthalle). Weitere Infos: www.neuss.feg.de

11:30 Uhr: Neugierig auf Neuss? Unterhaltsamer Rundgang durch 2000 Jahre Kultur und Geschichte. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Raum der Kulturen Neuss. Clemens Sels Museum

16:30 Uhr: Neuss liest... Christian Petzold - Barbara. Vorführung eines deutschen Spielfilms aus dem Jahr 2012 mit Nina Hoss und Ronald Zehrfeld. Hitch Kino

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Merlin und der verflixte Zeitzauber. Theaterstück von Judith Binias für Menschen ab sechs Jahren. Theater am Schlachthof

15:00 Uhr: Premiere - Kalif Storch. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Märchen von Wilhelm Hauff für Menschen ab fünf Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss

15:30 bis 16:30 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Foxtrott auf dem Drahtseil. Ein musikalisches Vabanque-Spiel von Latour, Schuler und Sand mit Schlagern der 1920er Jahre. Theater am Schlachthof

Partys

15:00 bis 20:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von ABBA über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle Neuss

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Mädchenklammer - der Mädelsflohmarkt. Flohmarkt mit Second Hand Klamotten, Accessoires, Schuhe, Schmuck, Kleidung und Zubehör für Baby und Kinder sowie Plus Size Mode. Stadthalle

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Parkplatz Metro

Sport

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss III gegen den FC 1911 Zons III. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SC 1936 Grimlinghausen II gegen den VFR 06 Neuss II. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich



16.12.18 Stadthalle Neuss

Tickets & Infos:
02405-40860 | www.meyer-konzerte.de

Herren 2018/2019. FSV Vatan Neuss II gegen die DJK Neuss-Gnadtal II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SVG Neuss-Weissenberg III gegen die DJK Novesia Neuss IV. Hubert-Schäfer-Sportpark

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Rosellen III gegen den BV 1913 Wevelinghoven III. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. Holzheimer SG gegen den RATHER SV. Johann-Dahmen-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2018/2019. DJK Neuss-Gnadtal gegen den FC SF Delhoven. Bezirkssportanlage Gnadtal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Germania Hoisten gegen den SV Rosellen. Matthias-Ehl-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. DJK Rheinkraft Neuss gegen den SC 1936 Grimlinghausen. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SV Uedesheim II gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Bezirkssportanlage Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. Fussesberg Kickers Helfenstein gegen Dormagen Trabzonspor. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. SG Erfttal gegen den TuS Reuschenberg. Bezirkssportanlage Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 3 Neuss/Grevenbroich Herren 2018/2019. FSV Vatan Neuss gegen den TuS Hackenbroich III. Jahnstadion

16:15 Uhr: Handball-Oberliga Niederrhein Frauen 2018/2019. Neusser HV gegen die HSG Bergische Panther. Hammfeldhalle

Montag, 29.10.

Diverse

17:30 Uhr: Pflegebedürftigkeit - Lebensrisiko mit Folgen. Vorsorge

stadtwerke
neuss

Super Herbstferien-Aktionen in den Neusser Bädern

„Rettet Fridolin“ –
Wasserrettung für Kinder im Südbad
16.10. und 25.10. Voranmeldung erforderlich

Badedisco im Stadtbad
17.10., 19.10., 24.10. und 26.10.. Jeweils 14 - 17 Uhr

Veranstaltungskalender

und mögliche Hilfen zeitgerecht bedenken. Vortrag der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit dem Pro Pflege-Selbsthilfenetzwerk Neuss mit Werner Schell. Romaneum

19:30 Uhr: Das Projekt Weltethos - Wunsch oder Wirklichkeit? Ethik und Moral in den Weltreligionen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Ulrike Peters. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Steuern für Privatleute. Grundlagenseminar der Volkshochschule Neuss mit Michael Niebuhr (Start am 10.09.2018). Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

15:30 bis 18:00 Uhr: Gespensterschreck und Spinnenbein. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von vier bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Dienstag, 30.10.

Diverse

13:30 Uhr: 50PLUS 2018 - Smartphone-Sprechstunde. Die Stadtbibliothek Neuss hilft bei Fragen und Problemen mit Android-Smartphone und Android-Tablet-PC (nur mit gültigem Bibliotheksausweis). Stadtbibliothek

15:00 Uhr: 50PLUS - Hörspielzeit. Neue Reihe mit Informationen über neue Hörspiele und -bücher, wie sie entstehen und wie man sie selbst produzieren kann. Stadtbibliothek

19:00 Uhr: Die letzte GroKo oder: Wohin treibt die Bundesrepublik? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Albrecht von Lucke mit anschließender Diskussion. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 16:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen vier und sechs Jahren auf der Piste. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Biedermann und die Brandstifter. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Drama von Max Frisch mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte 2018/2019 - Flügel

Hoch Zwei. Das Grauschmacker Piano Duo spielt Werke von Richard Wagner/Max Regner, Claude Debussy/Maurice Ravel sowie Johannes Brahms.

Konzerteinführung um 19:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Mittwoch, 31.10.

Diverse

15:00 bis 19:00 Uhr: Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuz Blutspendedienst West. Pastor-Bouwman-Haus

18:00 Uhr: Mer kalle Nüsser Platt. Neusser Spruchweisheiten und Wortkunde mit dem Arbeitskreis Mundart unter der Leitung von Prof. Dr. Wilhelm Schepping zum Thema Herbst. Stadtbibliothek

19:00 bis 20:30 Uhr: Philosophie im Literaturcafé - Hans Jonas: Das Prinzip Verantwortung. Gesprächskreis des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im 2. Halbjahr ist ein 1979 erschienenes Buch des Autors zum Thema Naturethik. Literaturcafé St. Quirin

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:00 Uhr: Kindertreff Kreatives Lernen für Grundschüler ab der 2. Klasse. Mit Blick auf das 4. UN-Kinderrecht finden Angebote zum kreativen Lernen auf vielfältige Art und Weise statt. Wir bitten um Anmeldung. Kinderschutzbund

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Jugendclub Spielstarter - Impro-Duell. Spannender, lustiger und nervenaufreibender Theaterabend, bei dem zwei Mannschaften um die Gunst des Publikums kämpfen. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Nachtschicht extra - NippleJesus. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Monolog von Nick Hornby. DIVA - Theater - Café

Partys

21:00 Uhr: Halloween am Neusser Gletscher. Gruselparty für Menschen ab achtzehn Jahren mit vielen düsteren Horrorgestalten. JEVER FUN Skihalle Neuss

ADFC-Geschäftsstelle, Erftstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646
Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss
Atelierhaus, Hansastraße 9, Hafenbecke II
Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20

Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring
Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30
Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b
Börsencafé, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797
Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013
Bürgerhaus Erfttal, Bedburger Straße 61

Café Flair, Drususallee 63
Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss
Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141
Deutscher Kinderschutzbund Neuss, Schulstraße 22-24
DIVA Theater-Café, Oberstraße 95, 41460 Neuss
Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss

Drusushof, Erftstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2
Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss
Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss
Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss

Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13
Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14
Geschwister-Scholl-Schule, Lahnstraße 2-4
Greyhound Connect, Bergheimer Straße 163
Greyhound Pier 1, Batteriestraße 1a
Gymnasium Norf, Eichenallee 8

Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss
Hammfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1
Haus Derikum, Ruhrstraße 45
Haus Obererft, Schillerstraße 77, Neuss
Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss
Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002
Hofcafé, Am Konvent 14

Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14
Janusz-Korczak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss
JEVER FUN Skihalle Neuss, Am der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131 1244-0
Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00
Kabäuske, Pastor-Doppelfeld-Platz 3

Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss
Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17
Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33
Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59
Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21
Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125

Kindertagesstätte Wurzelzweige, August-Macke-Straße 55
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Norf, Uedesheimer Straße 50
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Weckhoven, Otto-Wels-Straße 10
Kolping-Bildungswerk Neuss, Am Burggraben 1
Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2
Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131 / 90-4122

Langen Foundation, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20
Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19
Literaturcafé St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss
Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61
Lukaskrankenhaus, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 - 0

Mack-Kapelle, Preußenstraße 66, 41464 Neuss
Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße
Marienhaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss
Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42
Maximilian-Kolbe-Schule, Bergheimer Straße 213
Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße

Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel 02182 887-4000
Museum Kunstraum Neuss, Deutsche Straße 2
Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42
Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103
okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584

Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3
Partytur, Am Lindenplatz 34, 41466 Neuss, www.partytur.de, 02131-3199238
Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a
Quirinus-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss
Raum der Kulturen Neuss, Oberstraße 17

Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0
Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss
RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel: 02131 386740
RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss
Romaneum, Brückstraße 1, 41460 Neuss

Samadhi Yoga und Meditationshaus, Michaelstrasse 69, 41460 Neuss
Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55
Schulzentrum Weberstraße, Bergheimer Straße 233, 41464 Neuss
Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss
Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35
St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße

Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss
Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50
Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss
Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25
Swissotel Neuss, Rheinallee 1, 41460 Neuss

Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel: 02131-277 499
Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11
Tiertafel Neuss, Bergheimer Straße 94
Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795
Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße

Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss
Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Str. 50
Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800
Zeughaus, Markt 42-44

Den aktuellsten Stand der Auslagestellen finden Sie unter: www.derneusser.de/auslage

Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Andreas Gräf
Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss
Telefon: 02131.1789722 | Fax: 02131.1789723
www.derneusser.de | hallo@derneusser.de

Herausgeberin: Katja Maßmann
Erscheinungsweise: monatlich
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VisdP: Andreas Gräf
(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: xenias / photocase.com

Druck: apm alpha print medien AG, Kleyerstraße 3, 64295 Darmstadt

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Überregionale
Vermarktung:

CITY
MAGS

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de



Ralf Crump
Gasanlagentechniker

**„Unser Erdgas
für Euer Zuhause“**



Immobilien verkaufen ist einfach.



Wenn man einen
Immobilienpartner hat,
der von Anfang bis
Ende an alles denkt.

 Immobilien-Center

02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de